

Baubeschreibung und technische Vorbemerkungen

Allgemeines

Die Gemeinde und der Landkreis Tuttlingen sehen vor, die Kreisstraße im Gemeindegebiet Gosheim in etwa zwischen den Einmündungen K5905 / "Brücklestraße" und K5905 / "Böttinger Straße" zu sanieren. Die Straße befindet sich im Osten des Gemeindegebietes und übernimmt überregionale Verkehrsfunktion.

Straßenbau

Der Sanierungsbereich hat eine Gesamtlänge von ca. 450 m und beinhaltet den Vollausbau der Straße inkl. Erneuerung der beidseitigen Gehwege. Insgesamt liegen im Ausbaubereich ca. 35 bebaute bzw. zur Bebauung geeignete Grundstücke.

Die Entwurfsplanung sieht vor, den Querschnitt der Straße neu zu gliedern. Dazu soll die Fahrbahnbreite auf 6,50 m und beidseitig die Gehwege auf $b \geq 1,50$ m eingestellt werden. Der Bordsteinanschlag zum Gehweg wird von bisher bis zu 12cm auf durchgängig etwa 3 - 4cm reduziert. Die Gesamtbreite des Straßenraumes bleibt mit ca. 9,50 m weitgehend unverändert.

Bei der Kreuzung Industrie- / Bubsheimer- / Heubergstraße ist historisch bedingt sehr viel Straßenraumfläche vorhanden (Kreuzung wurde ursprünglich als Ausserortslandstraße konzipiert). Für Fußgänger ist die Straßenüberquerung an dieser Stelle sehr unübersichtlich. Zudem sind die Straßenseitenräume für Fussgänger relativ beengt. Diese Kreuzung ist deshalb insgesamt so umzugestalten, dass die „überschüssige Straßenfläche“ den Fußgängern zugewiesen und von der Bubsheimer Straße kommend eine Überquerungshilfe vorgesehen wird. Diese Kreuzungsstelle soll zudem mit einer Schlafampel ausgerüstet werden.

Die Baumaßnahme bedingt temporäre Eingriffe in die angrenzenden (Privat-) Grundstücke. Die Höhenverhältnisse sind moderat, so dass eine weitgehend niveaugleiche Anbindung der angrenzenden Hofflächen vorgenommen wird.

Entwässerung

Die bebauten Grundstücke sind an die Ortskanalisation (Mischsystem) angeschlossen. Mangels Vorflut für Regenwasser ist es nicht möglich, auf ein Trennsystem zu wechseln, das Mischsystem bleibt beibehalten. Die Abflussmengen werden hydraulisch nicht verändert.

Beim Kanal sind zwei Abflussregimes zu betrachten und zwar:

- a) Von Brücklestraße bis kurz vor der Industriestraße
- b) Von Industriestraße bis Böttinger Straße

Bei Teil a), also von der Brückle- bis zur Einmündung der Industriestraße handelt es sich um einen sehr alten Kanal, der mit relativ geringen Überdeckungen und geringen Gefälle $< 1\%$ verlegt ist. Wegen der relativ hohen Lage und dem geringen Gefälle ist die Anbindung der einzelnen Hausanschlüsse schwierig. Beim Anschluss in der Kreuzung Brücklestraße steht ein Höhenpotential von ca. 1m zur Verfügung. Dieses Potential soll ausgeschöpft und der Kanal tiefer und mit mehr Gefälle verlegt werden. Die Austauschlänge bei Teil a) beträgt ca. 270m.

Bei Teil b), also von der Industriestraße in Richtung Böttinger Straße, ist der Kanal in besserem Zustand (weil jünger). Bei diesem Kanal ist nur eine Haltung in der Heubergstraße und ein Haltungsstich Richtung Bubsheimer Straße auszuwechseln. Die Austauschlänge beträgt ca. 50m

Der Haltungsaustausch soll mit Stahlbetonrohren (Falzmuffenrohr) ausgeführt werden. Die Kanalschächte werden insgesamt erneuert.

Die Hausanschlüsse werden gemeindeseitig bis ca. 1,00m auf Privatgrundstück bzw. hinter den Straßenraum (Gehweg) gelegt und dort an die vorhandene Leitung angeschlossen. Bei defekten Hausanschlüssen wird dem Grundstückseigentümer empfohlen, die Leitung auf seinem Grundstück gleich mit austauschen zu lassen

Insgesamt sind ca. 35 Hausanschlüsse betroffen.

Wasserversorgung

Alle Grundstücke sind an die gemeindliche Wasserversorgung angeschlossen, deren Trasse weitgehend auf Gemeindestraßen verläuft.

Bei der Wasserversorgung sind in den vergangenen Jahren vermehrt Rohrbrüche aufgetreten. Einige Schachtautomaten sind nicht mehr richtig bedienbar. Dazu liegt die Wasserversorgungsleitung teilweise sehr nahe am Kanal, so dass diese wegen der Kanalauswechslung sowieso erneuert werden muss.

Alle neuen WV-Leitungen werden mit Rohrmaterial Kunststoff PE-HD und im württembergisches Schachtsystem verlegt. Die Hausanschlüsse werden gemeindeseitig bis ca. 1,00m auf Privatgrundstück geführt und dort an die

03.07.2026
go-129

Seite 2 von 115

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

vorhandene Leitung angeschlossen. Bei Bedarf kann der Anlieger (auf eigene Kosten) den Schlauch bis in das Gebäude führen.

In der Heubergstraße liegt vom Hochbehälter Ziegelhütte kommend bis zur Kreuzung „Flackstraße“ neben der Niederzonenleitung auch eine Mittelzonenleitung. Die Gebäude von Osten kommend bis zur Flackstraße sind an die Mittelzone angeschlossen, zwischen Flackstraße und Brücklestraße an die Niederzone. Die Niederzonenleitung ist eine von 2 Hauptversorgungsleitungen für die Niederzone (etwa 2/3 des Gemeindegebietes). Bei der Wasserversorgung ist also zu beachten, dass das Leitungssystem zwei verschiedene Druckzonen hat.

Es ist vorgesehen, die WV-Leitung der Mittelzone bis zur Kreuzung Brücklestraße ergänzend neben der für die Gebietsversorgung notwendigen Niederzonenleitung mit zu verlegen. Mit dieser WV-Leitung soll die Mittelzone mittelfristig i.Z.v. weiteren Ausbau der K 5905 in Richtung Ortsmitte bis in Höhe der Kreuzung Zinkenstraße weitergeführt werden, um die Versorgung für die in der Mittelzone teilweise nur über eine Stichleitung versorgten Bereiche zukünftig über ein Ringsystem vornehmen zu können.

Die Anlieger haben i.d.R. keine alternative Zufahrtsmöglichkeit. Die Andienung und der Zugang zu den Grundstücken ist so gut wie möglich aufrecht zu erhalten. Eine Behinderung der Zufahrtsmöglichkeit ist nur in vorher abgestimmten Zeitfenstern möglich. Die Fußläufigkeit zu den Gebäuden ist stets sicherzustellen.

Folgende Ver- und Entsorgungseinrichtungen sind vorhanden:

- a) bestehende Mischwasserkanäle wie vor beschrieben und in den Plänen dargestellt
- b) Wasserversorgungsleitungen Niederzone und Mittelzone wie vor beschrieben und in den Plänen dargestellt
- c) Telekommunikationskabel als Erdkabel (Telekom; Unitymedia)
- d) Stromversorgung des Gebietes über Freileitungen und Erdkabel; teilweise Erdkabel Mittelspannung (Netze BW)
- e) Erdgasversorgung mit Hausanschlüssen (ENRW).

Bei den Einrichtungen nach Ziffer a) und b) werden die Hausanschlüsse gemeindeseitig bis ca. 1-1,5m hinter den neuen Straßenraum ebenfalls mit ausgetauscht. Soweit der jeweilige Grundstücksbesitzer den Austausch auch innerhalb des Grundstückes bis in das Gebäude wünscht bzw. es notwendig ist, ist dies mit auszuführen.

Der Ausbau- und Sanierungsbereich schränkt den innerörtlichen und überregionalen Verkehr ein. Für die Dauer der Maßnahme sind teilweise und schrittweise sowie nach Baufortschritt Umleitungen notwendig, die auch mit Baumaßnahmen in sonstigen Ortsbereichen und überregional (Nachbarorte) in Einklang gebracht werden müssen.

Die Anlieger haben i.d.R. keine alternative Zufahrtsmöglichkeit. Während der gesamten Baumaßnahme ist die Zufahrtsmöglichkeit für die Anlieger sicherzustellen bzw. kann nur in ganz ausgewählten und vorher abgestimmten Zeitfenstern behindert werden.

Aufgrund der hohen Sensibilität vom Anlieger-, Durchgangs-, Zu- und Anlieferverkehr in Verbindung mit der sehr engen technischen Verknüpfung der Maßnahmen sowie der Bedürfnisse der Anlieger und der Verkehrsführung allgemein, wird die Gesamtmaßnahme der Straßenbau- und Tiefbauarbeiten gemeinsam ausgeschrieben. Der Ausschreibung liegt ein Rahmenterminplan zu Grunde, der als Verdingungsunterlagen zu betrachten und kalkulationsrelevant ist.

Das vorliegende Leistungsverzeichnis beschreibt die für den vorgenannten Umfang erforderlichen Tiefbauarbeiten für Straßenbau, Kanal / Entwässerung und die Erdarbeiten zur Verlegung der Versorgungsleitungen (Wasserversorgung, Erdgas). Die Rohrverlegearbeiten der Versorgungsleitungen sind nicht Bestandteil des vorliegenden Leistungsverzeichnisses. Diese werden von der Gemeinde bzw. durch Dritte durchgeführt.

Im LV sind folgende Leistungstitel differenziert:

- 1 Straßenbau
- 2 Kanal / Entwässerung

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 3 von 115

- | | |
|---|------------------------------------------------|
| 3 | Erdarbeiten zur Verlegung der Wasserversorgung |
| 4 | Stundenlohnarbeiten |

Diese Aufschlüsselung ist auch zur Aufmaßführung so beizubehalten. Bei entsprechender Aufforderung durch den AG (und nur dann!) sind die jeweiligen Leistungstitel unter Zuordnung der jeweiligen Stundenlohnarbeiten separat abzurechnen (Aufmaße, Rechnung, Dokumentation). Dies gilt auch für die Trennung in gemeindliche Hauptleitung sowie Hausanschlüsse.

Soweit keine anderweitigen Regelungen aufgenommen sind, gilt zur Ausführung die VOB sowie die Richtlinien des kommunalen Vergabehandbuches KVHB.

Die Verlegung der Mikropipes der Gemeinde für den kommunalen Glasfaserausbau sowie die Kabelverlegung für die Straßenbeleuchtung ist in Leistungspositionen beschrieben und haben durch den AN zu erfolgen.

Die Arbeiten für die Kabelverlegungen Dritter (Netze BW, Telefon, Vodafone) werden getrennt zu gegebener Zeit von den zuständigen Versorgern organisiert ("Kabelverlegung Dritter"). Die "Kabelverlegung Dritter" sind nicht Bestandteil dieses Leistungsverzeichnisses. Der AN hat davon auszugehen, dass die dort anfallenden Arbeiten nicht von ihm, sondern von weiteren Auftragnehmern ausgeführt werden. Diesen Unternehmen ist angemessen Arbeitsfläche und Flächen für deren Baustelleneinrichtung einzuräumen. Auch sind für die internen Arbeitsplanungen für diese Arbeiten ausreichend und angemessene Zeitfenster für Arbeitsvorbereitung und Bauausführung zu berücksichtigen.

Die Sanierungsmaßnahme bedingt eine Notversorgung für die Wasserversorgung über oberirdisch verlegte Schlauchleitungen. Damit während der Frostperiode keine Notversorgung notwendig wird, werden ca. 4 Bauabschnitte eingeteilt. Die Länge der Winterunterbrechung und damit auch die genaue Trennung der beiden Bauabschnitte wird in Abhängigkeit der Temperatur und Witterung angepasst.

Der AN hat sich mit den anderen am Bau Beteiligten zu koordinieren, ohne dass sich daraus gesonderte Vergütungsansprüche ergeben würden. Ausfallzeiten / Stillstände, die auf mangelnde Koordination zurückzuführen sind, werden nicht vergütet.

Generell:

Die Maßnahme bzw. Arbeitsabläufe sind mit dem Bauherrn abzustimmen. Die Anlieger und sonstigen betroffenen dürfen nur auf das unumgängliche Maß behindert werden.

Sowohl Abschlagsrechnungen als auch die Schlussrechnung(en) sind getrennt zu stellen nach:

- **Straßenbau (OD-Anteile des Landkreises und der Gemeinde zusätzlich getrennt)**
 - **Straßenbau (gemeindliche Gehwege und erforderliche Angleichungsflächen)**
 - **Verkehrsausstattung (Beleuchtung, Wegweiser, Beschilderung, ...)**
 - **Breitbandversorgung**
 - **Bepflanzung**
 - **Kanal / Entwässerung**
 - **Wasserversorgung**
 - **Fernwärmeversorgung**
 - **Anliegerflächen außerhalb der erforderlichen Angleichung durch Gehwege / Straße.**
- Auf die o.g. Aufmaßführung sei hierfür ebenfalls hingewiesen! Der Aufwand ist in den Einheitspreisen einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht!**

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 4 von 115

Organisatorische Hinweise

Unterschrift

Das Angebot ist auf dem Angebotsschreiben unbedingt mit Firmenstempel und rechtsverbindlicher Unterschrift zu versehen. Ansonsten kann das Angebot bei der Angebotsprüfung nicht berücksichtigt werden.

Vertragsbasis

Soweit keine anderweitigen Regelungen aufgenommen sind, gilt zur Ausführung die VOB sowie die Richtlinien des kommunalen Vergabehandbuches in der zum Ausschreibungszeitpunkt gültigen Fassung.

Betriebs- und Zeitplan

Innerhalb von 2 Wochen nach Auftragserteilung ist ein genauer Betriebs- und Zeitplan vorzulegen, aus dem die mit dem AG abgestimmte Baustelleneinrichtung einschließlich Lagerplatzflächen, die Zahl der jeweils beschäftigten Arbeitskräfte, sowie die Reihenfolge und Dauer der verschiedenen Arbeiten ersichtlich wird. Als Grundlage für den Bauzeitenplan gilt der Rahmenterminplan.

Baustellenbegehung und Sicherungsmaßnahmen

Vor Beginn der Bauarbeiten hat der AN alle in Anspruch zu nehmenden öffentlichen Zufahrten sowie die zu benutzenden Anlagen innerhalb der Baustelle gemeinsam mit dem AG zu begehen. Der bestehende Zustand ist festzuhalten, schriftlich niederzulegen und durch Unterschrift von beiden Parteien anerkennen zu lassen. Falls erforderlich, ist der bestehende Zustand fotografisch festzuhalten. Einzubeziehen in diese Aufnahme sind auch Wege und Grundstücke außerhalb der Arbeitsflächen im Baustellenbereich, wenn sie für den Baustellenverkehr und -betrieb benutzt und vom AG als notwendig und erforderlich anerkannt werden. Nach Beendigung der Arbeiten sind die Flächen in Abstimmung mit dem AG entspr. dem vor Baubeginn vorhandenen Zustand wieder herzurichten. Die für die Bauarbeiten erforderlichen Zuwegungen und Stellflächen abseits vorhandener Wege sind in Abstimmung mit dem AG rückzubauen. U.U. wird vom AG die Aufrechterhaltung dieser Zuwegungen und Stellflächen und nicht deren Rückbau gefordert. Dadurch ändern sich die vereinbarten Einheitspreise nicht.

Freigelegte Leitungen und dergleichen sind sorgfältig gegen Beschädigungen zu sichern. Darüber hinaus obliegt dem AN die Beweissicherungspflicht gegenüber den Anliegern.

Verantwortlicher Bauleiter

Der AN hat den verantwortlichen Bauleiter bei Auftragsvergabe dem AG schriftlich zu benennen. Der AG behält sich vor, sich bereits i. R. d. Angebotsprüfung den verantwortlichen Bauleiter benennen zu lassen.

Unterlagen zur Ausführung und Abrechnung

Die für die Ausführung erforderlichen Pläne / Unterlagen werden dem AN nach Auftragserteilung als PDF übergeben. Weiterhin erhält der AN soweit erwünscht Vektorgraphiken der Planungsinhalte im DWG oder DXF Format sowie DGM-Daten als XML. Weitere Schnittstellen sind in Absprache ggf. möglich.

Alle Pläne werden darüber hinaus kostenfrei in 3-facher Ausfertigung übergeben. Weitere Ausfertigungen werden auf Nachweis gegen Rechnung ausgegeben.

Die vom AN zu liefernden Unterlagen (Aufmaße, Massenermittlungen, ggf. Pläne,) sind in entsprechend BVB bezeichneter Anzahl vorzulegen. Alle Aufmaße sind auch digital einzureichen.

Gesamtkalkulation

Der Bieter hat sich selbst über die örtlichen Gegebenheiten bereits i.Z.d. Angebotsbearbeitung zu informieren. Evtl. Nachforderungen, die mangels Ortsbesichtigung herrühren, werden nicht anerkannt.

Baustoffe und Ökologie

Für alle vom AN vorgesehenen Materialien und Baustoffe sind bei Abruf dem AG Eignung und Herkunft nachzuweisen. Es sind generell Baustoffe zu verwenden, die in der Substanz ökologisch möglichst positiv sind. Soweit möglich, ist für zu liefernde Baustoffe Recyclingmaterial oder wiederaufbereitetes Material zu verwenden. Dies gilt besonders für die Lieferung von Mineralstoffen. Der AG behält sich vor, ggf. die Verwendung von bestimmten Materialien und / oder

03.07.2026
go-129

Seite 5 von 115

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Baustoffen abzulehnen. Erdaushub, Abbruchmaterial u.ä. ist so zu entsorgen, dass eine bestmögliche Wiederverwertung sichergestellt ist. Die Vorgaben des Abfallgesetzes (AbfG) und der Abfallsatzung des Landkreises sind einzuhalten. Der AG behält sich vor, ggf. einen Entsorgungsnachweis zu verlangen.

Nachträge

Zusätzliche, über das Leistungsverzeichnis nicht abgedeckte und zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht erkennbare Leistungen, hat der AN vor deren Ausführung unter Vorlage eines Nachtragsangebotes und der Kalkulationsunterlagen dem AG gesondert anzuzeigen. Über deren Ausführung entscheidet der AG.

Rahmenterminplan

Die Arbeiten sind mit dem erforderlichen Nachdruck und Engagement innerhalb der vorgegebenen Bauzeit gemäß BVB und / oder dem Leistungsverzeichnis anhängenden Rahmenterminplan auszuführen. Sofern der Bieter die Termine des Rahmenterminplanes nicht als realisierbar betrachtet oder die Zeitvorgaben einen relativ hohen kalkulatorischen Aufwand mit sich führen, ist dies mit der Angebotsabgabe mitzuteilen; ansonsten gilt der beiliegende Terminplan als Vertragsbestandteil.

Der Terminplan ist so ausgeworfen, dass ohne Winterunterbrechung gearbeitet werden kann. Sollte es witterungsbedingt zu Winterunterbrechung kommen, werden die sich daraus ergebenden, neuen Termine unter Berücksichtigung der bis dahin erbrachten Bauleistungen neu vereinbart.

Positionsarten im Leistungsverzeichnis - Langtext

Im Leistungsverzeichnis sind insgesamt 4 verschiedene Positionsarten differenziert:

a.) Grundpositionen:

normale Positionen, die standardmäßig zur Ausführung vorgesehen sind

b.) Alternativpositionen:

Alternativen, die gegebenenfalls an Stelle einer Grundposition zur Ausführung kommen; der Gesamtpreis wird nicht mit ausgeworfen

c.) Eventualpositionen:

wie Alternativpositionen, jedoch kein Bezug auf eine Grundposition; dient zur Preisabfrage/ -festlegung von evtl. erforderlichen Leistungen; Gesamtpreis wird nicht mit ausgeworfen

d.) Bedarfsposition:

Für Leistungen, die voraussichtlich anfallen, deren Mengen aber deutlich differieren können; Gesamtpreis wird mit ausgeworfen

Für alle Positionen nach Pkt. b.) bis d.) ist vor deren Ausführung die Abstimmung mit dem AG erforderlich.

Stundenlohnarbeiten

Für Stundenlohnarbeiten gelten Nr.4 und 21 KEVM(B)ZVB. Stundenlohnzettel müssen eindeutig erkennen lassen:

* Vor- und Zunamen

* Beruf mit Lohngruppe laut Tarif

* Personen - Arbeitsleistung nach Zeit, Ort und Dauer

* Verbrauch an Baustoffen

* Benutzung von Maschinen mit genauer Leistungsangabe nach Zeit, Ort und Dauer.

Die vom Auftragnehmer oder seinem Bevollmächtigten unterschriebenen Stundenlohnzettel müssen für jeden Kalendertag getrennt ausgestellt sein und sind in der Regel täglich der Bauleitung in doppelter Fertigung zur Anerkennung vorzulegen. Nachträglich eingereichte Stundenlohnzettel werden nicht anerkannt. Die auf Anordnung der Bauleitung erforderlich werdenden Stundenlohnarbeiten werden einschl. aller Lohnzuschläge, Betriebsstoffe, Verwaltungskostenanteile gemäß der im Titel "Stundenlohnarbeiten" anzugebender Einheitspreise abgerechnet. Zur

03.07.2026
go-129

Seite 6 von 115

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Angebotsprüfung und -vergleich behält sich der AG vor, die Regiearbeiten als Bedarfspositionen zu werten.

Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg

Es wird durch auf das durch den Landtag verabschiedete "Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) hingewiesen.

Berücksichtigt werden nur Unternehmen, die sich bei der Angebotsabgabe schriftlich verpflichten, "ihren Beschäftigten bei der Ausführung der Leistung diejenigen Arbeitsbedingungen einschließlich des Entgelts zu gewähren, die nach Art und Höhe mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entsprechen, an den das Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes gebunden ist". Die Abgabe des Blattes "KEV 179.3 AngErg" ist daher zwingend erforderlich!

Zahlungen und Freistellungsbescheinigung

Für Zahlungsmodalitäten gilt die VOB. Die Firmen haben ihr zuständiges Betriebsfinanzamt mit dem Angebot anzugeben. Auf Anforderung - i.d.R. vor Auftragsvergabe - ist die Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß §48b Abs.1, Satz 1 des Einkommensteuergesetzes vorzulegen.

Soweit die Freistellungsbescheinigung nicht vorgelegt wird, erfolgt durch den Bauherrn bei Zahlungen ein Steuerabzug in Höhe von 15% der Bruttovergütungen (auch bei Abschlagszahlungen), der Betrag wird an das zuständige Betriebsfinanzamt weitergeleitet.

Falls die Freistellungsbescheinigung nicht vorgelegt werden kann bzw. der Aufforderung zur Vorlage derselben nicht nachgekommen wird, behält sich der Bauherr vor, den betreffenden Bieter bei der Auftragsvergabe nicht zu berücksichtigen.

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 7 von 115

Technische Hinweise und Bedingungen

Ausführung

Die Ausführung hat nach den Ausführungsplänen, nach den Vorgaben des vorliegenden Leistungsverzeichnisses sowie nach den allgemeinen Regeln der Technik und den gesetzlichen Bestimmungen zu erfolgen.

Gründung

Hält der AN die Standfestigkeit der Bauwerke aufgrund der statischen Berechnung und / oder der Untergrundverhältnisse nicht für gesichert, so hat er unverzüglich seine Bedenken dem AG anzuzeigen.

Elektroarbeiten

Evtl. Elektroarbeiten und Kabelverlegearbeiten müssen den VDE-Richtlinien entsprechen.

Wasserableitung

Wasserableitung nach DIN 18300 i.V.m. DIN 18299 ist bauvertragliche Nebenleistung und wird nicht gesondert vergütet.

Vermessung und Aufmasse

Der AG übergibt dem AN die Koordinaten der Straßenhauptachsen sowie der Straßenbegrenzungslinien und der Schächte. Die koordinatenechte Übertragung der Projektgeometrie in die Örtlichkeit ist alleinige Sache des AN, die entsprechenden Aufwendungen im jeweiligen Kapitel in der Position "Baustelleneinrichtung" einzukalkulieren. Der AG bzw. sein Beauftragter behält sich vor, Kontrollmessungen durchzuführen. Rohr- und Kabelgräben sind dann solange offen zuhalten, bis diese durchgeführt sind. Dem AN obliegen die Vermessungsleistungen gemäß VOB DIN 18299, Ziff. 4.1.3.

Für folgende Bauteile hat der AN zur Abrechnung und Baustellendokumentation die Aufmasse in Landeskoordinaten einschl m+NN-Höhen vorzulegen:

- a) **Schächte der Kanalisation und Wasserleitung; jeweils Schachtsohle und Schachtdeckel; bei Kanalschächten sind Abstürze und Höhenversprünge im Schacht differenziert zu erfassen**
- b) **Knicke und Unstetigkeiten von nicht geradlinig zwischen den Schächten verlegten Leitungen (z.B. Wasserleitung; Kanalkrümmen)**
- b) **Einläufe, Rinnen, Schachtschlüsse, Kanalrohranschlüsse / -stutzen, Ein- und Auslauf von Verdolungen**
- c) **Entwässerungseinrichtungen der Straßen (Straßeneinläufe, Bircorinnen u.ä.)**
- d) **Fahrbahnränder und Linienelemente der Straßen und Wege (Bordsteine, Rabattensteine, Stützmauern usw.)**
- e) **die vom AN verlegten Kabel (Breitbandkabel, Straßenbeleuchtung) und die dazu versetzten Einrichtungen (Verteilerfundamente, Mastfundamente, usw.)**

Die Daten sind sukzessive zu deren Erhebung an den AG zu übergeben. Spätestens mit der Schlussrechnung bzw. Aufmaßvorlage müssen die Unterlagen vollständig sein.

Dem AN wird empfohlen, die sonstigen baubegleitenden Absteckungen und Eigenüberwachungsmessungen ebenfalls so vorzunehmen, dass alle Punkte in Landeskoordinaten mit Angabe der NN-Höhen sowie eindeutiger Punktkennung / Vermarkungsarten zweifelsfrei zuzuordnen sind.

Unabhängig von dem vom AN vorgenommenen Vermessungsverfahren hat der AN alle für Aufmaß und Abrechnung erforderlichen Einmaße lückenlos und so darzulegen, dass gegebenenfalls Bestandspläne aus den Aufmaßen und -skizzen hergestellt werden können.

Die Vermessungsleistungen sind bauvertragliche Nebenleistung und werden positionsmäßig nicht gesondert erfasst. Die Aufwendungen sind bei der Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

Rohrverlegearbeiten

Eine Bestätigung über die ordnungsgemäße Ausführung sämtlicher Rohrverlegearbeiten muss von der Baufirma schriftlich zur Abnahme vorgelegt werden. Für alle Kanalhaltungen sind Druckprüfungen durchzuführen. Diese sind der Bauleitung rechtzeitig zu melden und unter Beisein des AG und zuständiger Behörden abzunehmen.

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 8 von 115

Erd- und Straßenbauarbeiten

Für alle Erd- und Straßenbauarbeiten gelten die "Zusätzlichen Technischen Vorschriften" (ZTV's).

Mineralstoffe und Materialprüfungen

Die vom AN zu liefernden Mineralstoffe müssen den gestellten Anforderungen genügen und güteüberwacht sein. Die Nachweise sind vorzulegen. Insbesondere wird auf die Regelwerke ZTVT - StB 95/2002, RG Min (Güteüberwachung v. Mineralstoffen), TL Min (techn. Lieferbedingungen), ZTVE - StB 17 verwiesen. Der AG behält sich vor, von dem angelieferten Material Proben zu nehmen und in einem unabhängigen Institut untersuchen zu lassen. Außer den DIN-gemäßen Güte- und Eignungsprüfungen sind alle Eignungs- und Beständigkeitsnachweise (z.B. BAM-Prüfung usw.) nach Forderung der Aufsichtsbehörde und der Bauleitung für verwendete Materialien (nicht nur Mineralstoffe!) zu führen und mit den Einheitspreisen abgegolten, soweit im LV nicht ausdrücklich anders festgelegt.

Bestehende Versorgungsleitungen

Der AN hat sich über die Lage vorhandener Versorgungsleitungen genauestens zu informieren. Die in den vom AG übergebenen Plänen dargestellten, bestehenden Versorgungsleitungen sind als nachrichtlich zu betrachten und entbinden den AN nicht von seiner Verpflichtung.

Verkehrssicherung, Verkehrsregelung und Fahrzeugreinigung

Dem AN obliegt die Verkehrssicherungspflicht.

Alle Fahrzeuge, welche den Baubereich verlassen, um auf öffentlichen Straßen zu verkehren, sind mindestens soweit zu reinigen, dass sie für den öffentlichen Straßenverkehr keine Gefahr darstellen. Hierfür geeignete Mittel sind vorzusehen. Ggf. sind hartnäckige größere Verunreinigungen von Hand zu entfernen.

Die erforderlichen verkehrsrechtlichen Anordnungen sind vom AN einzuholen. Die Zufahrt zu den im Ausbaubereich liegenden Grundstücken ist stets offen zu halten und mit dem AG bzw. dem Anlieger so zu koordinieren, dass Behinderungen minimiert werden.

Arbeitsschutz

Der AG legt allergrößten Wert darauf, dass die Vorgaben des Arbeitsschutzes vollumfänglich eingehalten werden. Zuwiderhandlungen können zum sofortigen Verweis und zu einem Betretungsverbot für die betreffende(n) Person(en) führen.

Mantelverordnung / Ersatzbaustoffverordnung (EBV)

*Auf die geltende Ersatzbaustoffverordnung (EBV) und deren Einhaltung wird hingewiesen. Der anfallende Aushub ist sachgemäß und unter Einhaltung der geltenden Vorschriften getrennt in Mieten zur abfalltechnischen Beprobung zu lagern. Dem AN wird eine dafür geeignete Fläche zur Verfügung gestellt. Der AN hat die entsprechende Dokumentation zu führen, so dass stets die Herkunft des Aushubs und den Ort dessen Zwischenlagerung auf der Zwischenlagerfläche nachvollziehbar ist. **Eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht, die dafür anfallenden Aufwendungen sind in den Einheitspreisen der Erdarbeiten einzukalkulieren!***

Eine vom AG beauftragte, dafür akkreditierte Untersuchungsstelle wird die notwendigen Proben nehmen und die abfalltechnische Untersuchung durchführen. Der Zeitpunkt der Probenahme wird in gemeinsamer Abstimmung mit dem AG und AN bzw. Bauüberwachung festgelegt, so dass der Baustellenablauf nicht behindert wird. Der AN hat die Terminabstimmung mit dem AG bzw. der Bauüberwachung rechtzeitig aktiv und eigenverantwortlich anzustoßen. Zwischen Probenahme und Freigabe zur Entsorgung ist erfahrungsgemäß von einem etwa vierwöchigen Zeitraum auszugehen und einzuplanen. Sollten die Kapazitäten der zur Verfügung gestellten Zwischenlagerflächen in absehbarer Zeit ausgeschöpft werden, hat der AN rechtzeitig dem AG bzw. Bauüberwachung mit einem Vorlauf von zwei Wochen zu informieren.

Eine Überführung der Bezeichnungen von Bodenmaterial aus VwV nach EBV können folgender Tabelle entnommen werden.

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 9 von 115

TABELLE 2: ÜBERFÜHRUNG DER BEZEICHNUNGEN VON BODENMATERIAL

Bezeichnung Ersatzbaustoff	Zuordnungswerte nach VwV Boden	Bezeichnung Ersatzbaustoff nach ErsatzbaustoffV	Abkürzung der Materialklasse nach ErsatzbaustoffV
Bodenmaterial	Z0	Bodenmaterial der Klasse 0	BM-0
Bodenmaterial	Z0* IIIA Z0*	Bodenmaterial der Klasse 0*	BM-0*
Bodenmaterial	Z1.1	Bodenmaterial der Klasse F0*	BM-F0*
Bodenmaterial	Z1.2	Bodenmaterial der Klasse 1 und 2	BM-F1 BM-F2
Bodenmaterial	Z2	Bodenmaterial oder Baggergut der Klasse 3	BM-F3

BM-0*: Anforderungen an das Aus- oder Einbringen gemäß § 8 Abs. 3 Nr. 1 BBodSchV (Verfüllungen)

BM-0 und BM-0*: bis zu 10 Volumenprozent mineralische Fremdbestandteile

BM-F0*, BM-F1, BM-F2 und BM-F3: bis zu 50 Volumenprozent mineralische Fremdbestandteile

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 10 von 115

Umrechnungsfaktoren für Materialien

Für Umrechnungen von Gewicht und Volumen gelten zur Massenermittlung nachfolgende Faktoren. Sollten diese gegenüber dem(n) vom AN ausgewählten Lieferwerk(en) angegebenen Faktoren abweichen, ist dies vom AN über den Einheitspreis einzukalkulieren, ein Anspruch auf Änderung der Faktoren besteht nicht.

I. rollige Mineralstoffe

Materialbezeichnung	unverdichtet to/m3	verdichtet to/m3	Verdichtungs-faktor
Natursand 0/2	1,60	1,84	1,15
Natursand 0/4	1,60	1,84	1,15
Kiessand 0/8	1,60	1,84	1,15
Kiessand 0/16	1,70	2,04	1,20
Kiessand 0/32	1,80	2,30	1,28
Kiessand 0/56	1,80	2,30	1,28
Kiessand 0/63	1,80	2,30	1,28
Wandkies 0/X	1,80	2,30	1,28
Rollkies 16/32	1,60	1,76	1,10
Sand-Splitt-Gemisch 0/8-0/32	1,72	2,15	1,25
Brechsand 0/2	1,45	1,66	1,15
Splitt 2/8	1,70	--	--
Splitt 8/16	1,45	1,60	1,10
Splitt 16/32	1,45	1,60	1,10
Mineralbeton 0/45	1,80	2,30	1,28
Mineralbeton 0/56	1,80	2,30	1,28
Schotter 0/56	1,60	2,05	1,28
Schotter 0/200	1,40	1,72	1,23
Schotter 22/56	1,45	1,67	1,15
Grobschotter 32/45	1,52	1,75	1,15
Grobschotter 56/120, 80/X	1,45	1,60	1,10
Grobschotter 56/80	1,45	1,67	1,15
Schroppen 0/200	1,50	1,65	1,10
Felsbruch 0/400 (Kalkstein)	1,60	2,00	1,25
Siebschutt	1,80	2,08	1,16

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 11 von 115

II. bituminöses Mischgut

AC 32 TN (Bitukies)	0 / 32	1,78	2,343	1,32
AC 8 DN (Decke)	0 / 8	1,80	2,375	1,32

III. Beton

bis C10 (unbew.)	--	--	2,30
bis C15 (unbew.)	--	--	2,40

IV. Bodenaushub

BK 3 bis 6	--	--	1,80
------------	----	----	------

Die Umrechnungsfaktoren für bit. Mischgut und Beton gelten nur, insoweit keine Bohrkernuntersuchungen vorliegen. Ansonsten gelten die Ergebnisse der über die Bohrkern ermittelten Raumdichten.

Arbeitsablauf / Massenermittlung

Bei neu zu erstellenden Straßen wird zur Massenermittlung folgender Arbeitsablauf zu Grunde gelegt:

1 Oberbodenabtrag im Rahmen vom Straßenbau

2 Kanalarbeitsarbeiten ab best. Gelände nach Oberbodenabtrag; Grabenverfüllung bis auf Ausgangsniveau (in Auftragsquerschnitten) oder bis auf OK Erdplanum (in Abtragsquerschnitten)

3 Grabenaushub und -verfüllung für Wasserversorgung ab und bis OK Erdplanum

Abweichungen werden dann akzeptiert, wenn sich für den AG eine günstigere Massenbilanz erzielen lässt ohne dass dadurch technische Nachteile entstehen und/oder wenn die Notwendigkeit der Änderung technisch zweifelsfrei zu begründen ist.

Bei bestehenden Straßen, die ausgebaut und / oder erneuert werden, wird die Aushubebene in Abstimmung mit dem AG und dem insgesamt erforderlichen Straßenausbau (Auskoffertiefe) festgelegt. Soweit ein kompletter Vollausbau vorgesehen ist, wird i.d.R. der vorhandene Straßenoberbau bis OK Erdplanum ausgekoffert und diese Ebene als Aushubebene für Kanal- und WV-Erdarbeiten definiert.

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 12 von 115

Festlegung und Abrechnung von Grabenarbeiten

a.) Die für die Abrechnung maßgebenden Rohrgrabenbreiten richten sich nach Angaben der VOB, DIN 18300 und EN1610. Es werden jedoch ohne Berücksichtigung der verschiedenen Rohrarten und der dadurch bedingten unterschiedlichen Wandstärken die folgenden Breiten als verbaute Rohrgräben als max. Abrechnungsbreiten einheitlich gemäß nachfolgender Tabelle festgelegt.

<u>Rohrdurchmesser DN</u>	<u>Abrechnungsbreiten</u>		
10 cm	1,00 m)1,)2,)3,)4,)5	)1: bei $T < 1,00$	--> $B = 0,60\text{m}$
15 cm	1,00 m)1,)2,)3,)4,)5	)2: bei $1,00 \leq T \leq 1,25\text{m}$	--> $B = 0,80\text{m}$
20 cm	1,00 m)1,)2,)3,)4,)5	)3: bei $1,25 < T \leq 1,75\text{m}$	--> $B = 1,00\text{m}$
25 cm	1,10 m)7	)4: bei $1,75 < T \leq 4,00$	--> $B = 1,10\text{m}$
30 cm	1,20 m)6	)5: bei $T > 4,00$	--> $B = 1,20\text{m}$
40 cm	1,45 m	)6: bei $T < 1,25$	--> $B = 1,00\text{m}$
50 cm	1,60 m	)7: bei $T < 1,25$	--> $B = 0,90\text{m}$
60 cm	1,96 m		
70 cm	2,08 m		
80 cm	2,20 m		
90 cm	2,32 m		
100 cm	2,44 m		
120 cm	2,68 m		
130 cm	2,78 m		
140 cm	2,88 m		
150 cm	3,00 m		
160 cm	3,16 m		
200 cm	3,60 m		

In der ermittelten Grabenbreite ist ein Schalungsanteil von $2 \times 0,10 = 0,20\text{ m}$ berücksichtigt. Sollte der vom AN vorgesehene Verbau stärker aufragen und daher zwecks Einhaltung der erforderlichen lichten Grabenbreiten ein breiterer Aushub erforderlich sein, ist dies vom AN über den Einheitspreis einzukalkulieren. Ein Anspruch auf Änderung der Abrechnungsgrabenbreiten erfolgt dadurch nicht.

Bei Rohren mit Sonderprofilen sind die in der DIN angegebenen Rohrgrabenbreiten unter Berücksichtigung der jeweiligen Wandstärken als Maximalbreiten maßgebend.

Für die Abrechnung der Gräben gilt ein senkrechtes Grabenprofil nach DIN EN1610.

Bei schmaler ausgehobenen Gräben kann nur die tatsächliche Aushubbreite (Aufmaß) angerechnet werden.

b.) Die Festlegungen nach Punkt a.) gelten gleichfalls für die sonstigen Erdarbeiten am Graben (Einbau Fremdmaterial, Schwarzdecken, usw.) und den bei Rohrgräben in freiem Feld abzurechnenden Oberbodenarbeiten.

c.) Bei Kanalhaltungen und Hauptversorgungsleitungen wird beim Grabenaushub die Grabenlänge von und bis Zentrum Kontrollschacht aufgemessen. Die darüber hinaus für den Kontrollschacht erforderlichen Erdarbeiten (zus. Aushub, Schotterauflager, Wiederverfüllung Schachtgrube) sind im EP für den Kontrollschacht zu berücksichtigen. Die Leitungszonen und Grabenverfüllungen werden von Außenkante Schacht bis Außenkante Schacht aufgemessen. Soweit an Leitungsendpunkten kein Schacht vorhanden ist, wird ab Hinterkante Leitung für Arbeitsraum bei Aushub und Wiederverfüllung eine zus. Grabenlänge von 0,50m anerkannt.

d.) Für Gräben bei Anschlussleitungen (Hausanschlüsse, Straßenabläufe) gilt ebenfalls Ziff a.). Die Grabenlänge wird am Leitungsanschlusspunkt ab Außenkante des Hauptgrabens (bei Anschluss über Sattelstück) oder ab Außenkante Anschlussschacht (bei Direktanschluss an Schacht) aufgemessen. Am Leitungsendpunkt gilt als Hinterkante der Endpunkt der Anschlussleitung zzgl. 0,5m Arbeitsraum oder, sofern vom AN erstellt, der Zentrumspunkt-Anschlussschacht (Hausanschlussschacht, Straßenablauf).

e.) Versorgungs-Hausanschlüsse (Wasser, Kabel; $d(A) \leq 60\text{ mm}$) werden, soweit in getrennten Gräben verlegt, bei

03.07.2026
go-129

Seite 13 von 115

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brücke- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

T < 1,75m mit B=0,60m unter Ansatz eines senkrechten Grabenprofils abgerechnet. Bei Verlegung von mehreren Versorgungs-Hausanschlüsse in einem Graben, wird nur ein Graben abgerechnet. Werden ausschließlich Glasfaserpipes verlegt werden bei Verlegung von ≤ 3 Mikrobündel bei T < 1,00m die Gräben mit einer Breite von B=0,40m abgerechnet.

Generell: Die Erstellung der Statik für die Rohrgräben ist vom AN beizustellen und einzukalkulieren. Diese wird nicht gesondert vergütet.

03.07.2026
go-129

Seite 14 von 115

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Projektspezifische Angaben

Ortsspezifische Versorgungsleitungen

Auf folgende Versorgungsleitungen innerhalb des Gebietes wird besonders hingewiesen:

- a.) bestehende Gasleitungen der ENRW
- b.) Leitungen Netze BW insgesamt; bestehende 20 kV Erdkabel, 0,4-kV-Erdleitungen, teilweise Freileitungen
- c.) Kabel Vodafone und Telekom; diese können auf der gesamten Baubereich angetroffen werden (einschl. Querstiche der Hausanschlüsse)
- d.) Notversorgung für die Grundstücks - Wasserversorgung; die Notversorgung wird oberirdisch durch den AN von Gewerk 2 in Abstimmung mit AG und AN von Gewerk 1 vor Beginn der Arbeiten aufgebaut.

Erschwernisse, die sich aus der örtlichen Lage von Versorgungsleitungen ergeben, sind in den separat ausgeworfenen Erschwerniszulagen "Vorhandene Kanalhaltung" (für Titel "Kanal") und "Vorhandene Wasserleitung" (für Titel "Erdarbeiten zur Verlegung der Wasserversorgung") einzukalkulieren und werden darüber hinaus nicht gesondert vergütet.

Projekthinweis zu Vermessungsleistungen

Das Gelände und berührte Straßenräume wurden AG-seitig vor Planungsbeginn geodätisch aufgenommen. Dem AN werden diese Unterlagen als Ausführungsgrundlagen und zur Beweissicherung (s.u.) zur Verfügung gestellt.

Bei Bedarf erhält der AN ein DGM zur gerätespezifischen Weiterverarbeitung. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Daten zur Bearbeitung mittels DGM / GPS als reiner Service weitergegeben werden. Die gerätespezifische Aufbereitung dieser Daten ist vom AN durchzuführen. Da diese Bearbeitung AG-seitig nicht beeinflusst werden kann, wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die gerätespezifische Aufbereitung und Bauumsetzung dieser Daten ausschließlich in der Verantwortung des AN liegt und als grundsätzliche Vorgabe der Bauausführung die übergebenen Ausführungspläne relevant sind.

Straßenbau

Die Schwarzdeckenarbeiten beinhalten auch das Aufbringen der bituminösen Tragschicht (BTS) / Binderschicht (BS). Die BTS / BS ist so auszulegen, dass eine Befahrung bis zum Aufbringen der Deckschicht erfolgen kann. Schachtdeckel und Straßeneinläufe sind so zu setzen, dass diese zunächst auf OK BTS / BS ausgerichtet sind und dann an den Feinbelag (ca. 4cm stark) angeglichen werden können.

Verkehrsregelung

Der Durchgangsverkehr (nicht Anliegerverkehr!!) in den zu bearbeitenden Straßen kann während der Dauer der Maßnahme gesperrt werden. Die diesbezüglichen verkehrsrechtlichen Anordnungen sind vom AN einzuholen.

Der Zugang zu betroffenen Privatgrundstücken ist jederzeit offenzuhalten. Die Behinderung der Anlieger hinsichtlich unterbrochener Grundstückszufahrten (und damit Parken der Fahrzeuge in Nebenstraßen) ist möglichst kurz zu halten. Die Hauptfahrverbindung des Schulbusses ist ggf. abschnittsweise aufrechterhalten.

Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass die Behinderung der Anlieger möglichst gering gehalten wird. Hierzu wurde vom AG ein stufenweises Arbeiten im Rahmenterminplan als Bauablaufplan berücksichtigt. Der AN kann diese Vorgehensweise nach seinen Bedürfnissen umstellen soweit sichergestellt ist, dass die Behinderung der Anlieger nicht vergrößert wird.

Die Heubergstraße hat eine hohe Fußgängerfrequenz. Da beidseitig der Straße Gehwege liegen hat der AN darauf zu achten, dass auch während der Baustelle mindestens eine Gehwegseite für die Nutzung durch Fußgänger offen bleibt. Die dafür zusätzlich zu berücksichtigenden Absperrmaterialien und Aufwendungen sind bei den Position zur Verkehrsreglung einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Definition Baustelle / Baubereich und Grundstücke, Baustelleneinrichtungsfläche

Der Baubereich wird festgelegt über nachfolgende Begrenzungen einschl. zugehöriger Verkehrsflächen:

- * im Westen: Kreuzung Austrasse - Brücklestraße - Heubergstraße

03.07.2026
go-129

Seite 15 von 115

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

- * im Osten: auf Höhe Gebäude Heubergstraße 40 vor Einmündung Böttinger Straße
- * im Süden: Südliche Gebäudeflucht der Heubergstraße zzgl. der Kreuzungsanbindungen Flackstraße und Bubsheimer Straße
- * im Norden: Nördliche Gebäudeflucht der Heubergstraße zzgl. der Kreuzungsanbindungen Wiesenstraße, Industriestraße und Untere Tannstraße

Baustelle ist der unmittelbare Bereich, in dem die Bauarbeiten stattfinden.
Darüber hinausgehender Flächenbedarf des AN ist von ihm eigenverantwortlich zu organisieren.
Für die Bauarbeiten hat sich der AN genau an die Vorgaben des AG hinsichtlich der möglichen Grundstücksnutzungen für die vorübergehend, während der Baumaßnahmen in Anspruch zu nehmenden Grundstücke zu halten. Dies gilt insbesondere für die Zwischenlagerung von Erdaushub, Rohmaterial und Fahrwege.

Erdbewegungen

Auf Grund der vorliegenden Erkenntnisse zum Baugrund wurde für die im Leistungsverzeichnis bei den Erdbewegungen ausgeworfenen Massen folgendes angesetzt.

- 1 Grabenaushub ist abzufahren (verbleibt dem AN), die Grabenverfüllungen erfolgen mit Fremdmaterial oder dem alten Straßenkoffer (nur soweit dessen Rückbau erfolgt; siehe Positionseinzelbeschreibungen)
- 2 Der vorh. Straßenoberbau ist - dort wo dessen Erneuerung ausgeschrieben ist - durch neue min. Tragschichten zu ersetzen (über Rohrgräben)
- 3 Die Massenbilanz der Bodenbewegungen ergibt Überschussmassen. Diese verbleiben dem AN.

Dem AN / Bieter steht es frei, Sondervorschläge und Alternativen vorzulegen.

Zur Info: Sollte der AN beabsichtigen, für die Ablagerung die gemeindeeigene Erdaushubdeponie einzubinden, sind die Deponiekosten aktuell im Zuge der Angebotskalkulation bei der Gemeinde anzufragen.

Beweissicherung zu Privateigentümern

Dem AN obliegt die Beweissicherungspflicht gegenüber den Anliegern. Die hierfür erforderlichen Aufwendungen sind in der eigens dafür vorgesehenen Position im Teil "Straßenbau" einzukalkulieren (für die Gesamtarbeiten). Der AG stellt hierzu dem AN sämtliche Ergebnisse der vom AG im Vorfeld durchgeführten Bestandsvermessung vom Ausbaubereich zur Verfügung. Die Beweissicherung ist unmittelbar nach Beauftragung zu beginnen!

Geräteinsatz

In verschiedenen Baubereichen (sowie den auf Privatgrundstücken verlaufenden Versorgungsleitungen, an Hauszugängen, bei Garagen usw. ist teilweise mit Kleingeräten zu arbeiten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Gerätedisposition Sache des AN ist. **Erschwernisse, die sich aus ungünstigem Geräteinsatz und beengten Verhältnissen (z.B. in Fußwegen mit direkt angrenzenden Privatgrundstücken, die nicht betreten werden dürfen) ergeben, sind in der Gesamtkalkulation zu berücksichtigen. Eine frühzeitige Ortsbegehung und Planeinsicht wird dringend empfohlen.**

03.07.2026
go-129

Seite 16 von 115

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Hinweise zur Abrechnung und Kalkulation

Baustelleneinrichtung:

Die Kosten der Baustelleneinrichtung werden nicht für die Gesamtmaßnahme, sondern für jeden einzelnen Teil (Straßenbau, Kanal, Erdarbeiten Wasserversorgung) separat abgerufen. **Bei auffällig disharmonischem und im Vergleich zu den Gesamtbaukosten überhöhtem Einheitspreis der Baustelleneinrichtung behält sich der AG vor, bei Abschlagszahlungen die Kosten der Baustelleneinrichtung nur anteilig der erbrachten Bauleistung zu vergüten.**

Als Fläche der Baustelleneinrichtung werden dem AN Flächen in der "Oberen Bahnhofstraße" zur Verfügung gestellt. Sollten weitere Flächen vom AN benötigt werden, so sind diese in Abstimmung mit dem AG vom AN zu organisieren. Hierfür zusätzlich anfallende Kosten sind vom AN in den Positionen "Baustelleneinrichten" einzukalkulieren.

Oberbodenarbeiten:

Für Graben- und Rohrverlegearbeiten, die im Bereich von neu zu erstellenden Straßen stattfinden, werden die erforderlichen Oberbodenarbeiten über den Straßenbau erfasst und abgerechnet. Separate Oberbodenarbeiten bei z.B. Kanalbau oder Erdarbeiten für Wasserversorgung betreffen ausschließlich nicht in Straßenräumen liegende Entwässerungseinrichtungen.

Bei Flächenabtrag für Bauwerke, Becken u.ä. wird die tatsächlich abzutragende Fläche (Plan- bzw. AG-Vorgabe) aufgemessen, soweit diese zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen unter Beachtung der Regel der Technik erforderlich sind. Darüber hinaus gehende Oberbodenbewegungen, z.B. für Flächen zur Aufbereitung von Bodenmaterial, werden nicht mit aufgemessen.

Bei Kanalhaltungen gelten als Abrechnungsbreiten die Technischen Vorbemerkungen - "Festlegung zu Rohrgrabenbreiten". Darüber hinausgehende Oberbodenbewegungen sind im EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Oberbodenarbeiten für Baustelleneinrichtung und Lagerflächen (Material und / oder Boden) werden nicht gesondert vergütet; diesbezügliche Leistungen sind im EP einzurechnen.

Wasserversorgung

Die Rohrverlegearbeiten der Wasserleitungsrohre (Versorgungsleitungen und Hausanschlussschläuche) werden gesondert ausgeschrieben und durch einen Dritten (Rohrverlegefirma) durchgeführt. Der AN hat die Grabarbeiten so vorzunehmen und abzustimmen, dass der Rohrverleger nicht behindert ist. Die Leitungsgräben sind bis nach erfolgter Rohrverlegung und Freigabe durch den AG offenzuhalten.

Die Versorgungsleitungen werden in einem separaten Wasserleitungsgraben geführt. Die Hausanschlussschläuche werden i.d.R. ab den Verteilerschächten innerhalb des Rohrgrabens der Versorgungsleitung und der dortigen Leitungszone geführt; ein zusätzliches Aufmaß für die Leitungszone der WV-Hausanschlussschläuche erfolgt in diesem (Regel-) Fall nicht. Ab dem Graben der Hauptleitung wird der WV-Hausanschluss Schlauch in einem separaten Graben bis zum Übergabeschacht der Hausanschlussleitung bzw. zum definierten Übergabepunkt verlegt. Die Leitungszone wird pro Hausanschluss Schlauch ab Grabenkante Versorgungsleitung bis Vorderkante Hausanschluss schacht in der vorgegebenen Einbaustärke aufgemessen.

Die Schachtentwässerung der Wasserversorgungsschächte ist an das Regenwassersystem (bzw. wenn nicht vorhanden an den Mischwasserkanal) anzuschließen, entweder über den nächstgelegenen Schacht oder direkt an den Kanal. Die Anschlussleitungen der Schachtentwässerung werden bis zum Anschlusspunkt (Schachtanbindung, Sattelstück) dem Teil "Erdarbeiten - Wasserversorgung" zugeordnet. Bei Anschluss an sonstige Formstücke (z.B. gesetzter Abzweig in Straßenablaufleitung) sind die Formstücke im jeweiligen Titel (z.B. in Titel Straßenentwässerung) enthalten.

Rechnungsgliederung

Alle Leistungen sind abrechnungstechnisch gemäß der Gliederung des Leistungsverzeichnisses zu erfassen mit dem Ziel, dass mit der Schlussrechnung über die einzelnen Titeldsummen eine direkte Zuordnung zu den Leistungsinhalten sichergestellt ist (siehe auch Ausführungen bei "Allgemeines").

Die Massenermittlungen und evtl. anfallende Stundenlohnarbeiten, Nachträge oder Sondervorschläge sollen daher

03.07.2026
go-129

Seite 17 von 115

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

bereits bei der Aufmaßermittlung und bei Abschlagszahlungen richtig zugeordnet sein. Soweit vom AG gefordert, sind darüber hinaus die Leistungen bzw. Kosten der Hausanschlüsse getrennt pro Grundstück sowie getrennt nach Leistungsbereichen auszuweisen.

Besonderheiten / Regelungen zum Standardleistungsbuch (STLB)

Die Positionsbeschreibungen für die Leistungen der Gemeinde erfolgen soweit möglich auf Basis des Standardleistungsbuches der DIN. Für die Kalkulation und Abrechnung wird auf folgendes hingewiesen:

- * Die Leistungen verstehen sich einschließlich der erforderlichen Materiallieferungen frei Verwendungsstelle, es sei denn, dass im Positionstext ausdrücklich darauf hingewiesen ist, dass das Material anderweitig abgerechnet bzw. vom AG beigestellt wird.
- * Erdaushub (Erdbewegungen und Gräben) ist nach den im Leistungsverzeichnis - Langtext beschriebenen Homogenbereichen beschrieben. Die Homogenbereiche werden vereinfacht ausgeschrieben.
Felsaushub "BK 7" wird - abweichend zur Positionsbeschreibung und den Regelvorgaben des Standardleistungsbuch - als Zulage gesondert vergütet. Das Antreffen von Fels ist dem AG sofort anzuzeigen und einvernehmlich festzulegen, ansonsten erfolgt keine gesonderte Vergütung.
Sollte auf der Baustelle keine Einigung hinsichtlich der einzustufenden Bodenklassen bzw. Homogenbereiche möglich sein, wird der AG einen unabhängigen Dritten (Baugrundgutachter) hinzuziehen.
- * Das von der Baustelle abzufahrende Material ist als "zu deponieren" oder "zu entsorgen" ausgeschrieben. Dieses Material verbleibt mit Verlassen von der Baustelle dem AN und kann von ihm im Rahmen der gültigen Rechtsvorschriften auch anderweitig entsorgt oder wiederverwertet werden. Evtl. Kostenvorteile, die bei einer möglichen Wiederverwertung einhergehen, sind gegebenenfalls im Angebot über den betreffenden Positions-Einheitspreis zu berücksichtigen.
- * Bei Rohrleitungen sind alle Formstücke, Passstücke, Gelenkstücke, Böschungsstücke usw. - soweit keine gegenteilige Positionsbeschreibungen vorhanden sind - als Zulageposition zu den Gesamtleitungsmetern zu kalkulieren und abzurechnen.
- * An den Kanalschächten ist jeder Rohranschluss mittels Pass- oder Gelenkstücken mit $l \leq 1,00m$ gelenkig anzufahren (Abrechnung pro Seite mit "entweder - oder").
- * Stahlbetonrohre für Entwässerungskanäle müssen - wenn nicht ausdrücklich höherwertige Ansprüche in der Position genannt sind - folgenden Mindestspezifikationen genügen:
 - + Herstellung nach DIN EN 1916 / DIN V 1201, Typ 2
 - + einteilige, integrierte Dichtung
 - + Beton n. Expositionsklasse XA 2 mit Sulfatgehalt bis 1500 mg/l
 - + Bemessung von Einwirkungstiefen von 0,50 - 5,00m und SLW 60
 - + Einbau nach DIN EN 1610 Bettungstyp 1 und ATV DVWK - A 139
 - + Qualitätskriterien nach FBS
- * Der AN hat die Wasserdichtheit für Entwässerungsleitungen nach EN1610 einschl. Gestellung aller Geräte und Verbrauchsmittel nach Leitungsverlegung zu prüfen. Die Aufwendungen sind in den diesbezüglichen Positionen der Druckprüfung (und nicht bei der Leitungsverlegung) einzukalkulieren. Soweit seitliche Zuläufe vorhanden sind, sind diese am jeweiligen Rohrende für die Dauer der Druckprüfung zu verschließen. Die Prüfmethode (Luft oder Wasser) ist dem AN freigestellt, wobei folgende Vorgehensweise gilt:
 1. ist die Erst-Prüfung mit Luft vorgenommen worden, ist eine evtl. erforderliche Wiederholungsprüfung auf alle Fälle mit Wasser durchzuführen.
 2. Bei Vorlage der werksseitigen Qualitätssicherungsnachweise der Rohre kann bei der Erst-Prüfung (und nur bei dieser) statt der gesamten Rohrleitung die Prüfung auf den Bereich der Rohrverbindungen beschränkt werden.

03.07.2026
go-129

Seite 18 von 115

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Der Verantwortung des AN für evtl. Rohrschäden, die bei Abnahme über die Kamerabefahrung festgestellt werden, bleibt unberührt

- * Falls Grundstücksentwässerungen im Trennsystem (Schmutzwasser, Regenwasser) herzustellen sind, sind die Hausanschlussleitungen für SW und RW in unterschiedlichen Farben herzustellen (z.B. System AWADUKT in Farbe orange und blau).
- * Rohr - Anschlüsse von Seitenzuläufen an Kanalrohren dürfen nur mittels bauaufsichtlich zugelassener Sattelstücke als Anbohrstutzen ausgeführt werden.
- * Bei allen Rohrverlegearbeiten der Gemeinde erfolgt die Abrechnung der Leitungszone nicht über die Position der Rohrleitung selber, sondern getrennt über die "Erdarbeiten - Gräben" mit 15cm Auflagerschicht sowie der Rohrumhüllung (bis 20cm über Rohrscheitel).

Sonstiges

- * Soweit die Straßenentwässerung am Ortskanal angeschlossen wird, werden die SE-Anschlussleitungen bis zum Anschlusspunkt (Schachtanbindung, Sattelstück) dem Straßenbau zugeordnet.
- * Die Abrechnung der Schwarzdeckenarbeiten erfolgt entsprechend den Positionen und angebotenen Einheitspreisen. Abweichend zu den ZTVE-TVTV wird bei Material- und / oder Bindemittelmehrverbrauch keine Mehrvergütung (Einheitspreis- und/oder Mengenerhöhung) akzeptiert.
- * Falls Bautätigkeiten im Bestand ganz oder teilweise in Anschlussbereichen stattfinden und nicht nur "auf der grünen Wiese", sind evtl. daraus herrührende Erschwernisse bei den Kalkulationsansätzen zu berücksichtigen. Gesonderte, nachträglich erhobene Ansprüche wegen "Bauen im Bestand" werden, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt waren, nicht anerkannt.
- * Der AN hat die Eigenkontrollen nach ZTVE und ZTVT unaufgefordert in Eigenregie durchzuführen. Eine gesonderte Vergütungsposition erfolgt nicht, die erforderlichen Leistungen sind in den Leistungspositionen des Straßenoberbaus einzukalkulieren.
In den Einzelpositionen sind darüber hinaus auch Kontrollprüfungen aufgeführt, die bei Bedarf vom AG zusätzlich zu den sowieso erforderlichen Eigenkontrollprüfungen gefordert werden. Diese (und nur diese) werden gesondert aufgemessen.

Der Aushub wird zwecks abfalltechnischer Untersuchung unabhängig von der Bodenbelastungsklasse zum Zwischenlager transportiert. Die Untersuchung erfolgt durch ein vom Bauherrn beauftragten Bodengutachter.

Ergänzungen zu den Technischen Vertragsbedingungen im Straßenbau Baden-Württemberg

Es gelten die Ergänzungen zu den Technischen Vertragsbedingungen im Straßenbau Baden-Württemberg ETV-StB-BW (Ausgabe 2015); siehe Anlagenverzeichnis

Zwischenlager

Die Baustelle benötigt Zwischenlager für Materialzwischenlagerungen und -beprobungen. Dafür werden gesonderte Flächen auf der Erdeponie "Böttinger Tal" (an der Gemeindeverbindungsstraße Gosheim - Böttingen) vorbereitet. Der Bauherr ist bestrebt, alternative Zwischenlagerflächen während der Bauzeit zu finden und gfls zuzuweisen. Der AN hat dann für die Dauer der Einweisung die Alternativen in Anspruch zu nehmen. Falls dadurch die Transportentfernungen beeinflusst werden, sind gfls die Einheitspreise auf Grundlage der im Hauptangebot angegebenen Transportentfernung anzupassen. Auf eine ausgewogene Kalkulation der Transportentfernung wird hingewiesen.

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 19 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1	Straßenbauarbeiten				
1.1	Baustelleneinrichtung Gilt für alle Bauphasen. Vergütung erfolgt insgesamt nur 1-mal.				
1.1.1	STLB-Bau 10/2016 000 Baustelle einrichten, freimachen der dazu erforderlichen Geländeflächen, Flächen sind im Lageplan ausgewiesen, zusätzliche Flächen sind anzumieten.	1	St	.....	.....
1.1.2	STLB-Bau 10/2025 000 TA Baustelleneinrichtung vorhalten, Flächen und deren Nutzungsdauer sind im Lageplan ausgewiesen, Positionsmenge = Produkt aus '1' (Vorhaltemenge) mal '12' (Vorhaltedauer).	12	StMt	.....	.....
1.1.3	STLB-Bau 04/2014 000 Baustelle räumen, Geländeflächen, auf denen sich Baustelleneinrichtungen befunden haben, dem früheren Zustand entsprechend herstellen, Baustraßen und Befestigungen der Lager- und Arbeitsplätze räumen, im Baugrund befindliche Teile der Baustelleneinrichtung (z. B. Fundamente, Pfähle, Leitungen, Kanäle) räumen.	1	St	.....	.....
1.1.4	STLB-Bau 04/2018 000 TA Verkehrsrechtliche Anordnung einholen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'gemäß ZTV-SA'. Gilt für alle Bauphasen. Vergütung erfolgt insgesamt nur 1-mal.	5	St	.....	.....
1.1.5	Aufstellen, Vorhalten und Betreiben aller erforderlichen Einrichtungen - mit Ausnahme von Ampelanlagen - zur Sicherung und Kennzeichnung der Baustelle(n) sowie Regelung und Aufrechterhaltung des Verkehrs für Anlieger- und Baustellenverkehr. für alle Straßen		psch	.....	.....
1.1.6	Dreieckssicherung liefern und herstellen für Grenzsteine und Festpunkte, bestehend aus 3 Pflöcken, 60 cm lang, und 3 Latten, 50 cm lang, im Dreieck vernagelt, gelbgestrichen. Anordnung nach Angabe des AG	5	St	.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 20 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
1.1.7	Herstellen von Höhenfestpunkten aus Beton B10, ca. 30 x 30 x 50 cm, mit Metallbolzen, nach Angabe des Auftraggebers.	5	St	.....	.....
1.1.8	Höhenfestpunkte vorgenannter Position über Nivellementschiene einmessen ab einem vom AG übergebenen Höhenfestpunkt; Schleifenlänge < 500m	5	St	.....	.....
1.1.9	Erstellen der Unterlagen für die Beweissicherung zu den Privatgrundstücken und Häusern unter Verwendung der vom AG zur Verfügung gestellten Bestandsvermessung. Vor Beginn der Bauarbeiten hat der AN den bestehenden Zustand von den im Baufeld angrenzenden Gärten und Häusern aufzunehmen, fotografisch zu dokumentieren und zu beschreiben; die Dokumentation ist so aufzubauen, daß evtl. zu Tage tretende Fragen hinsichtlich Beschädigungen o.ä. eindeutig zu klären sind. Dem AN obliegt die Beweissicherungspflicht (siehe auch Vorbemerkungen). Die Dokumentationsunterlagen sind binnen 14 Tagen nach Baubeginn in 2-facher Ausfertigung dem AG zu übergeben. Bei auffälligen Schadensfeststellungen ist der AG sofort zu informieren.		psch		.....

1.1 Baustelleneinrichtung

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 21 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2	Oberbodenarbeiten Abrechnungshinweis zum Oberbodenabtrag Oberboden wird auf dem nach Regelquerschnitt vorgegebenen Straßenraumbreite / Planum zzgl. einem beidseitigen Überlappung von 0,50m abgerechnet. Im Einzelfall gelten die Querprofile.				
1.2.1	STLB-Bau 10/2025 003 Oberboden, profilgerecht abtragen und seitlich lagern, Bodengruppe 3b DIN 18915 (schwach bindig, kiesig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), Abtragshöhe über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	10	m³	.....	.....
1.2.2	STLB-Bau 10/2025 003 Oberboden, profilgerecht abtragen, laden, fördern und auf Miete setzen, Förderweg bis 0,3 km, Transport über öffentliche Straßen, Bodengruppe 2a DIN 18915 (nicht bindig, sandig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), Abtragshöhe über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	10	m³	.....	.....
1.2.3	STLB-Bau 10/2025 003 Oberboden, seitlich gelagert, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 3b DIN 18915 (schwach bindig, kiesig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), Auftragsdicke über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Auftragstelle.	10	m³	.....	.....
1.2.4	STLB-Bau 10/2025 003 Oberboden, zwischengelagert, laden, fördern, profilgerecht auftragen, Förderweg bis 0,3 km, Bodengruppe 2a DIN 18915 (nicht bindig, sandig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), Auftragsdicke über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Auftragstelle.	10	m³	.....	.....
1.2.5	STLB-Bau 10/2025 003 Oberboden, liefern, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 1 DIN 18915 (organisch), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), Auftragsdicke über 10 bis 20 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß auf dem Fahrzeug.	10	m³	.....	.....
1.2.6	STLB-Bau 10/2025 003				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 22 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Baugrund auflockern, Tiefe 20 cm, Bodengruppe 3b DIN 18915 (schwach bindig, kiesig), Steine ab 5 cm Durchmesser, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, nach Stoffen getrennt auf der Baustelle lagern.

40 m²

1.2.7

STLB-Bau 10/2025 003
Rasen ansäen, Landschaftsrassen, RSM Rasen 7.1.2 Landschaftsrassen - Standard mit Kräutern, Saatgutmenge 15 g/m², die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die 2 höchsten Eignungsstufen eingeordnet sind, Nachweis der Beschaffenheit durch Vorlage des Mischungsnummernbescheides, Anteil der nichtgeneigten Fläche 80 %, Neigung der Restfläche steiler als 1:4 bis 1:2.

40 m²

1.2.8

STLB-Bau 10/2023 003
Heckengehölz roden, Bewuchsbreite bis 50 cm, Bewuchshöhe über 100 bis 200 cm, Rodungstiefe über 50 bis 100 cm, gerodete Stoffe auf LKW des AN laden, transportieren zur zugelassenen Lagerfläche des AN, Entsorgung wird gesondert vergütet.

5 m

1.2.9

STLB-Bau 10/2023 087 TB

Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei,
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 020107 Abfälle aus der Forstwirtschaft,
nicht schadstoffbelastet,
auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN,
Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

1 t

1.2 Oberbodenarbeiten

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 23 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.3

Erdarbeiten

Nachfolgende Abtragsmassen enthalten u.a. den Ausbau vom alten Straßenkoffer. Es ist vorgesehen, den alten Straßenkoffer - soweit vom Bauablauf her möglich - in seitlichen Auftragsquerschnitten (evtl. Bodenverbesserungen, Unterbau) im Straßenbau sowie in Rohrgräben direkt wiederzuverwenden (Wiederverfüllungsmaterial nach Einbau der Leitungen und Leitungszonen).

Die restlichen Abtragsmassen werden auf das Zwischenlager auf der Erddeponie "Böttinger Tal" abgefahren, dort insofern erforderlich beprobt und anschließend in Abhängigkeit der Beprobungsergebnisse als Wiederverfüllungsmaterial nach Einbau der Leitungen und Leitungszone verwendet oder entsprechend entsorgt.

Das so wiederzuverwendende Material ist im Zuge vom Ausbau vom Straßenkoffer als "Material lösen und seitlich lagern" ausgeschrieben. Die Verwendung in den Grabenpositionen ist als "Einbau von seitlich gelagertem Material" in den jeweiligen Leistungstiteln (für Straßeneinläufe, Kanäle, Versorgungsleitungen usw.) erfasst.

Auf dadurch einhergehende Verzerrungen bei isoliert betrachteter Massenbilanzen der einzelnen Titel wird hingewiesen.

Sollte der alte Straßenkoffer für Grabenwiederverfüllungen nicht wiederverwendbar sein, hat der AN seine Bedenken unverzüglich und vor Verwendung von Fremdmaterial beim AG vorzutragen.

Hinweis wegen Bodenaustausch

In nachfolgenden Bodenabtrags- und Auftragsmassen sind die Regelmassen der Geländeprofilierung (geometrische Ermittlung) zzgl. einem geschätzten Anteil für Bodenverbesserungsmaßnahmen enthalten.

Die Massen können sich je nach angetroffenem Boden nachhaltig verschieben, auf eine ausgewogene Kalkulation ist zu achten.

Schätzung für Bodenverbesserungsmaßnahmen und Regulieren der Schotterplanie: im Mittel ca. 0,35m

1.3.1

STLB-Bau 10/2025 002

Boden für Verkehrsflächen,
profilgerecht lösen und seitlich lagern, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F0* nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Abtragtiefe bis 1 m,

Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GE DIN 18196 (enggestufter Kies), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4:

- Massenanteile Ton unterer Wert '5' %,
- Massenanteile Ton oberer Wert '20' %,
- Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %,
- Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %,

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 24 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<ul style="list-style-type: none"> - Massenanteile Sand unterer Wert '40' %, - Massenanteile Sand oberer Wert '35' %, - Massenanteile Kies unterer Wert '40' %, - Massenanteile Kies oberer Wert '20' %, - Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1200 bis 1400 kg/m³, - Wassergehalt bis 5 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen. 	900	m ³	.....	.....
1.3.2	<p>STLB-Bau 10/2025 002</p> <p>Boden für Verkehrsflächen, profilgerecht lösen, laden, fördern und lagern, Förderweg bis 3 km, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F0* nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Abtragtiefe bis 1 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GE DIN 18196 (enggestufter Kies), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Massenanteile Ton unterer Wert '5' %, - Massenanteile Ton oberer Wert '20' %, - Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %, - Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %, - Massenanteile Sand unterer Wert '40' %, - Massenanteile Sand oberer Wert '35' %, - Massenanteile Kies unterer Wert '40' %, - Massenanteile Kies oberer Wert '20' %, - Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1200 bis 1400 kg/m³, - Wassergehalt bis 5 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen. 	3600	m ³	.....	.....
1.3.3	<p>STLB-Bau 10/2025 087 TA TB</p> <p>Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als 'BM-0*' gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen' Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.</p>	2550	t	.....	.....
1.3.4	<p>STLB-Bau 10/2023 087 TA TB</p>				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 25 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut,
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
170504 Boden/Stein,
schadstoffbelastet,
Abfall eingestuft als 'BM-F2'
gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen'
Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN
transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum
zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN,
Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.
1500 t

1.3.5 STL-Bau 10/2023 087 TA TB

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut,
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
170504 Boden/Stein,
schadstoffbelastet,
Abfall eingestuft als 'BM-F3'
gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen'
Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN
transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum
zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN,
Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.
2000 t

1.3.6 STL-Bau 10/2025 087

Bau- und Abbruchabfälle, Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige
Produkte,
gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170301*
kohlenteerhaltige Bitumengemische, schadstoffbelastet gemäß Analyse, ohne
Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, auf
Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren,
entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage,
Transportweg bis 35 km, Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung ist
erforderlich, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.
650 t

Hinweis zu nachfolgenden Positionen
In den nachfolgenden Positionen ist die Entsorgung von anthropogen belasteten
Böden einzukalkulieren. Diese dürfen nicht auf der örtlichen Deponie entsorgt
werden.

1.3.7 STL-Bau 10/2023 087 TA TB

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut,

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 26 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
170504 Boden/Stein,
schadstoffbelastet,
Abfall eingestuft als 'BM-0*'
gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen'
Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN
transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum
zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN,
Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.
20 t

1.3.8 STL-Bau 10/2023 087 TA TB

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut,
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
170504 Boden/Stein,
schadstoffbelastet,
Abfall eingestuft als 'BM-F2'
gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen'
Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN
transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum
zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN,
Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.
20 t

1.3.9 STL-Bau 10/2023 087 TA TB

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut,
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
170504 Boden/Stein,
schadstoffbelastet,
Abfall eingestuft als 'BM-F3'
gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen'
Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN
transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum
zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN,
Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.
10 t

1.3.10 STL-Bau 10/2025 002 TA
Eventualposition

Untergrund verbessern und verdichten, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa,
Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95, Ausführung nach ZTV E-StB sowie Merkblatt
für Bodenverbesserung und Bodenverfestigung mit Kalken, für Verkehrsflächen,

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 27 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
	Übertrag:				
	Schichtdicke 35 cm, mit hydraulischem Bindemittel, das Liefern und Verteilen des Verbesserungs-/Verfestigungsstoffes wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'lageweise Verbesserung mittels einfräsen; Abrechnung pro Einbaulage Einfräsen auf OK Erdplanum auf nicht mit Rohrgräben belegte Flächen 1 Einbaulage'.	500	m ²	.....	nur E-Preis
1.3.11	STLB-Bau 04/2019 002 TA Eventualposition Liefern und verteilen von hydraulischen Bindemitteln zur Bodenverbesserung/-verfestigung, Weißkalk DIN EN 459-1, Auftragsmenge '20' kg/m ² , Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Auftragsmenge geschätzt für eine Schichtdicke / Bearbeitungstiefe der Fräse von ca. 3% - 4% Bindemittelanteil; Dosierung ist in Abstimmung mit AG vor Ausführung abzustimmen'.	10	t	.....	nur E-Preis
1.3.12	STLB-Bau 10/2025 002 Boden, seitlich gelagert, profilgerecht einbauen, für Verkehrsflächen, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GE DIN 18196 (enggestufter Kies), verdichten, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95, Einbauhöhe bis 1 m, Mengenermittlung nach Auftragprofilen.	60	m ³	.....	.....
1.3.13	STLB-Bau 10/2025 002 Boden, außerhalb der Baustelle gelagert, profilgerecht einbauen, für Verkehrsflächen, Förderweg bis 3 km, Transport über öffentliche Straßen, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GE DIN 18196 (enggestufter Kies), verdichten, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95, Einbauhöhe bis 1 m, Mengenermittlung nach Auftragprofilen.	50	m ³	.....	.....
1.3.14	STLB-Bau 10/2025 002 Boden, liefern, profilgerecht einbauen, für Verkehrsflächen, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch), verdichten, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95, Einbauhöhe bis 2 m, Mengenermittlung nach Auftragprofilen.	200	m ³	.....	.....
1.3.15	STLB-Bau 10/2025 002 Planum herstellen, für Verkehrsflächen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa, Ausführung gemäß Zeichnung.	4075	m ²	.....	.....
	Hinweis zu nachfolgenden Positionen In nachfolgenden Positionen ist das Herstellen von mineralischen Flächen in Höfen, bei lokalen Austauschmaßnahmen und für provisorische Zufahrten mit				
	Übertrag:				

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 28 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	enthalten. Die Positionen verstehen sich einschl. Einbau und Verdichtung. Für den Einbau ist eine mittlere Schichtstärke von 25cm zu kalkulieren. Einbau nur im Einzelfall und nach vorheriger Freigabe durch den AG				
1.3.16	STLB-Bau 10/2023 002 Bedarfsposition Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle, Mengenermittlung nach Lieferschein, Geröll.	50 t		.....	.....
1.3.17	STLB-Bau 10/2023 002 Bedarfsposition Liefern von Stoffen frei Verwendungsstelle, Mengenermittlung nach Lieferschein, Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch, Körnung 0/56.	50 t		.....	.....
1.3.18	Zulage für Erdarbeiten der Vorposition bei Bodenklasse 7. Bei Antreffen von Fels muss AG verständigt werden, Vergütung nur dann, wenn Gerätewechsel, z.B. Einsatz Felsmeisel erforderlich ist Abrechnung nach Abtragsmassen	50 m³		.....	.....
				1.3 Erdarbeiten	.....

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 29 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
----------	--------------	-------	---------	----	----

1.4	Erdarbeiten für Gräben Kalkulationshinweis zu Erdarbeiten - Gräben Das Aushubniveau für die Verlegung der Glasfaserpipes und sonstigen Leerrohren liegt ca. 30 cm unter OK Fertigfahrbahn (Randsteinplanum). Das Aushubniveau für die Verlegung der Abwasserleitungen für Straßeneinläufe und Drainageleitungen liegt bei ca. 65cm unter OK Fertigfahrbahn (Erdplanum). Ansonsten gelten die Hinweise aus den technischen Vorbemerkungen "Rohrgrabenbreiten" und "Kalkulationshinweise".				
1.4.1	STLB-Bau 10/2025 002				
	Boden der Gräben für Abwasserkanäle als Anschlusskanal, profilgerecht lösen, seitlich lagern, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Verbau wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,9 bis 1 m, Aushubtiefe bis 3,5 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 UL DIN 18196 (leicht plastischer Schluff), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 3 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4: - Massenanteile Ton unterer Wert '5' %, - Massenanteile Ton oberer Wert '20' %, - Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %, - Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %, - Massenanteile Sand unterer Wert '40' %, - Massenanteile Sand oberer Wert '35' %, - Massenanteile Kies unterer Wert '40' %, - Massenanteile Kies oberer Wert '20' %, - Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1600 bis 1800 kg/m3, - Wassergehalt über 10 bis 20 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	230	m ³	.....	.....
1.4.2	STLB-Bau 10/2025 002				
	Boden der Gräben für Abwasserkanäle, profilgerecht lösen, laden, fördern, lagern, Förderweg bis 3 km, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Verbau wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 1 bis 1,5 m, Aushubtiefe bis 3,5 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 UL DIN 18196 (leicht plastischer Schluff), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 3 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4: - Massenanteile Ton unterer Wert '5' %,				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 30 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Massenanteile Ton oberer Wert '20' %,
- Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %,
- Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %,
- Massenanteile Sand unterer Wert '40' %,
- Massenanteile Sand oberer Wert '35' %,
- Massenanteile Kies unterer Wert '40' %,
- Massenanteile Kies oberer Wert '20' %,
- Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1600 bis 1800 kg/m³,
- Wassergehalt über 10 bis 20 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

60 m³

- 1.4.3 Boden der Gräben für Planumsdrainage, Aushubtiefe bis 0,3 m, Sohlenbreite der Gräben über 0,3 bis 0,4 m, profilgerecht lösen, Aushub lagern, Abfuhr und Deponierung werden gesondert vergütet, Bodenklassen 3 und 4 DIN 18300.

45 m³

- 1.4.4 STLB-Bau 10/2025 002

- Boden der Gräben für Versorgungsleitungen, profilgerecht lösen, seitlich lagern, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Verbau wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Aushubtiefe bis 0,8 m,
- Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 UL DIN 18196 (leicht plastischer Schluff), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 3 m,
- Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4:
- Massenanteile Ton unterer Wert '5' %,
 - Massenanteile Ton oberer Wert '20' %,
 - Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %,
 - Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %,
 - Massenanteile Sand unterer Wert '40' %,
 - Massenanteile Sand oberer Wert '35' %,
 - Massenanteile Kies unterer Wert '40' %,
 - Massenanteile Kies oberer Wert '20' %,
 - Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1600 bis 1800 kg/m³,
 - Wassergehalt über 10 bis 20 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

50 m³

- 1.4.5 STLB-Bau 10/2025 002

- Boden der Gräben für Kabel, profilgerecht lösen, seitlich lagern, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-0 Lehm, Schluff nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Breite der Sohle über 0,3 bis 0,4 m, Aushubtiefe bis 0,7 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 UL DIN 18196

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 31 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	(leicht plastischer Schluff), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 3 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4: - Massenanteile Ton unterer Wert '5' %, - Massenanteile Ton oberer Wert '20' %, - Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %, - Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %, - Massenanteile Sand unterer Wert '40' %, - Massenanteile Sand oberer Wert '35' %, - Massenanteile Kies unterer Wert '40' %, - Massenanteile Kies oberer Wert '20' %, - Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1600 bis 1800 kg/m ³ , - Wassergehalt über 10 bis 20 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	180	m ³	.....	.....
1.4.6	Zulage Grabenaushubarbeiten bei Bodenklasse 7. Bei Antreffen von Fels muss AG verständigt werden, Vergütung nur dann, wenn Gerätewechsel, z.B. Einsatz Felsmeisel erforderlich ist für alle Rohrgrabenarbeiten und -tiefen	10	m ³	.....	.....
	Die Abrechnung der Rohrgräben erfolgt gemäß EN 1610 mit senkrechtem Grabenprofil. Verbau wird bei h=1,25m nicht gesondert vergütet. Bei allen Tiefen von > 1,25m gilt die nachfolgende Position, auch wenn im Positionstext eine Tiefe von 2-2,5m ausgeworfen ist.				
1.4.7	STLB-Bau 10/2025 006 Verbau DIN 18303 einbauen, Verbau wieder rückbauen, für Graben, Verbautiefe über 2 bis 2,5 m, Breite der Sohle zwischen den Bekleidungen bis 1 m, 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch), Bodengruppe 2 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch).	1600	m ²	.....	.....
1.4.8	STLB-Bau 10/2025 002 Splitt-Brechsand-Gemisch, Körnung 0/11, liefern, für Bettungsschicht von Rohrleitungen, DIN EN 1610, bis DN 150, profilgerecht einbauen und verdichten, in Graben, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa, Schichtdicke über 10 bis 15 cm.	40	m ³	.....	.....
1.4.9	STLB-Bau 10/2025 002 Rohrleitungen profilgerecht überschütten einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, Splitt-Brechsand-Gemisch, liefern, Körnung 0/11.	60	m ³	.....	.....
1.4.10	STLB-Bau 10/2025 002				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 32 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Gräben profilgerecht verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, der Verbau wird gesondert vergütet, Kies, liefern, Körnung 8/16.	45	m³	.....	.....
1.4.11	STLB-Bau 10/2025 002 Kabel und Rohrleitungen profilgerecht hinterfüllen und überschütten einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, Schichtdicke über 15 bis 20 cm, Kies-Sand-Gemisch, liefern, Körnung 0/8.	35	m³	.....	.....
1.4.12	STLB-Bau 10/2025 002 Kabel und Rohrleitungen profilgerecht hinterfüllen und überschütten einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, Schichtdicke über 15 bis 20 cm, Kies-Sand-Gemisch, liefern, Körnung 0/4.	35	m³	.....	.....
1.4.13	STLB-Bau 10/2025 002 Gräben profilgerecht verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch, liefern, Körnung 0/45.	250	m³	.....	.....
1.4.14	STLB-Bau 10/2025 002 Gräben schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, der Verbau wird gesondert vergütet, Boden, seitlich gelagert, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 UL DIN 18196 (leicht plastischer Schluff).	60	m³	.....	.....
1.4.15	STLB-Bau 10/2025 002 Gräben schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, der Verbau wird gesondert vergütet, Boden, seitlich gelagert, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GE DIN 18196 (enggestufter Kies).	40	m³	.....	.....
1.4.16	STLB-Bau 10/2023 087 TA TB Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als 'BM-0*' gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen' Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen,				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 33 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.
100 t

1.4.17

STLB-Bau 10/2025 087 TA TB

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut,
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
170504 Boden/Stein,
schadstoffbelastet,
Abfall eingestuft als 'BM-0*'
gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen'
Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN
transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum
zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN,
Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.
200 t

1.4.18

STLB-Bau 10/2025 087 TA TB

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut,
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
170504 Boden/Stein,
schadstoffbelastet,
Abfall eingestuft als 'BM-F3'
gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen'
Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN
transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum
zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN,
Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.
540 t

Hinweis wg Kabelkreuzung und -sicherung
In nachfolgenden Positionen sind die Erschwernisse der Erd- und Grabarbeiten
sowie die Sicherungsaufwendungen derselben für die Dauer der Freilage beim
Antreffen / Kreuzen / Parallellage von bestehenden Leitungen und Kabeln
einzukalkulieren. Hierzu zählen auch der im Bereich der Kabel nach den
Aufgrabungsvorschriften der Versorger (z.B. Telefon, Breitband, Gas)
vorzusehende Handaushub sowie die provisorischen Sicherungsmassnahmen
und die anschliessende Wiederverlegung (v.a. Einsanden) im Zuge der
Grabenwiederverfüllung.
Abgerechnet wird der laufende Meter der freigelegten Leitung / Leerrohrpaket
(quer oder längs oder schräg) bei Ausführung eines senkrechten Grabenprofils.
Erschwernisse bei der anschließenden Rohrverlegung und
Grabenwiederverfüllung sind mit einzukalkulieren und werden nicht gesondert
aufgemessen.
Soweit der AN aus eigenem Ermessen Suchschlitze zur Verifizierung der
Leitungslagen ausführt, werden diese nicht mit aufgemessen. Aufgemessen

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 34 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	werden solche Suchschlitze nur dann, wenn sie auf ausdrückliche Anordnung des AG vorzunehmen sind.				
1.4.19	STLB-Bau 10/2025 002 Kabelbündel unter Spannung, Mittelspannungskabel, in Schutzrohren verlegt, Anzahl der Rohre 3 St, Anzahl der Kabel 3 St, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,8 m, sichern.	500	m	.....	.....
1.4.20	STLB-Bau 10/2025 002 Kabelbündel unter Spannung, Mittelspannungskabel, erdverlegt, Anzahl der Kabel 4 St, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,8 m, sichern.	300	m	.....	.....
1.4.21	STLB-Bau 10/2025 002 Kabelbündel unter Spannung, Fernmeldekabel, erdverlegt, Anzahl der Kabel 3 St, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,8 m, sichern.	300	m	.....	.....
1.4.22	STLB-Bau 10/2025 002 TA Schutzrohr (Leerrohr) aus Kunststoff, bis DN 150, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,8 m, sichern, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Leerrohrpaket im Mittel bestehend aus 3 Lagen à 4 Leerrohre'.	700	m	.....	.....
1.4.23	STLB-Bau 10/2025 002 Schutzrohr (Leerrohr) aus Kunststoff, bis DN 150, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,8 m, sichern.	100	m	.....	.....
1.4.24	STLB-Bau 10/2023 002 Rohrleitung aus duktilem Gusseisen, unter Gasdruck, bis DN 150, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1 m, sichern.	10	m	.....	.....
1.4.25	STLB-Bau 10/2023 002 Rohrleitung aus PE, unter Gasdruck, bis DN 150, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1 m, sichern.	100	m	.....	.....
1.4 Erdarbeiten für Gräben					.....

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 35 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
1.5	Straßenentwässerung				
1.5.1	STLB-Bau 10/2023 084 TA TB Abbruch des Straßenablaufs aus unbewehrtem Beton, Normalbeton, Betonfestigkeitsklasse gemäß Bestandsunterlagen, eine Überschreitung der Betondruckfestigkeit(en) gemäß Bestandsunterlagen im dort zugrunde gelegten Druckfestigkeitssystem (Nennfestigkeiten bzw. charakteristische Festigkeiten) bis zu 2 Druckfestigkeitsklassenstufen ist einzukalkulieren, Betonfestigkeitsklasse 'C25/30' im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m ³ , Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 10 t, aufgenommene Stoffe sammeln, ohne Zerkleinerung, im Behälter des AN lagern, Behältergröße nach Wahl des AN, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	26	St	.....	.....
1.5.2	STLB-Bau 10/2016 010 Sickerleitung aus Kunststoff-Teilsickerrohr, Typ R 2, PE-HD DIN 4262-1, DN 100, in vorh. Graben, Tiefe über 0,3 bis 0,5 m.	480	m	.....	.....
1.5.3	STLB-Bau 10/2023 009 Abwasserkanal aus PP (Polypropylen)-Rohren DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, mit Steckverbindung, DN/OD 160, Nenn-Ringsteifigkeit SN 8 DIN EN ISO 9969, Verlegung DIN EN 1610 in vorh. verbautem Graben, Grabentiefe über 1,75 bis 4 m, Bettung wird gesondert vergütet.	110	m	.....	.....
1.5.4	STLB-Bau 10/2023 009 Abzweig, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, 45 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN/OD 160, Nenn-Ringsteifigkeit SN 8 DIN EN ISO 9969.	40	St	.....	.....
1.5.5	STLB-Bau 10/2023 009 Bogen, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, 45 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN/OD 160, Nenn-Ringsteifigkeit SN 8 DIN EN ISO 9969.	40	St	.....	.....
1.5.6	STLB-Bau 10/2023 009				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 36 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Bogen, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, 30 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN/OD 160, Nenn-Ringsteifigkeit SN 8 DIN EN ISO 9969.	40	St	.....	.....
1.5.7	STLB-Bau 10/2023 009 Überschiebemuffe, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN/OD 160, Nenn-Ringsteifigkeit SN 8 DIN EN ISO 9969.	30	St	.....	.....
1.5.8	STLB-Bau 10/2023 009 Reduzierstück, exzentrisch, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, Steckverbindung, DN/OD 160, 2. DN 110, Nenn-Ringsteifigkeit SN 8 DIN EN ISO 9969.	20	St	.....	.....
1.5.9	STLB-Bau 10/2025 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Kanal aus PP, an vorh. Stutzen, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	2	St	.....	.....
1.5.10	STLB-Bau 10/2023 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Kanal aus Stahlbeton, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 300, durch Anbohren und Einbau eines Anschlussstutzens einschl. Dichtung, Lieferung Formstück wird gesondert vergütet, Anschlusswinkel 90 Grad, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	4	St	.....	.....
1.5.11	STLB-Bau 10/2025 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Kanal aus Stahlbeton, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 400, durch Anbohren und Einbau eines Anschlussstutzens einschl. Dichtung, Lieferung Formstück wird gesondert vergütet, Anschlusswinkel 90 Grad, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	6	St	.....	.....
1.5.12	STLB-Bau 10/2025 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Kanal aus Stahlbeton, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 500, durch Anbohren und Einbau eines Anschlussstutzens einschl. Dichtung, Lieferung Formstück wird gesondert vergütet, Anschlusswinkel 90 Grad, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	12	St	.....	.....
1.5.13	STLB-Bau 10/2025 009				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 37 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Kanal aus Stahlbeton, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 600, durch Anbohren und Einbau eines Anschlussstutzens einschl. Dichtung, Lieferung Formstück wird gesondert vergütet, Anschlusswinkel 90 Grad, vorh. Anlage ist in Betrieb.	1	St	.....	.....
1.5.14	STLB-Bau 10/2023 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Schacht/Bauwerk aus Stahlbeton, einschl. Herstellen der Anschlussöffnung und der Dichtungsarbeiten, Anschlusswinkel 90 Grad, Wanddicke über 10 bis 15 cm, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	1	St	.....	.....
1.5.15	Eventualposition Zulage zur Rohrlieferung und -verlegung von Entwässerungsleitungen für Anschluß an bestehende Leitung für Säubern der Anschlußstelle und Ablängen / Einpassen der Rohre. Formstücke werden gesondert vergütet. Die über den normalen Grabenaushub hinausgehende Erdarbeiten (z.B. Handaushub) sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. für Rohrdurchmesser DN 150	5	St	.....	nur E-Preis
1.5.16	STLB-Bau 10/2023 009 Sattelstück aus PP, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, zum Anschluss von Rohr aus PP DN OD 160, an Kanalrohr aus Beton/Stahlbeton DN 300, nur liefern.	4	St	.....	.....
1.5.17	STLB-Bau 10/2025 009 Sattelstück aus PP, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, zum Anschluss von Rohr aus PP DN OD 160, an Kanalrohr aus Beton/Stahlbeton DN 400, nur liefern.	6	St	.....	.....
1.5.18	STLB-Bau 10/2025 009 Sattelstück aus PP, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, zum Anschluss von Rohr aus PP DN OD 160, an Kanalrohr aus Beton/Stahlbeton DN 500, nur liefern.	12	St	.....	.....
1.5.19	STLB-Bau 10/2025 009 Sattelstück aus PP, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, zum Anschluss von Rohr aus PP DN OD 160, an Kanalrohr aus Beton/Stahlbeton DN 600, nur liefern.	1	St	.....	.....
1.5.20	STLB-Bau 10/2014 009				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 38 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Betonteilkombination für Straßenablauf für quadratischen Aufsatz, ohne Schlammraum, mit verzinktem Eimer, DIN 4052 - 1a - 5d - 10a - A2, mit Steckmuffe, Ablauf an Leitung anschließen.	26	St	.....	.....
1.5.21	STLB-Bau 10/2023 009 Aufsatz für Straßenablauf DIN 4052, Roste aus Gusseisen, Rahmen mit Eimerauflage, Klasse D 400 DIN EN 124-1, Maße L/B 500/500 mm, pultförmig, DIN 19583 - A, mit Einlage, höhengerecht in WW-Schachtkopfmörtel DIN 19573 setzen.	26	St	.....	.....
1.5.22	STLB-Bau 10/2023 009 Bedarfsposition Entwässerungsrinne für Oberflächenwasser DIN EN 1433 und DIN 19580, Klasse D 400, Nennweite 150 mm, Baulänge 1 m, aus Beton, Kastenrinne, U-Querschnitt, mit mind. 0,5 % Eigengefälle, mit Abdeckung aus Gusseisen EN-GJS, als Stegrost, mit Kantenschutz aus Gusseisen, mit Arretierung, einschl. Fundament und Ummantelung, aus Normalbeton C 25/30 DIN EN 206, DIN 1045-2, Expositionsklasse XC4 (Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung, wechselnd nass und trocken), Expositionsklasse XF2 (Frostangriff, mäßige Wassersättigung mit Taumittel).	10	m	.....	.....
1.5.23	Bedarfsposition Zulage zur Entwässerungsrinne der Vorposition für Sinkkasten für die über den lfm-Preis am Sinkkasten anfallenden Zusatzkosten einschl. Freilegen der Anschlußleitung. Beschreibung Sinkkasten siehe Vorposition	5	St	.....	.....
1.5.24	STLB-Bau 04/2016 009 Bedarfsposition Betonteilkombination DIN 1236 für Hofablauf, mit Geruchverschluss, DIN 1236 - 23 - 25 - 28 - L, Aufsatz, Roste aus Gusseisen, Rahmen mit Eimerauflage, Klasse B 125 DIN EN 124-1, Maße L/B 300/300 mm, DIN 19593 - C, setzen in Beton C 12/15 DIN EN 206, Bettungsdicke 20 cm, Ablauf an Leitung anschließen Ausführung gemäß Zeichnung.	2	St	.....	.....

1.5 Einrichtungen der Straßenentwässerung

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 39 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.6	Oberbau - Verkehrsflächen (ohne Pflaster)				
1.6.1	STLB-Bau 10/2023 080 Asphaltoberbau schneiden, Dicke der Befestigung über 10 bis 15 cm, Ausführung mit Fugenschneidgerät, Entsorgung wird gesondert vergütet.	575	m	.....	.....
1.6.2	STLB-Bau 10/2025 084 Grundposition Gruppe 10 Totalabbruch der Asphalttragschicht, in Fahrbahnen, schadstoffbelastet gemäß Analyse, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m ³ , Abbruchdicke '14' cm, Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Geräteinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, ohne Zerkleinerung, auf LKW des AN laden, transportieren zur zugelassenen Lagerfläche des AG, Transportweg bis 3 km, Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	2260	m ²	.....	.....
1.6.3	STLB-Bau 10/2025 084 Alternativposition Gruppe 10, Variante 1 Totalabbruch der bitumenhaltigen Befestigung durch Fräsen, in Fahrbahnen, mit Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, Tiefe über 14 bis 16 cm, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005, Flächen reinigen, nicht festhaftende Schichten lösen, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m ³ , Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, auf LKW des AN laden, Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	2260	m ²	.....	nur E-Preis
1.6.4	STLB-Bau 10/2025 084 Teilabbruch der bitumenhaltigen Befestigung durch Fräsen, in Fahrbahnen, mit Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, in Streifen, Breite 150 cm, Tiefe über 14 bis 16 cm, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005, Flächen reinigen, nicht festhaftende Schichten lösen, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m ³ , Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, auf LKW des AN laden, Mengenermittlung nach Aufmaß,				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 40 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	die Entsorgung wird gesondert vergütet.	40	m ²	.....	.....
1.6.5	STLB-Bau 10/2025 084 Teilabbruch der bitumenhaltigen Befestigung durch Fräsen, in Fahrbahnen, mit Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, in Streifen, Breite 150 cm, Tiefe über 3,5 bis 4 cm, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005, Flächen reinigen, nicht festhaftende Schichten lösen, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m ³ , Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, auf LKW des AN laden, Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	100	m ²	.....	.....
1.6.6	STLB-Bau 10/2025 084 Grundposition Gruppe 11 Totalabbruch der Asphalttragschicht, in Gehwegen, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m ³ , Abbruchdicke '14' cm, Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, ohne Zerkleinerung, auf LKW des AN laden, transportieren zur zugelassenen Lagerfläche des AG, Transportweg bis 2 km, Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	530	m ²	.....	.....
1.6.7	STLB-Bau 10/2025 084 Alternativposition Gruppe 11, Variante 1 Totalabbruch der bitumenhaltigen Befestigung durch Fräsen, in Geh- und Radwegen, mit Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, Tiefe über 14 bis 16 cm, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005, Flächen reinigen, nicht festhaftende Schichten lösen, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m ³ , Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, auf LKW des AN laden, Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	530	m ²	.....	nur E-Preis
1.6.8	STLB-Bau 10/2025 084 Teilabbruch der bitumenhaltigen Befestigung durch Fräsen, in Geh- und Radwegen, mit Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, in Streifen, Breite 150				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 41 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

cm, Tiefe über 14 bis 16 cm, nicht schadstoffbelastet,
Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind
eingehalten, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005, Flächen
reinigen, nicht festhaftende Schichten lösen, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN
1991-1-1 24 kN/m³, Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, aufgenommene
Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, auf LKW des AN laden,
Mengenermittlung nach Aufmaß,
die Entsorgung wird gesondert vergütet.

20 m²

1.6.9 STL-Bau 10/2025 084

Teilabbruch der bitumenhaltigen Befestigung durch Fräsen, in
Fahrbahnnebenflächen, mit Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, in Streifen,
Breite 150 cm, Tiefe über 14 bis 16 cm, nicht schadstoffbelastet,
Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind
eingehalten, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005, Flächen
reinigen, nicht festhaftende Schichten lösen, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN
1991-1-1 24 kN/m³, Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, ohne
Untergrundbeschädigung, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren,
sammeln, auf LKW des AN laden,
Mengenermittlung nach Aufmaß,
die Entsorgung wird gesondert vergütet.

300 m²

1.6.10 STL-Bau 10/2023 087 TB

Bau- und Abbruchabfälle, Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige
Produkte,
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
170302 Bitumengemische,
nicht schadstoffbelastet, Zuordnung gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023,
Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005,
auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max.
Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage
nach Wahl des AN,
Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

1500 t

1.6.11 STL-Bau 10/2025 087 TB

Bau- und Abbruchabfälle, Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige
Produkte,
gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170301*
kohlenteerhaltige Bitumengemische, schadstoffbelastet gemäß Analyse, ohne
Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA,
auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max.
Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 42 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung ist erforderlich, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	500 t		.....	.....
1.6.12	STLB-Bau 10/2025 080 Frostschuttschicht ZTV SoB-StB, in Fahrbahnen, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschuttschicht, Körnung 0/56, Schichtdicke über 40 bis 50 cm, Feinanteil Kategorie UF 3, im eingebauten Zustand max. 5 % Feinanteile, wasserdurchlässig, kf größer gleich 5 x 10 hoch minus 5 m/s, abgerechnet wird nach Auftragprofilen.	1400 m ³		.....	.....
1.6.13	STLB-Bau 10/2025 080 Schottertragschicht ZTV SoB-StB, in Fahrbahnen, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 150 MPa, Ungleichförmigkeitszahl U mind. 13, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, Körnung 0/45, Schichtdicke über 15 bis 20 cm, wasserdurchlässig, kf größer gleich 5 x 10 hoch minus 5 m/s, Einbau zwischen Randeinfassungen, die Oberfläche der Tragschicht wird für längere Zeit unmittelbar befahren, abgerechnet wird nach Auftragprofilen.	650 m ³		.....	.....
1.6.14	STLB-Bau 10/2025 002 Bedarfsposition Schicht aus Geotextilien, Vliesstoff, Dränleistung mind. 0,1 l/s x m, hohe Witterungsbeständigkeit, Einbau in Fahrbahn, Überlappungsbreite mind. 20 cm, Abrechnung in der Abwicklung der Bearbeitungsflächen.	20 m ²		.....	.....
1.6.15	STLB-Bau 10/2025 080 Frostschuttschicht ZTV SoB-StB, in Geh- und Radwegen, aus Baustoffgemisch für Frostschuttschicht, Körnung 0/56, Schichtdicke über 30 bis 40 cm, Feinanteil Kategorie UF 3, im eingebauten Zustand max. 5 % Feinanteile, wasserdurchlässig, kf größer gleich 5 x 10 hoch minus 5 m/s, abgerechnet wird nach Auftragprofilen.	600 m ³		.....	.....
1.6.16	STLB-Bau 10/2025 080 Schottertragschicht ZTV SoB-StB, in Geh- und Radwegen, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, Ungleichförmigkeitszahl U mind. 13, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, Schichtdicke über 25 bis 30 cm, wasserdurchlässig, kf größer gleich 5 x 10 hoch minus 5 m/s, Einbau zwischen Randeinfassungen, die Oberfläche der Tragschicht wird für längere Zeit unmittelbar befahren, abgerechnet wird nach Auftragprofilen.	300 m ³		.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 43 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
1.6.17	STLB-Bau 10/2025 080 Asphalttragschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk3,2, Mischgutart AC 32 T S, Mitverwendung von Asphaltgranulat ist zulässig, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Schichtdicke 14 cm, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Abstandsmessung mit Schnur, Einbau zwischen Randeinfassungen.	4100	m²	.....	.....
1.6.18	STLB-Bau 10/2025 080 TA Asphaltbinderschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk3,2, Mischgutart AC 16 B S, Asphaltgranulat kann zugegeben werden, Schichtdicke 8 cm, Bindemittel polymermodifiziertes Bitumen 25/55-55 A TL Bitumen-StB und DIN EN 14023, Einbau zwischen Randeinfassungen, Einbau mit Fertiger, Hersteller und Typ 'stetig gestuft (SG); siehe Ergänzungen zu den Technischen Vertragsbedingungen im Straßenbau BW'.	4100	m²	.....	.....
1.6.19	STLB-Bau 10/2025 080 Reinigen der Unterlage für Tragschichten mit bitumenhaltigen Bindemitteln, für das Aufsprühen von Haftkleber, durch Entfernen der Schmutzschicht, mit Wasser, Druckluft und nachträglichem Trocknen mit Gerät, anfallende Stoffe laden.	4100	m²	.....	.....
1.6.20	STLB-Bau 10/2025 080 Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, ZTV Asphalt-StB, 0,2 bis 0,3 kg/m², lösemittelhaltige Bitumenemulsion C40B5-S TL BE-StB und DIN EN 13808, ganzflächig, auf frischen Asphalttragschichten.	4100	m²	.....	.....
1.6.21	STLB-Bau 10/2025 080 TA Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk3,2, Mischgutart AC 11 D S, Schichtdicke 4 cm, auf die noch warme Oberfläche 0,5 bis 1 kg/m² gebrochene Gesteinskörnung der Lieferkörnung 1/3 streuen, einwalzen, nicht gebundene Stoffe abfegen, aufnehmen und entsorgen, Entsorgung wird gesondert vergütet, Einbau zwischen Randeinfassungen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Bitumenhaltige Bindemittel 45/80-50 A mit 1,5% TE'.	4100	m²	.....	.....
1.6.22	STLB-Bau 10/2025 080 Grundposition Gruppe 12				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 44 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, ZTV Asphalt-StB, in Hofflächen, Mischgutart AC 8 D N, Asphaltgranulat kann zugegeben werden, Schichtdicke 4 cm, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Abstandsmessung mit Schnur, auf die noch warme Oberfläche 0,5 bis 1 kg/m ² gebrochene Gesteinskörnung der Lieferkörnung 1/3 streuen, einwalzen, nicht gebundene Stoffe abfegen, aufnehmen und entsorgen, Entsorgung wird gesondert vergütet, Einbau in Teilflächen.	20	m ²	.....	.....
1.6.23	STLB-Bau 10/2025 080 Alternativposition Gruppe 12, Variante 1 Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, ZTV Asphalt-StB, in Hofflächen, Mischgutart AC 5 D L, Asphaltgranulat kann zugegeben werden, Schichtdicke 2,5 cm, Bindemittel Straßenbaubitumen 70/100 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Abstandsmessung mit Schnur, auf die noch warme Oberfläche 0,5 bis 1 kg/m ² gebrochene Gesteinskörnung der Lieferkörnung 1/3 streuen, einwalzen, nicht gebundene Stoffe abfegen, aufnehmen und entsorgen, Entsorgung wird gesondert vergütet, Einbau in Teilflächen.	20	m ²	.....	nur E-Preis
1.6.24	STLB-Bau 10/2025 087 Bedarfsposition Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170107 Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht schadstoffbelastet, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	1	t	.....	.....
1.6.25	STLB-Bau 10/2023 080 Fuge ZTV Fug-StB beim Herstellen der Asphalttschicht anlegen, Ausführung in der Deckschicht, aus Asphaltbeton, als Längs- und Quertuge, Fugenbreite 10 mm, Fugentiefe 40 mm.	60	m	.....	.....
1.6.26	STLB-Bau 10/2023 080 Grundposition Gruppe 13 Fuge ZTV Fug-StB beim Herstellen der Asphalttschicht anlegen, Ausführung in der Deckschicht, aus Asphaltbeton, an Borden, Anschlüssen und Straßeneinbauten, Fugenbreite 10 mm, Fugentiefe 40 mm.	980	m	.....	.....
1.6.27	STLB-Bau 10/2023 080 Alternativposition Gruppe 13, Variante 1				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 45 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Fuge ZTV Fug-StB in Asphalttschicht nachträglich mit zwangsgeführtem Fugenschneider herstellen und ausräumen, Ausführung in der Deckschicht, aus Asphaltbeton, an Borden, Anschlüssen und Straßeneinbauten, Fugenbreite 10 mm, Fugentiefe 40 mm.	980	m	.....	nur E-Preis
1.6.28	STLB-Bau 10/2025 080 Fuge ZTV Fug-StB in Asphalttschicht, Fugenspalt säubern und trocknen, Fugenwandung mit Voranstrichmittel vorbehandeln, Fugenraum bis max. 15 mm unter Oberkante mit komprimierbarem, bis 200 Grad C standfesten Füllstoff ausfüllen, mit Bitumenvergussmasse TL Fug-StB füllen, Fugenbreite 10 mm, Fugentiefe 40 mm.	1040	m	.....	.....
1.6.29	STLB-Bau 10/2025 080 Straßenablauf anpassen, aus Beton, Aufsatz aus Gusseisen, in Fahrbahnen, höher setzen, Ausführung mit Auflageringen, Höhe 40 mm, Lichte Weite 270 mm, Höhenänderung über 5 bis 10 cm, Fugen werden gesondert vergütet.	26	St	.....	.....
1.6.30	STLB-Bau 10/2025 080 Straßenkappe anpassen, aus Gusseisen, in Fahrbahnen, höher setzen, Höhenänderung über 5 bis 10 cm, Fugen werden gesondert vergütet.	15	St	.....	.....
1.6.31	STLB-Bau 10/2025 080 Schachtabdeckung anpassen, aus Gusseisen, in Fahrbahnen, höher setzen, Ausführung mit Auflageringen, Höhe 40 mm, Lichte Weite 625 mm, Höhenänderung über 5 bis 10 cm, Fugen werden gesondert vergütet.	27	St	.....	.....
1.6.32	STLB-Bau 10/2014 080 Kontrollprüfung ZTV SoB-StB auf besondere Anordnung des AG für Frostschutzschicht Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134.	4	St	.....	.....
1.6.33	STLB-Bau 10/2009 080 Kontrollprüfung ZTV Asphalt-StB auf besondere Anordnung des AG für Asphaltbeton am Mischgut, Prüfung der Raumdichte und des Hohlraumgehaltes am Marshall-Probekörper.	4	St	.....	.....

1.6 Oberbau Verkehrsflächen (ohne Pflaster)

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 46 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
1.7	Randeinfassungen und Pflasterungen				
	Hinweis Rückbau Bordsteine Das Kabel für die Straßenbeleuchtung liegt in der Regel im Hinterbeton der Bordsteine. Im Bereich der Masten liegt das Kabel im Gehweg und kreuzt i.d.R. den Hinterbeton bis zu den Masten innerhalb des Oberbaus des Gehweges (Vorsicht; evtl. in Mindertiefen). Daraus resultierende Erschwernisse beim Rückbau der bestehenden Bordsteine sind in nachfolgenden Abbruchpositionen einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.				
1.7.1	STLB-Bau 10/2025 084 TB Totalabbruch des Bordsteins aus Beton, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Form HB 18/30, einschl. Fundament aus Beton, Bettungsdicke 20 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m ³ , Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	770	m	.....	.....
1.7.2	STLB-Bau 10/2025 084 TB Totalabbruch des Bordsteins aus Naturstein, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Form B 6, Breite 120 mm, einschl. Fundament aus Beton, Bettungsdicke 20 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m ³ , Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	270	m	.....	.....
1.7.3	STLB-Bau 10/2025 084 TB Totalabbruch des Bordsteins aus Beton, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Form FB 30/25, einschl. Fundament aus Beton, Bettungsdicke 20 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m ³ , Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 47 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	vom Bieter einzutragen, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	40	m	.....	.....
1.7.4	STLB-Bau 10/2023 084 TB Abbruch des Bordsteins aus Beton, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Form TB 8/30, einschl. Fundament aus Beton, Bettungsdicke 20 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m ³ , Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Geräteinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	110	m	.....	.....
1.7.5	STLB-Bau 10/2025 080 Grundposition Gruppe 14 Bordstein aus Naturstein, DIN EN 1343, Maße DIN 482, Form B 6, Breite 120 mm, Granit, Oberfläche gesägt, zulässige Abweichung von Gesamtbreite und -höhe Klasse H 1, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen.	960	m	.....	.....
1.7.6	STLB-Bau 10/2025 080 Alternativposition Gruppe 14, Variante 1 Bordstein aus Naturstein, DIN EN 1343, Maße DIN 482, Form B 6, Breite 120 mm, Granit, Oberfläche spaltrau, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen.	960	m	.....	nur E-Preis
	Kurvensteine als Zulage für alle Radien bei R<10m				
1.7.7	STLB-Bau 10/2025 080 Bordstein aus Naturstein als Kurvenstein, Außenkurve (konvex), DIN EN 1343, Maße DIN 482, Form B 6, Breite 120 mm, Granit, Oberfläche geflammt, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen.	30	m	.....	.....
1.7.8	STLB-Bau 10/2010 080				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 48 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Bordsteinpassstück herstellen, Naturbordstein, DIN EN 1343, Maße DIN 482, Form B 6, Breite 120 mm.	30	St	.....	.....
1.7.9	STLB-Bau 10/2021 080 Bordsteinvorderkante brechen, Naturbordstein, DIN EN 1343, Maße DIN 482, Form B 6, Breite 120 mm, Kante abgeschrägt, Horizontal-/Vertikalschenkel bis 1 cm.	960	m	.....	.....
1.7.10	STLB-Bau 10/2025 080 Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form FB 30/25, Farbton weiß, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit U, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen geschlossen, mit Mörtel.	30	m	.....	.....
1.7.11	STLB-Bau 10/2025 080 TA Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form FB 30/25, Farbton weiß, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit U, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen geschlossen, mit Mörtel, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Zulage für Mittelsteine mit 2cm Faskante für den Fussgängerüberquerungsbereich'.	10	m	.....	.....
1.7.12	STLB-Bau 10/2025 080 TA Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form FB 30/25, Farbton weiß, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit U, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen geschlossen, mit Mörtel, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Kopfstein für Ecken an Inselköpfen'.	2	m	.....	.....
	Kurvensteine als Zulage für alle Radien bei R<10m				
1.7.13	STLB-Bau 10/2025 080 TA Bordstein aus Beton als Kurvenstein, Außenkurve (konvex), DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form FB 30/25, Farbton weiß, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit U, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen geschlossen, mit Mörtel, Hersteller und Typ 'als Zulage zu vorgenannten Positionen'.	11	m	.....	.....
1.7.14	STLB-Bau 10/2025 080				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 49 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form TB 8/30, Farbton grau, Witterungswiderstand B, Abriebwiderstand H, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen.	530	m	.....	.....
	Kurvensteine als Zulage für alle Radien bei R<10m				
1.7.15	STLB-Bau 10/2025 080 Bordstein aus Beton als Kurvenstein, Außenkurve (konvex), DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form TB 8/30, Witterungswiderstand B, Abriebwiderstand H, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen.	20	m	.....	.....
1.7.16	STLB-Bau 04/2025 080 Bordsteinpassstück herstellen, Betonbordstein, Form TB 8/30.	8	St	.....	.....
1.7.17	STLB-Bau 10/2025 084 Teilabbruch des Pflasterbelages außen, aus Betonpflaster, Dicke 80 mm, einschl. Bettung aus Splitt, Bettungsdicke 4 cm, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 25 kN/m ³ , Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern, Mengenermittlung nach Aufmaß.	50	m ²	.....	.....
1.7.18	STLB-Bau 10/2025 080 Pflasterbelag in Sandbettung liegend umsetzen, Steinpflaster als Betonpflaster, wiederverwendbare Stoffe reinigen, seitlich lagern, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), TL Pflaster-StB Kategorie GU, Dicke im verdichteten Zustand 4 cm, zusätzliche Steine werden gesondert vergütet, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/4 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), einlegen, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, die Entsorgung wird gesondert vergütet, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Mengenermittlung nach Aufmaß.	100	m ²	.....	.....
1.7.19	STLB-Bau 10/2025 080 Pflasterbelag in Sandbettung liegend umsetzen, Steinpflaster als Natursteinpflaster,				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 50 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	wiederverwendbare Stoffe reinigen, seitlich lagern, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), TL Pflaster-StB Kategorie GU, Dicke im verdichteten Zustand 4 cm, zusätzliche Steine werden gesondert vergütet, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/4 aus natürlichen ungebrochenen Gesteinskörnungen (Kiessand), einfügen, nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, die Entsorgung wird gesondert vergütet, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Mengenermittlung nach Aufmaß. 20 m ²			Übertrag:	
	<u>Hinweis wg Verlegemuster bei Verbundpflaster</u> Das Verbundpflaster in den Gehwegen ist auf geraden Abschnitten quer, in Kurvenbereichen längs zu verlegen. Die Übergänge sind teilweise im Wechselverband herzustellen, genaue Ausführung in Absprache mit AG. Schnitte haben als Nassschnitte gemäß Herstellerangaben zu erfolgen.				
1.7.20	STLB-Bau 10/2025 080 Grundposition Gruppe 15 Pflasterdecke, aus Pflastersteinen aus Beton, DIN EN 1338, ungebundene Bauweise, Tragschicht wird gesondert vergütet, mit Abstandhaltern, Maße L/B 200/100 mm, Dicke 80 mm, max. Differenzen J, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Kante abgeschrägt, Horizontal-/Vertikalschenkel bis 2 mm, in Reihen mit versetzten Fugen, Oberfläche eingefärbt, Farbton zementgrau, in Geh- und Radwegen, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Dicke 4 +/- 1 cm, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/2 aus natürlichen ungebrochenen Gesteinskörnungen (Sand) einbringen.	1720	m ²	.....	.....
1.7.21	STLB-Bau 10/2025 080 Alternativposition Gruppe 15, Variante 1 Pflasterdecke, aus Pflastersteinen aus Beton, DIN EN 1338, ungebundene Bauweise, Tragschicht wird gesondert vergütet, mit Abstandhaltern, Maße L/B 200/200 mm, Dicke 80 mm, max. Differenzen K, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Kante abgeschrägt, Horizontal-/Vertikalschenkel bis 2 mm, in Reihen mit versetzten Fugen, Oberfläche sandgestrahlt, Farbton hellgrau, in Geh- und Radwegen, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Dicke 4 +/- 1 cm, Gesteinskörnung für Fugen, Körnung 2/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Splitt) einbringen.	1720	m ²	.....	nur E-Preis
1.7.22	Verbundpflaster wie vor, jedoch Zulage für Verlegebreiten <0,50m. 20 m ²			.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 51 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
1.7.23	Zulage zum Verbundpflaster für sauberes Anarbeiten und Einpassen / Schneiden an Kanten (anderer Belag) und Einfassungen. Abgerechnet werden nur erforderliche Schnittkanten. Anlegekanten sind über vorg. Grundposition einzukalkulieren	100	m	.....	.....
1.7.24	Seitlich gelagerte Verbund-Betonpflastersteine aufnehmen und auf neu angebrachte Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Dicke 3 bis 5 cm wiederversetzen. In den EP ist das Absanden mit gebrochenem Material Körnung 0/4 mm bis zur vollständigen Füllung der Fugen und das Abrütteln mit Flächenrüttler bis zur Standfestigkeit einzurechnen. Einbau in Einzelflächen	100	m ²	.....	.....
1.7.25	STLB-Bau 10/2025 080 Pflaster aus gespalteten Natursteinen, Gesteinsart Granit, Durchmesser 60 bis 90 mm, als gegliederte Flächen, Bettung, gebundene Bauweise, aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 DIN 1045-2, Körnung 0/8, Dicke 10 cm, Einbautiefe halbe Steinhöhe, Fugen einschlänmen mit Mörtel.	10	m ²	.....	.....
1.7.26	STLB-Bau 10/2025 080 Pflaster aus gespalteten Natursteinen, Gesteinsart Granit, Durchmesser 90 bis 150 mm, als gegliederte Flächen, Bettung, gebundene Bauweise, aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 DIN 1045-2, Körnung 0/8, Dicke 10 cm, Einbautiefe halbe Steinhöhe, Fugen einschlänmen mit Mörtel.	10	m ²	.....	.....

1.7 Randeinfassungen und Pflasterungen

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 52 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.8 Böschungssicherungen, Mauern, Zäune

Hinweis zu Böschungssicherungen und Einfassungen

Die nachfolgend aufgeführten Positionen und Massenansätze beinhalten unter anderem auch den Bedarf entlang den Grenzen zu den Privatgrundstücken und widerspiegeln diesbezüglich den aus dem Bestand und den Anliegergesprächen abgeschätzten Massenbedarf. Die tatsächliche Ausführung der zu den Privatgrundstücken wieder herzustellenden Abgrenzungen wird in jedem Einzelfall vorher mit den betreffenden Anliegern abgestimmt. Die ausgeworfenen Leistungen und Massen können daher in der Bauausführung von den Ausschreibungsmassen abweichen. Alle Positionen des nachfolgenden Titels sind daher als Bedarfspositionen anzusehen. Die genauen Massen / Typen sind vor Bestellung für jedes Grundstück gesondert mit dem AG abzustimmen. Auf eine ausgewogene und ordnungsgemäße Kalkulation wird besonders hingewiesen.

1.8.1	Bestehende Gartenstützmauern (Mauer als Hangsicherung), h(max) <1,50m aus Beton und / oder Mauerwerk einschl. Fundament abbrechen, Laden und Abfahren. Das Material verbleibt dem AN und ist nach der gültigen Abfallsatzung des Landkreises zu entsorgen bzw. wieder aufzubereiten. mittlere Höhe über alle Mauern: < 0,75m (ab best. Straßenoberkante bis OK Mauer) mittlere Breite über alle Mauern: < 0,30m Mauern sind straßenraumseitig frei zugänglich, hangseitiges Gelände liegt auf ca. OK Mauer	10	m	.....	.....
1.8.2	STLB-Bau 10/2023 084 Abbruch des Zaunes aus Holz/Holzwerkstoff, Zaunfelder mit beidseitiger Bekleidung aus Brettern im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Höhe 1 m, Abbruchdicke '1,5' cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 7,5 kN/m3, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Altholzkategorie A I, der Abbruch der Pfosten wird gesondert vergütet.	20	m	.....	.....
1.8.3	STLB-Bau 10/2023 084 Abbruch des Zaunpfostens aus Holz/Holzwerkstoff, Kantholz, in Boden eingebaut, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Querschnitt 8/8 cm, Gesamtlänge 110 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 7,5 kN/m3, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Altholzkategorie A I.	5	St	.....	.....
1.8.4	STLB-Bau 10/2023 084 Abbruch des Zaunes aus Viereck-Drahtgeflecht, aus Stahl, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Höhe 1 m, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, der Abbruch der Pfosten wird gesondert vergütet.	20	m	.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 53 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
1.8.5	STLB-Bau 10/2023 084 Abbruch des Zaunpfostens aus Stahl, in Fundament eingegossen, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Wanddicke 1,5 mm, Gesamtlänge 110 cm, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, der Abbruch des Fundamentes wird gesondert vergütet.	5	St	.....	.....
1.8.6	STLB-Bau 10/2025 084 TA Abbruch des Einzelfundaments aus unbewehrtem Beton, Normalbeton, Betonfestigkeitsklasse gemäß Bestandsunterlagen, eine Überschreitung der Betondruckfestigkeit(en) gemäß Bestandsunterlagen im dort zugrunde gelegten Druckfestigkeitssystem (Nennfestigkeiten bzw. charakteristische Festigkeiten) bis zu 2 Druckfestigkeitsklassenstufen ist einzukalkulieren, Betonfestigkeitsklasse 'C12/15' ohne Bekleidungen und Beschichtungen, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m ³ , Abbruchvolumen über 0,25 bis 0,5 m ³ , Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 2 m, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, ohne Zerkleinerung, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	5	m ³	.....	.....
1.8.7	STLB-Bau 10/2025 080 Einfassung aus L-Steinen, als Betonfertigteile, Festigkeitsklasse C 30/37 DIN 1045-2, Expositionsklasse XF4 (Frostangriff, hohe Wassersättigung mit Taumittel), Maße L/T/H 40/40/80 cm, Sichtflächen in Sichtbeton, alle Kanten gefast, Fundament wird gesondert vergütet.	15	m	.....	.....
1.8.8	STLB-Bau 10/2025 080 Außenecke für Einfassung aus L-Steinen, als Betonfertigteile, Festigkeitsklasse C 30/37 DIN 1045-2, Expositionsklasse XF4 (Frostangriff, hohe Wassersättigung mit Taumittel), Maße L/T/H 40/40/80 cm, Farbton grau, Sichtflächen in Sichtbeton, alle Kanten gefast, Fertigteile engfugig verlegen, Fundament wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung.	1	St	.....	.....
1.8.9	STLB-Bau 10/2025 080 Einfassung aus Palisadensteinen, als Betonfertigteile, Festigkeitsklasse C 30/37 DIN 1045-2, Expositionsklasse XF4 (Frostangriff, hohe Wassersättigung mit Taumittel), Querschnitt rund, Durchmesser 20 cm, Höhe 100 cm, Sichtflächen in Strukturbeton, Sichtkanten gefast, Fertigteile engfugig verlegen, Fundament wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung.	10	m	.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 54 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
1.8.10	STLB-Bau 10/2025 013 Ortbeton Sauberkeitsschicht, für Einzelfundament, als unbewehrter Beton, Normalbeton C 8/10 DIN 1045-2, Dicke 15 cm.	5	m ²	.....	.....
1.8.11	STLB-Bau 10/2025 013 Ortbeton Fundament für Stützwand, obere Betonfläche waagrecht, aus Stahlbeton, Normalbeton C 20/25 DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Querschnittsbreite über 75 bis 100 cm, Querschnittstiefe bis 30 cm.	5	m ³	.....	.....
1.8.12	Liefern und Einbauen einer Noppenbahn auf die Innenseiten von Gartenmauern, Mauerscheiben, Kellerwände usw. als Feuchtigkeitssperre und Wurzelschutz gegen Erdreich; einschl. aller Nebenarbeiten, Bahnenzuschnitt und Befestigungsmittel. Die Noppenbahn ist nach dem Verfüllen ab OK Erdreich abzuschneiden.	20	m ²	.....	.....

1.8 Böschungssicherungen, Mauern, Zäune

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 55 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.9	Straßenmöblierung und Kabel				
1.9.1	STLB-Bau 10/2025 084 TA				
	Abbruch des Einzelfundaments mit Köcher aus Stahlbeton, Normalbeton, Betonfestigkeitsklasse gemäß Bestandsunterlagen, eine Überschreitung der Betondruckfestigkeit(en) gemäß Bestandsunterlagen im dort zugrunde gelegten Druckfestigkeitssystem (Nennfestigkeiten bzw. charakteristische Festigkeiten) bis zu 2 Druckfestigkeitsklassenstufen ist einzukalkulieren, Betonfestigkeitsklasse 'C35/45' ohne Bekleidungen und Beschichtungen, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 25 kN/m ³ , Abbruchvolumen über 0,25 bis 0,5 m ³ , Ausführung im Freien, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, Ausführung staubarm TRGS 559, ohne Zerkleinerung, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Fundamente von Verkehrsschildern'.	2	m ³	.....	.....
1.9.2	Rückbau von bestehendem Verkehrsschild aus Stahl, feuerverzinkt, in Schildfundament stehend, Zwischentransport nach Angabe des AG innerhalb des Baufeldes und für spätere Wiederverwendung lagern; Höhe: bis 4,0m	2	St	.....	.....
1.9.3	Rückbau von bestehendem Beleuchtungsmasten aus Stahl, feuerverzinkt, in Mastfundament stehend, Zwischentransport nach Angabe des AG innerhalb des Baufeldes und für spätere Wiederverwendung lagern; LPH: bis 9,0m, Bogenform; Elektroarbeiten einschl. Abklemmen / Rückbau der Leuchte erfolgen bauseits	7	St	.....	.....
1.9.4	Rückbauen von bestehendem Köcherfundament aus Beton C20/25 oder Rundrohren (z.B. DN300 - Spitzmuffe StB; alternativ PE-HD-Wickelfalzrohr) zur Aufnahme von Beleuchtungsmasten. einschl. Erdarbeiten, Entsorgung der rückgebauten Stoffe und Wiederverfüllen / Verdichten der Fundamentgrube mit Mineralschotter. Rückbau Mast bauseits und / oder in gesonderter Position	7	St	.....	.....
1.9.5	Rückbauen von bestehendem Straßenbeleuchtungskabel einschl. Erdarbeiten und Entsorgung der rückgebauten Stoffe. Elektroarbeiten erfolgen bauseits	490	m	.....	.....
1.9.6	STLB-Bau 10/2025 051				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 56 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Kabelschutzrohr aus PE-HD DIN 8075, Maße DIN 16874, Nenn-Außendurchmesser 140 mm, Wanddicke mind. 8 mm, einschl. Lieferung, verlegen in Straßen.	10	m	.....	.....
1.9.7	STLB-Bau 10/2025 051 Kabelschutzrohr aus PE-HD DIN 8075, Maße DIN 16874, Nenn-Außendurchmesser 110 mm, Wanddicke mind. 10 mm, einschl. Lieferung, verlegen in Straßen.	80	m	.....	.....
1.9.8	STLB-Bau 10/2025 051 Kabelschutzrohr aus PE-HD DIN 8075, Maße DIN 16874, Nenn-Außendurchmesser 90 mm, Wanddicke mind. 8,2 mm, einschl. Lieferung, verlegen in Straßen.	20	m	.....	.....
1.9.9	STLB-Bau 10/2025 051 Kabelschutzrohr aus PE-HD DIN 8075, Maße DIN 16874, Nenn-Außendurchmesser 75 mm, Wanddicke mind. 6,8 mm, einschl. Lieferung, verlegen in Straßen.	10	m	.....	.....
1.9.10	STLB-Bau 10/2025 051 Kabelschutzrohr aus PE-HD DIN 8075, Maße DIN 16874, Nenn-Außendurchmesser 50 mm, Wanddicke mind. 4,6 mm, einschl. Lieferung, verlegen in Straßen.	30	m	.....	.....
1.9.11	Kabelschutzrohr aus PE-HD DIN 8075, Maße DIN 16874, Nennaußen- durchmesser 75 mm Verlegung im Hinterbeton von Randeinfassungen. Erschwernisse zum Setzen der Randeinfassung und evtl. Materialmeherverbrauch beim Hinterbeton sind hier einzukalkulieren.	700	m	.....	.....
1.9.12	Verlegen von bauseits gestelltem oder in gesonderter Position enthaltenem Erdkabel. Das Kabel ist nach Angaben des AG im Bereich der späteren Anschlußpunkte aufzuschlaufen. Aufgeschlaufte Massen werden nicht mit aufgemessen, zur Abrechnung wird die Leerrohrlänge maßgebend. Kabel für Straßenbeleuchtung, Mastfundamente anfahren. Einziehen in vorbereiteten Kabelleerrohren DN 75	700	m	.....	.....
1.9.13	Bedarfsposition				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 57 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Verlegen von bauseits gestelltem oder in gesonderter Position enthaltenem Erdkabel. Das Kabel ist nach Angaben des AG im Bereich der späteren Anschlußpunkte aufzuschlaufen. Aufgeschlaufte Massen werden nicht mit aufgemessen, zur Abrechnung wird die Leerrohrlänge maßgebend. Kabel für Straßenbeleuchtung, Mastfundamente anfahren. Einziehen in vorbereiteten Kabelleerrohren d(A) 90mm und größer 70 m			Übertrag:	
1.9.14	Eventualposition Verlegen von bauseits gestelltem oder in gesonderter Position enthaltenem Erdkabel. Das Kabel ist nach Angaben des AG im Bereich der späteren Anschlußpunkte aufzuschlaufen. Aufgeschlaufte Massen werden nicht mit aufgemessen, zur Abrechnung wird die Leerrohrlänge maßgebend. Kabel für Straßenbeleuchtung, Mastfundamente anfahren. Verlegen in offeneme Kabelgraben	25 m		.....	nur E-Preis
1.9.15	Herstellen von runden Mastfundamenten aus Beton B25 oder Rund- Rohren (DN300 - Spitzmuffe StB; alternativ PE-HD-Wickelfalzrohr) zur Aufnahme von Beleuchtungsmasten. einschl. Erdarbeiten, Sauberkeitsschicht aus gebrochenen Mineralstoffen mit d»30cm und Betonarbeiten; einschl. Herstellen der Durchbrüche und Einführungen von im Mittel 2-3 Kabelleerrohren DN 50 und nach unten abgehender Entwässerungsöffnung DN 50; h(licht) = 1,00 m; di = 0,30 m	28 St		.....	.....
1.9.16	Beleuchtungsmasten aufstellen in vorhandene Mastfundamente einschl. Quertransport innerhalb der Baustelle, Einschlaufen vorhandener Erdkabel sowie Ausrichten; Masten sind bauseits gestellt oder in ges. Pos. enthalten; einschl. Einsanden und Versiegelung des Ringraumes mit Zementglattnstrich oder Asphaltbinder d = 5 cm, Gefälle nach außen gerichtet; für Masten mit Lichtpunkthöhe < 6.00m	28 St		.....	.....
1.9.17	Liefern und im Zuge vom Einsanden verlegen von Warn- und Trassenband 40mm; zur Markierung von Erdkabeln	700 m		.....	.....
1.9.18	STLB-Bau 10/2025 013 TA Ortbeton Einzelfundament mit Köcher, obere Betonfläche waagerecht, aus Stahlbeton, Normalbeton C 35/45 DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Einzelvolumen über 0,25 bis 0,5 m3, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'für Verkehrsschilder'. 1 m³ Die Gemeinde verlegt die Mikropipes für eine Breitbandversorgung. Die Trassierung der Mikropipes wird u.U. bis zur Bauausführung noch verändert bzw. optimiert. Der AN hat daher alle nachfolgend geführten Positionen im Detail (Menge und Technik) vor definitiver Bestellung der Mikropipe-Verbände mit dem AG abzustimmen.			.....	.....
1.9.19	Kabelschacht aus Kunststoff liefern und setzen in unbefestigter Fläche.				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 58 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Lichtes Maß 550 * 1165 mm, mit Sickeröffnung.
Abdeckung Stahlrahmen ausbetoniert. Prüfklasse D 400. Mit Verriegelung Sechskant.
Stahlrahmen mit Elastomerauflage.
Höhenausgleich/6 Stufenhüllen
2xRahmen 70mm
1xRahnen 220mm 14xND110/4xDN160
1xRahmen220mm 24xDN50/8xDN110/4xDN160
1xRahmen 70mm
Schacht mit systembezogenem Zubehör auf 10,00 cm Kies-Sand Bett setzen.
Schachthöhe: 945mm
PE-HD Rohre und Rohrverbände mind. 30,00 cm in den Schacht einführen.
Diese Position beinhaltet den Grubenaushub und das Liefern und Setzen des Schachtes, sowie das Übernehmen des verdrängten Bodens in Eigentum des AN.
Grubenmaße: L / B / T - 1,50 m / 1,20 m / 1,50 m.

Fabrikat Langmatz Typ EK 338 (Artikel 063382733) oder gleichwertig.

1 St

1.9.20

Kabelverzweiger Gf-NVt10gr-L/3M im Geh.82 - 7 mm SNR
der Firma Langmatz oder gleichwertig liefern.
FTTH Glasfasernetzverteiler Outdoor groß (Gf-NVt10gr)
im Gehäuse 82, Kassettensystem für E&MMS von 3M inkl.
Sockel.
Bestehend aus
• Gehäuse 82, Bodenplatte und Sockel
• Gf-NVt10gr Einbausatz für Gehäuse 82
Einführungen, Zugabfangungen bestückt für:
• 90 Mikrorohre DN 7 (Fixierringe)
• 6 Mikrorohre DN 12 (Fixierringe)
• 108 GF-Mikrokabelfixierungen für DN 2,5 mm
• 4-fach Zugangs-Montageplatte
• Gf Kabel DN 12 -25 mm oder Gf-Minikabel von 6,5 mm
• 2x72 Kassettenrasterplätze (EMK/SC) für E&MMS-3M
Spleißkassetten oder Kopplerkassetten
• 72 Kassetten liefern und einbauen
• inkl. 2 Haltewinkel für Kassettenblock 3M
• verschleißbare Abdeckung des Spleißbereiches
(Schließung81)

2 St

Anforderungen an die Mikrorohre

Der Querschnitt der Mikrorohre ist kreisrund. Hierbei müssen die Mikrorohre an der Rohraußenoberfläche sauber und glatt sein. Die Mikrorohre bestehen aus Polyethylen mit hoher Dichte (PE-HD). Die Rohrwand darf keine Krusten, Hohlstellen, Blasen, Fremdkörper oder Inhomogenitäten aufweisen. Es dürfen keine Fremdkörpereinschlüsse vorhanden sein. Die Mikrorohre müssen über eine Innenriefung (Längsrillen) verfügen, die es später ermöglichen, LWL-Mikrokabel unterschiedlicher Ausführung mittels eines Einblas-Vorganges in

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 59 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

das Mikrorohr über eine möglichst große Länge einzubringen. Die Mikrorohre sind nach DIN 16874 im Extrusionsverfahren herzustellen. Die Zumischung von Regenerat bzw. Recyclat und Umlaufmaterial ist nicht zulässig.

1.9.21

Rohrverband 22x7 mm+1x12 mm liefern und im Rohrgraben verlegen.
Hersteller Firma Egeplast oder gleichwertig.
Liefern der Steckverbinder ist einzurechnen. Die Position beinhaltet das Schneiden, Einsetzen aller notwendigen Schraubverbinder und Doppelsteckmuffen.
Die enthaltenen Röhrchen sind durch jeweils 2 unterschiedliche Farbstreifen und durch die jeweilige Rohrnummer eindeutig zu unterscheiden.
Trapezzinnenriefung geeignet für Erdverlegung.
Außenmantel aus PP.
Kabelbezeichnungskennschlaufen in verschiedenen Farben (schwarz, grün, blau, rot) zur Kennzeichnung parallel verlaufender Rohrverbände sind in diese Position einzurechnen.

910 m

1.9.22

Rohrverband 4x20 mm liefern und im Rohrgraben verlegen.
Das Liefern, Schneiden und Montieren der Steckverbinder ist einzurechnen.
Verbände der Firma Egeplast oder gleichwertig.
Außenmantel aus PP - geeignet für Erdverlegung.

1460 m

1.9.23

Hausanschlussherstellung Mikrorohr 1x7mm bis 1,0m auf Privatgrund
Herstellung des Hausanschlusses ausgehend vom verlegten Verband im Gehweg oder in der Straße vor dem Grundstück
Länge des Hausanschlusses ca. 3,0 m bis 15,0 m
Abrechnung gilt nur bis 1,0 m nach Grundstücksgrenze.
Hausanschluss erfolgt im Zuge der Leerrohr- und Verbandsverlegung der Hauptbaumaßnahme.
Diese Position beinhaltet:
* Herstellen eines Abzweiges von einem oder zwei 7mm Einzelröhrchen aus dem verlegten Multirohrverband mit 8,14,18 oder 24 Mikrorohren aus PE-HD DN 7mmx1,5 mm.
* Die Position beinhaltet das Liefern und Verlegen des Mikrorohres und der Verbinder.
* Spannfrees schneiden.
* Verbinden mit abzweigendem Mikrorohr mittels Doppelsteckmuffe und bis 1,00 m hinter Grundstücksgrenze verlegen.
* Mindestüberdeckung: mind. 60,00 cm.
* Das Liefern und Einbauen von Endkappen 7mm für die beiden geschnittenen Einzelrohre im Verband ist in diese Position einzurechnen.
* Das Liefern und Verlegen von Trassenwarnband ist in diese Position einzurechnen.

42 St

1.9.24

Mikrorohr 1x7mm

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 60 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Hausanschlussherstellung auf Privatgrund ab der 1,0 m Grenze. Liefern und Verlegen von Mikrokabelrohr 7*1,5mm Mikrorohrkabel "Egeplast" oder ähnlich. Geeignet für Erdverlegung und zum Einblasen von Glasfaser. Verlegung nach den Verlegerichtlinien des Herstellers. Verbinder sind mit einzurechnen.	500	m	.....	.....
1.9.25	Endkappen 7 mm Liefern und Einbauen von Endkappen 7mm zum druckdichten Verschließen von aller unbelegten Mikrokabelrohren. Druckdicht bis 15,00 bar.	220	St	.....	.....
1.9.26	Endkappen 20 mm Liefern und Einbauen von Endkappen 20mm zum druckdichten Verschließen von aller unbelegten Mikrokabelrohren. Druckdicht bis 15,00 bar.	88	St	.....	.....
1.9.27	Trassenwarnband Liefern und Einbauen eines Trassenwarnbandes aus Kunststoff mit Edelstahleinlage zur Kennzeichnung der LWL Trasse. Verlegung 30,00 cm über Rohrscheitel.	1000	m	.....	.....
	Hinweis zu den Prüfungen der Mikrorohre Fertiggestellte Rohrstränge sind sauber zu übergeben. Verschmutzung oder Verschlammung dürfen nur mit dafür geeignetem Reinigungsgerät (Bürste oder Molch) beseitigt werden. Die Prüfungen nur unter Aufsicht, Festlegung und Anordnung der örtlichen Bauleitung bzw. der Bauüberwachung des AG durchführen. Alle Prüfungen der Rohrzüge sind entsprechend der ZTV-TKN 40 auszuführen.				
	Hinweis zur Druckprüfung Die elektronischen Messungen des Druckverhaltens sind als Ausdruck auf Papier und als Datei zur Speicherung für eine Auswertung zu erzeugen. An den fernen Rohrenden ist ebenfalls jeweils ein Prüfmanometer einzubauen. Am sichergestellt ist, dass der Prüfdruck am fernen Ende ebenfalls ansteht. Nach der erfolgten Druckprüfung sind die Rohrenden mit Einzelzugabdichtungen und Endstopfen der entsprechenden Größen zu verschließen. Die Druckprüfung der Leerrohre wird mit einem Prüfdruck von 5 bar durchgeführt. Die Leerrohranlage gilt als dicht, wenn der aufgebrachte Prüfdruck über 5 Minuten konstant erhalten bleibt. Zur Beurteilung der Dichtigkeit ist die Druckprüfung mit einem elektronischen Prüfgerät durchzuführen.				
1.9.28	Bedarfsposition Mikrorohr DA 16-20 mm kalibrieren Mikrorohre DA 16,0 - 20,0 mm des Verbandes unter Anwesenheit des AG mit				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 61 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	einem Mikrokaliber inkl. Mikrosender kalibrieren. Prüfdruck mind. 2,00 bar bis max. 4,00 bar. Diese Position gilt auch für bereits vorverlegte Mikrorohre.	5200	m	.....	.....
1.9.29	Bedarfsposition Druckprüfung Microtube 7/1,5 mm (AE: je Abschnitt pro Tube 1 Stück)	110	St	.....	.....
1.9.30	Bedarfsposition Druckprüfung Microtube 20/2,5 mm (AE: je Abschnitt pro Tube 1 Stück)	44	St	.....	.....
1.9.31	Dokumentation der Druckprüfung je Rohrstrang, als schriftlicher Bericht (Netzbereich, Rohrdurchmesser, Streckenlänge, Streckenabschnitt, Lufttemperatur, Füllanfang, Füllende, Dauer, erreichter Druck) mit grafischer Darstellung (Datum, Zeit, Messwert in bar im Zeitintervall pro min) des Prüfverlaufes. Die Dokumentation ist abschnittsweise zu erstellen. Abgerechnet wird pauschal für alle verlegten Rohre.		psch		.....
1.9.32	Dokumentation der Leitungskalibrierung, als schriftlicher Bericht des Prüfverlaufs für Bestandsrohre gemäß vorgenannter Positionen, Vergütung als Pauschale für das gesamte Bauvorhaben.		psch		.....

1.9 Straßenmöblierung und Kabel

1 Straßenbauarbeiten

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 62 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2	Kanalbau und Entwässerung				
2.1	Baustelleneinrichtung Gilt für alle Bauphasen. Vergütung erfolgt insgesamt nur 1-mal.				
2.1.1	STLB-Bau 04/2014 000 Baustelle einrichten, freimachen der dazu erforderlichen Geländefläche, herstellen der dazu erforderlichen Baustraßen, Lager- und Arbeitsplätze, Flächen sind im Lageplan ausgewiesen.	1	St	.....	.....
2.1.2	STLB-Bau 10/2025 000 TA Baustelleneinrichtung vorhalten, Flächen und deren Nutzungsdauer sind im Lageplan ausgewiesen, Positionsmenge = Produkt aus '1' (Vorhaltemenge) mal '12' (Vorhaltungsdauer).	12	StMt	.....	.....
2.1.3	STLB-Bau 04/2014 000 Baustelle räumen, Geländeflächen, auf denen sich Baustelleneinrichtungen befunden haben, dem früheren Zustand entsprechend herstellen, Baustraßen und Befestigungen der Lager- und Arbeitsplätze räumen, im Baugrund befindliche Teile der Baustelleneinrichtung (z. B. Fundamente, Pfähle, Leitungen, Kanäle) räumen.	1	St	.....	.....
2.1 Baustelleneinrichtung					

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 63 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2.2	Erdarbeiten für Gräben				
2.2.1	STLB-Bau 10/2025 002				
	<p>Boden der Gräben für Abwasserkanäle, profilgerecht lösen, seitlich lagern, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Verbau wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 1,5 bis 2 m, Aushubtiefe bis 4 m, Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 UM DIN 18196 (mittelplastischer Schluff), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 3 m, geschätzter Anteil des Homogenbereiches an der Gesamtaushubmenge '100' %, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Massenanteile Ton unterer Wert '5' %, - Massenanteile Ton oberer Wert '20' %, - Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %, - Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %, - Massenanteile Sand unterer Wert '40' %, - Massenanteile Sand oberer Wert '35' %, - Massenanteile Kies unterer Wert '40' %, - Massenanteile Kies oberer Wert '20' %, - Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1600 bis 1800 kg/m³, - Wassergehalt über 10 bis 20 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle. 	100	m ³	.....	.....
2.2.2	STLB-Bau 10/2025 002				
	<p>Boden der Gräben für Abwasserkanäle, profilgerecht lösen, fördern, lagern, Förderweg bis 3 km, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Verbau wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 1,5 bis 2 m, Aushubtiefe bis 4 m, Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 UM DIN 18196 (mittelplastischer Schluff), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 3 m, geschätzter Anteil des Homogenbereiches an der Gesamtaushubmenge '100' %, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Massenanteile Ton unterer Wert '5' %, - Massenanteile Ton oberer Wert '20' %, - Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %, - Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %, 				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 64 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	<ul style="list-style-type: none"> - Massenanteile Sand unterer Wert '40' %, - Massenanteile Sand oberer Wert '35' %, - Massenanteile Kies unterer Wert '40' %, - Massenanteile Kies oberer Wert '20' %, - Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1600 bis 1800 kg/m³, - Wassergehalt über 10 bis 20 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle. 	1150	m ³	.....	.....
2.2.3	<p>Zulage Grabenaushubarbeiten bei Bodenklasse 7. Bei Antreffen von Fels muss AG verständigt werden, Vergütung nur dann, wenn Gerätewechsel, z.B. Einsatz Felsmeisel erforderlich ist für alle Rohrgrabenbeiten und -tiefen</p> <p>Die Abrechnung der Rohrgräben erfolgt gemäß EN 1610 mit senkrechtem Grabenprofil. Verbau wird bei h=1,25m nicht gesondert vergütet. Bei allen Tiefen von > 1,25m gilt die nachfolgende Position, auch wenn im Positionstext eine Tiefe von 2-2,5m ausgeworfen ist.</p>	200	m ³	.....	.....
2.2.4	<p>STLB-Bau 10/2025 006</p> <p>Verbau DIN 18303 einbauen, Verbau wieder rückbauen, für Graben, Verbautiefe über 2,5 bis 3 m, Breite der Sohle zwischen den Bekleidungen über 1,5 bis 2 m, 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch), Bodengruppe 2 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch).</p>	1410	m ²	.....	.....
2.2.5	<p>STLB-Bau 10/2025 002</p> <p>Splitt-Brechsand-Gemisch, Körnung 0/22, liefern, für Bettungsschicht von Rohrleitungen, DIN EN 1610, profilgerecht einbauen und verdichten, in Graben, mit Verbau (der Verbau wird im Zuge der Arbeiten zurückgebaut), Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa, Schichtdicke über 10 bis 15 cm.</p>	85	m ³	.....	.....
2.2.6	<p>STLB-Bau 10/2025 002</p> <p>Rohrleitungen profilgerecht überschütten einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, Schichtdicke über 20 bis 25 cm, Splitt-Brechsand-Gemisch, liefern, Körnung 0/22.</p> <p>Nachfolgende Position beinhaltet unter anderem auch den Einbau des alten Straßen- und / oder Gehwegkoffers, siehe einschlägige Hinweise im Teil "Straßenbau". Für die Gesamtmassenbilanz sind daher die Abtragsmassen aus dem "Straßenbau" mit zu berücksichtigen</p>	140	m ³	.....	.....
2.2.7	STLB-Bau 10/2025 002				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 65 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Gräben profilgerecht verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch, liefern, Körnung 0/45.	350	m³	.....	.....
2.2.8	STLB-Bau 10/2025 002 Gräben schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, der Verbau wird gesondert vergütet, Boden, seitlich gelagert, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GE DIN 18196 (enggestufter Kies).	100	m³	.....	.....
2.2.9	STLB-Bau 10/2025 002 Gräben schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, der Verbau wird gesondert vergütet, Boden, außerhalb der Baustelle gelagert, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GE DIN 18196 (enggestufter Kies), Förderweg bis 3 km.	675	m³	.....	.....
2.2.10	STLB-Bau 10/2025 002 Bedarfsposition Gräben profilgerecht verfüllen, mit Verbau, der Verbau wird gesondert vergütet, Flüssigboden aus Boden-, Baustoffgemisch TL BuB E-StB, Bodenmaterial (BM), Größtkorn 16 mm, Konsistenz steif, Ausbreitmaßklasse F1 DIN 1045-2, Wiederaushubfähigkeit leicht, Druckfestigkeit bis 0,3 N/mm² nach 28 Tagen, Durchlässigkeitsbeiwert k größer gleich 1 x 10 hoch minus 6 m/s DIN EN ISO 17892-11, gütegesichert, Nachweis der Eignung durch Vorlage eines Prüfzeugnisses, liefern.	5	m³	.....	.....
2.2.11	STLB-Bau 10/2023 087 TA TB Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als 'BM-0*' gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen' Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.	310	t	.....	.....
2.2.12	STLB-Bau 10/2023 087 TA TB Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 66 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als 'BM-F2' gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen' Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß. 500 t			.....	.....
2.2.13	STLB-Bau 10/2023 087 TA TB Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als 'BM-F3' gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen' Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß. 1800 t			.....	.....
2.2.14	STLB-Bau 10/2025 002 Boden für Suchgraben nach Abtrag des Oberbaus zur Freilegung von Leitungen profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, mit geböschten Wänden, Aushubtiefe bis 2,5 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle. 5 m³			.....	.....
2.2.15	Erschwerniszuschlag für Aushubarbeiten bei Handschachtung. Die Maßnahme muß von der Bauleitung genehmigt sein. Tiefe: bis 5,00 m 5 m³			.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 67 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
				Übertrag:	
2.2.16	Zulage für Erschwernisse bei Leitungsgräben einschl. Sicherungsmaßnahmen infolge vom bestehenden Kanal; der geplante Kanal liegt in der Trasse des bestehenden Kanals. Einzukalkulieren sind zusätzliche Handarbeiten sowie provisorische Sicherungsmaßnahmen (Verbau, Grabensicherung). Der bestehende Kanal ist einschl. der Schächte i.Z.d. Grabarbeiten zu zertrümmern bzw. herauszunehmen und zu entsorgen (einschl. evtl. Gebühren). Provisorische Wasserhaltungsmaßnahmen sind in nachfolgender Position einzukalkulieren. für Leitungsdurchmesser bestehender Kanal DN 250 - 300	350	m	.....	.....
2.2.17	STLB-Bau 04/2018 009 Bedarfsposition Stillgelegten Kanal verfüllen mit hydraulisch gebundenem, fließfähigem Füllstoff, Kanal DN 300.	5	m	.....	.....
2.2.18	STLB-Bau 10/2025 009 Bedarfsposition Abmauerung eines Anschlusses innerhalb des Abwasserkanales wasserdicht herstellen, aus Mauerwerk, aus Kanalklinkern DIN 4051, Wanddicke 11,5 cm, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	1	m ²	.....	.....
2.2.19	Zulage zu Grab- und Kanalverlegearbeiten für Aufrechterhaltung der ordnungsgemäßen Wasserableitung während den Kanalverlegearbeiten über provisorische Wasserhaltungen, Umleitungen, Zwischenrohre u.ä.. Der AN hat die von ihm beabsichtigte Vorgehensweise vor Bauausführung mit dem AG abzustimmen. Einzurechnen sind alle zur Sicherstellung der Kanalwasserableitung erforderlichen Leistungen, Materialverbrauch, Provisorien, Pumpen (und deren Betrieb) sowie Rückbau derselben. Aufgemessen wird die Länge des alten Kanals im Ausbaubereich. Medium: Schmutz- und Mischwasser	350	m	.....	.....
2.2.20	Zulage zu Grab- und Kanalverlegearbeiten für Aufrechterhaltung der ordnungsgemäßen Wasserableitung während den Kanalverlegearbeiten über provisorische Wasserhaltungen, Umleitungen, Zwischenrohre u.ä.. Der AN hat die von ihm beabsichtigte Vorgehensweise vor Bauausführung mit dem AG abzustimmen. Einzurechnen sind alle zur Sicherstellung der Kanalwasserableitung erforderlichen Leistungen, Materialverbrauch, Provisorien, Pumpen (und deren Betrieb) sowie Rückbau derselben. Aufgemessen wird die Länge des alten Kanals im Ausbaubereich. Medium: Schmutz- und Mischwasser aus Hausanschlüssen Abrechnung por Hausanschluss	29	St	.....	.....
	Hinweis wg Kabelkreuzung und -sicherung In nachfolgenden Positionen sind die Erschwernisse der Erd- und Grabarbeiten sowie die Sicherungsaufwendungen derselben für die Dauer der Freilage beim				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 68 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Antreffen / Kreuzen / Parallellage von bestehenden Leitungen und Kabeln einzukalkulieren. Hierzu zählen auch der im Bereich der Kabel nach den Aufgrabungsvorschriften der Versorger (z.B. Telefon, Breitband, Gas, Wasserversorgung der Hohenberggruppe) vorzusehende Handaushub sowie die provisorischen Sicherungsmassnahmen und die anschliessende Wiederverlegung (v.a. Einsanden) im Zuge der Grabenwiederverfüllung. Abgerechnet wird der laufende Meter der freigelegten Leitung (quer oder längs oder schräg) bei Ausführung eines senkrechten Grabenprofils. Erschwernisse bei der anschließenden Rohrverlegung und Grabenwiederverfüllung sind mit einzukalkulieren und werden nicht gesondert aufgemessen. Soweit der AN aus eigenem Ermessen Suchschlitze zur Verifizierung der Leitungslagen ausführt, werden diese nicht mit aufgemessen. Aufgemessen werden solche Suchschlitze nur dann, wenn sie auf ausdrückliche Anordnung des AG vorzunehmen sind.

2.2.21	STLB-Bau 10/2023 002 Kabelbündel unter Spannung, Niederspannungskabel, erdverlegt, Anzahl der Kabel 3, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,8 m, sichern.	5 m	.....	.....
2.2.22	STLB-Bau 10/2023 002 Kabelbündel unter Spannung, Fernmeldekabel, erdverlegt, Anzahl der Kabel 4, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,8 m, sichern.	10 m	.....	.....
2.2.23	STLB-Bau 10/2023 002 Rohrleitung aus duktilem Gusseisen, unter Gasdruck, bis DN 150, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1,5 m, sichern.	15 m	.....	.....
2.2.24	STLB-Bau 10/2023 002 Rohrleitung aus PE, unter Gasdruck, bis DN 150, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1,5 m, sichern.	15 m	.....	.....

2.2 Erdarbeiten für Gräben

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 69 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2.3	Kanal- und Rohrverlegung				
2.3.1	STLB-Bau 10/2025 009 TA Abwasserkanal aus PP (Polypropylen)-Rohren DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Mischwasser, DN/OD 250, Nenn-Ringsteifigkeit SN 16 DIN EN ISO 9969, Baulänge 3 m, Verlegung DIN EN 1610 in vorh. verbaute Graben, Grabentiefe über 1,75 bis 4 m, Bettung wird gesondert vergütet, Hersteller und Typ ' Fa. Schöngen o.glw.'.	25	m	.....	.....
2.3.2	STLB-Bau 10/2025 009 Abwasserkanal aus Stahlbetonrohren DIN EN 1916 und DIN V 1201, für Mischwasser, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 300, Baulänge 2,5 m, Rohrverbindung als Kompressionsdichtung aus Elastomeren mit dichter Struktur DIN EN 681-1 und DIN 4060, Verlegung DIN EN 1610 in vorh. verbaute Graben, Bettung wird gesondert vergütet.	70	m	.....	.....
2.3.3	STLB-Bau 10/2025 009 Abwasserkanal aus Stahlbetonrohren DIN EN 1916 und DIN V 1201, für Mischwasser, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 400, Baulänge 2,5 m, Rohrverbindung als Kompressionsdichtung aus Elastomeren mit dichter Struktur DIN EN 681-1 und DIN 4060, Verlegung DIN EN 1610 in vorh. verbaute Graben, Bettung wird gesondert vergütet.	40	m	.....	.....
2.3.4	STLB-Bau 10/2025 009 Abwasserkanal aus Stahlbetonrohren DIN EN 1916 und DIN V 1201, für Mischwasser, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 500, Baulänge 2,5 m, Rohrverbindung als Kompressionsdichtung aus Elastomeren mit dichter Struktur DIN EN 681-1 und DIN 4060, Verlegung DIN EN 1610 in vorh. verbaute Graben, Bettung wird gesondert vergütet.	225	m	.....	.....
2.3.5	STLB-Bau 10/2025 009 Gelenkstück aus Stahlbeton, Ausführung Spitzende/Muffe (SM), Baulänge 1 m, Kreisquerschnitt, DN 500.	6	St	.....	.....
2.3.6	STLB-Bau 10/2025 009 Gelenkstück aus Stahlbeton, Ausführung Spitzende/Muffe (SM), Baulänge 1 m, Kreisquerschnitt, DN 400.	3	St	.....	.....
2.3.7	STLB-Bau 10/2025 009 Gelenkstück aus Stahlbeton, Ausführung Spitzende/Muffe (SM), Baulänge 1 m, Kreisquerschnitt, DN 300.	1	St	.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 70 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
2.3.8	STLB-Bau 10/2025 009 Gelenkstück aus Stahlbeton, Ausführung Spitzende/Muffe (SM), Baulänge 1 m, Kreisquerschnitt, DN 250.	1	St	.....	.....
2.3.9	STLB-Bau 10/2025 009 Passstück aus Stahlbeton, werkseitig geschnitten, Kreisquerschnitt, DN 500.	6	St	.....	.....
2.3.10	STLB-Bau 10/2025 009 Passstück aus Stahlbeton, werkseitig geschnitten, Kreisquerschnitt, DN 400.	2	St	.....	.....
2.3.11	STLB-Bau 10/2025 009 Passstück aus Stahlbeton, werkseitig geschnitten, Kreisquerschnitt, DN 300.	1	St	.....	.....
2.3.12	STLB-Bau 10/2025 009 Passstück aus Stahlbeton, werkseitig geschnitten, Kreisquerschnitt, DN 250.	1	St	.....	.....
2.3.13	STLB-Bau 10/2025 009 Überschiebemuffe, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, Steckverbindung, DN/OD 250, Nenn-Ringsteifigkeit SN 16 DIN EN ISO 9969.	5	St	.....	.....
2.3.14	STLB-Bau 10/2025 009 Abzweig mit Reduzierung, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, für Mischwasser, 45 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN/OD 250, 2. DN 160, Nenn-Ringsteifigkeit SN 16 DIN EN ISO 9969.	3	St	.....	.....
2.3.15	STLB-Bau 10/2025 009 Bogen, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, für Mischwasser, 45 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN/OD 250, Nenn-Ringsteifigkeit SN 16 DIN EN ISO 9969.	3	St	.....	.....
2.3.16	Bedarfsposition Manschettdichtung für erdverlegte Abwasserleitungen liefern und einbauen zur wasserdichten Verbindung von 2 stumpfen, muffenlosen Rohrenden. Einbau im offenen Graben. Das säubern und massgenaue Vorbereiten der beiden zu verbindenden Rohrenden ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Manschette mit DIBT-Zulassung; druckdicht $\geq 0,6$ bar Hersteller / Typ: Mücher CANADA Titan XL, Typ 2B o.glw. Rohrmaterial und -größe der zu verbindenden Leitungen: StB, DN 500	1	St	.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 71 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

2.3.17	Zulage für Kanalrohrverlegung für Anschluss an bestehenden Kanal (Rohr oder Schacht). Die Anschlussstelle ist sorgfältig freizulegen und der Bestand fachgerecht als weiterführender Anschluss zu säubern; Anschluss von Spitze an best. Muffe. für Kanalhaltung StB / STZ DN 200 bis DN 600	5	St	.....	.....
2.3.18	Bestehendes Kanalrohr im offengelegten Leitungsgraben massgenau kürzen / trennen und Trennstelle als Anschlußstelle für weiterführenden Kanal / Schacht als Spitze säubern und vorbereiten; Anschluß von Spitze an Muffe. für Kanalhaltung StB / STZ DN 250 bis 400	3	St	.....	.....

2.3 Kanal- und Rohrverlegung

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 72 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2.4	Schacht- und Betonarbeiten				
2.4.1	<p>STLB-Bau 10/2025 046 TA Regenwasserspeicher DIN 1989-100, aus Stahlbeton, C 35/45 DIN 1045-2, Nutzinhalt 15 m³, Aufstellung unterirdisch, mit Einstiegöffnung, mit Verlängerungsaufsatz, mit Schachtabdeckung DIN 1229, DIN EN 124, Klasse D 400, Aufsatzhöhe bis 1 m, mit schwimmender Entnahmeeinrichtung am Behälter, DN 32, mit Filter, mit Saugschlauch, Länge 5 m, einschl. Fittings Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Lieferung und Einbau'.</p>	1	St	.....	.....
2.4.2	<p>Kontrollschacht nach DIN 4034, Teil 1 für öffentliche Abwasseranlage, bestehend aus Schachtringen mit Muffe (SR-M) DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, Bauhöhe 250 - 1000 mm, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe lose mitgeliefert, bauseits auf das Spitzende aufgezogen, gleichmäßige Lastübertragung durch mitgelieferten Lastübertragungsring, zweiläufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212, aus Grauguss. Die Verwendung von Ausgleichsringen am Schachtkopf ist möglichst gering zu halten. Ausgleichsringe werden nicht gesondert abgerechnet. Dem AN bleibt freigestellt, ob er die im Straßenraum liegenden Schächte in einem Zuge oder abschnittsweise und sukzessive mit dem Straßenbau hochbaut. Erschwernisse bei den Straßenbauarbeiten, die durch das Vorhandensein des Kontrollschachtes herrühren bzw. Aufwendungen für das Freilegen vom Schachtkopf (bei Zwischenniveau) sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Aufgemessen wird der fertige Steigmeter ab Fließsohle bis UK Schachtdeckel. Die über den Rohrgrabenaushub hinausgehenden Erdarbeiten (Aushub wird von und bis Schachtzentrum aufgemessen) für zusätzlichen Aushub und Wiederverfüllung der Schachtgrube sind hier einzukalkulieren und werden ansonsten nicht mit aufgemessen. für Bauhöhen < 5,0m; Schachtdurchmesser DN 1000</p>	20	m	.....	.....
2.4.3	<p>Kontrollschacht nach DIN 4034, Teil 1 für öffentliche Abwasseranlage, bestehend aus Schachtringen mit Muffe (SR-M) DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, Bauhöhe 250 - 1000 mm, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe lose mitgeliefert, bauseits auf das Spitzende aufgezogen, gleichmäßige Lastübertragung durch mitgelieferten Lastübertragungsring, zweiläufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212, aus Grauguss. Die Verwendung von Ausgleichsringen am Schachtkopf ist möglichst gering zu halten. Ausgleichsringe werden nicht gesondert abgerechnet. Dem AN bleibt freigestellt, ob er die im Straßenraum liegenden Schächte in einem Zuge oder abschnittsweise und sukzessive mit dem Straßenbau hochbaut. Erschwernisse bei den Straßenbauarbeiten, die durch das Vorhandensein des Kontrollschachtes herrühren bzw. Aufwendungen für das Freilegen vom Schachtkopf (bei Zwischenniveau) sind einzukalkulieren und</p>				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 73 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

werden nicht gesondert vergütet. Aufgemessen wird der fertige Steigmeter ab Fließsohle bis UK Schachtdeckel.

Die über den Rohrgrabenaushub hinausgehenden Erdarbeiten (Aushub wird von und bis Schachtzentrum aufgemessen) für zusätzlichen Aushub und Wiederverfüllung der Schachtgrube sind hier einzukalkulieren und werden ansonsten nicht mit aufgemessen.

für Bauhöhen < 5,0m;

Schachtdurchmesser DN 1200

6 m

2.4.4

Zulage zum Kontrollschacht nach DIN 4034-Teil1 für Schachtunterteil mit Muffe (SU-M), als Beton-/Stahlbetonfertigteile DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, rund, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe lose mitgeliefert, bauseits auf das Spitzende aufgezogen, gleichmäßige Lastübertragung durch mitgelieferten Lastübertragungsring, zweiläufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212, aus Grauguss, Gerinne gerade, Gerinne und Auftritt aus Beton C 35/45, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu- und Abläufe mit Muffe, Zu- und Ablauf für Rohre aus Stahlbeton, Gerinneführung nach ATV-DVWK A 157.

einschl. Sauberkeitsschicht aus C12/15, d »10 cm. Bei Durchmesserwechsel im Schacht sind die Anschlußmuffen scheitelgleich anzuschließen, der Sohl sprung innerhalb des Fließgerinnes auszugleichen. Höhe des Fließgerinnes entsprechend größtem Anschlußdurchmesser.

Durchgang Fließgerinne: für alle Winkelgrade (nach Plan)

für Schachtdurchmesser DN 1000;

Anzahl Anschlüsse: 2

Ablaufrohr: DN 300

Zulaufrohr: DN 250

1 St

2.4.5

Zulage zum Kontrollschacht nach DIN 4034-Teil1 für Schachtunterteil mit Muffe (SU-M), als Beton-/Stahlbetonfertigteile DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, rund, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe lose mitgeliefert, bauseits auf das Spitzende aufgezogen, gleichmäßige Lastübertragung durch mitgelieferten Lastübertragungsring, zweiläufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212, aus Grauguss, Gerinne gerade, Gerinne und Auftritt aus Beton C 35/45, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu- und Abläufe mit Muffe, Zu- und Ablauf für Rohre aus Stahlbeton, Gerinneführung nach ATV-DVWK A 157.

einschl. Sauberkeitsschicht aus C12/15, d »10 cm. Bei Durchmesserwechsel im Schacht sind die Anschlußmuffen scheitelgleich anzuschließen, der Sohl sprung innerhalb des Fließgerinnes auszugleichen. Höhe des Fließgerinnes entsprechend größtem Anschlußdurchmesser.

Durchgang Fließgerinne: für alle Winkelgrade (nach Plan)

für Schachtdurchmesser DN 1000;

Anzahl Anschlüsse: 2

Ablaufrohr: DN 400

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 74 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Zulaufrohr: DN 300

1 St

2.4.6 Zulage zum Kontrollschacht nach DIN 4034-Teil1 für Schachtunterteil mit Muffe (SU-M), als Beton-/Stahlbetonfertigteile DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, rund, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe lose mitgeliefert, bauseits auf das Spitzende aufgezogen, gleichmäßige Lastübertragung durch mitgelieferten Lastübertragungsring, zweiläufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212, aus Grauguss, Gerinne gerade, Gerinne und Auftritt aus Beton C 35/45, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu- und Abläufe mit Muffe, Zu- und Ablauf für Rohre aus Stahlbeton, Gerinneführung nach ATV-DVWK A 157.
einschl. Sauberkeitsschicht aus C12/15, d »10 cm. Bei Durchmesserwechsel im Schacht sind die Anschlußmuffen scheidelgleich anzuschließen, der Sohlprung innerhalb des Fließgerinnes auszugleichen. Höhe des Fließgerinnes entsprechend größtem Anschlußdurchmesser.
Durchgang Fließgerinne: für alle Winkelgrade (nach Plan)
für Schachtdurchmesser DN 1000;
Anzahl Anschlüsse: 2
Ablaufrohr: DN 300
Zulaufrohr: DN 300

1 St

2.4.7 Zulage zum Kontrollschacht nach DIN 4034-Teil1 für Schachtunterteil mit Muffe (SU-M), als Beton-/Stahlbetonfertigteile DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, rund, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe lose mitgeliefert, bauseits auf das Spitzende aufgezogen, gleichmäßige Lastübertragung durch mitgelieferten Lastübertragungsring, zweiläufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212, aus Grauguss, Gerinne gerade, Gerinne und Auftritt aus Beton C 35/45, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu- und Abläufe mit Muffe, Zu- und Ablauf für Rohre aus Stahlbeton, Gerinneführung nach ATV-DVWK A 157.
einschl. Sauberkeitsschicht aus C12/15, d »10 cm. Bei Durchmesserwechsel im Schacht sind die Anschlußmuffen scheidelgleich anzuschließen, der Sohlprung innerhalb des Fließgerinnes auszugleichen. Höhe des Fließgerinnes entsprechend größtem Anschlußdurchmesser.
Durchgang Fließgerinne: für alle Winkelgrade (nach Plan)
für Schachtdurchmesser DN 1000;
Anzahl Anschlüsse: 2
Ablaufrohr: DN 400
Zulaufrohr: DN 400

1 St

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 75 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
2.4.8	<p>Zulage zum Kontrollschacht nach DIN 4034-Teil1 für Schachtunterteil mit Muffe (SU-M), als Beton-/Stahlbetonfertigteile DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, rund, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe lose mitgeliefert, bauseits auf das Spitzende aufgezogen, gleichmäßige Lastübertragung durch mitgelieferten Lastübertragungsring, zweiläufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212, aus Grauguss, Gerinne gerade, Gerinne und Auftritt aus Beton C 35/45, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu- und Abläufe mit Muffe, Zu- und Ablauf für Rohre aus Stahlbeton, Gerinneführung nach ATV-DVWK A 157.</p> <p>einschl. Sauberkeitsschicht aus C12/15, d »10 cm. Bei Durchmesserwechsel im Schacht sind die Anschlußmuffen scheitelgleich anzuschließen, der Sohl sprung innerhalb des Fließgerinnes auszugleichen. Höhe des Fließgerinnes entsprechend größtem Anschlußdurchmesser.</p> <p>Durchgang Fließgerinne: für alle Winkelgrade (nach Plan) für Schachtdurchmesser DN 1000; Anzahl Anschlüsse: 2 Ablaufrohr: DN 500 Zulaufrohr: DN 500</p>	3	St	.....	.....
2.4.9	<p>Zulage zum Kontrollschacht nach DIN 4034-Teil1 für Schachtunterteil mit Muffe (SU-M), als Beton-/Stahlbetonfertigteile DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, rund, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe lose mitgeliefert, bauseits auf das Spitzende aufgezogen, gleichmäßige Lastübertragung durch mitgelieferten Lastübertragungsring, zweiläufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212, aus Grauguss, Gerinne gerade, Gerinne und Auftritt aus Beton C 35/45, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu- und Abläufe mit Muffe, Zu- und Ablauf für Rohre aus Stahlbeton, Gerinneführung nach ATV-DVWK A 157.</p> <p>einschl. Sauberkeitsschicht aus C12/15, d »10 cm. Bei Durchmesserwechsel im Schacht sind die Anschlußmuffen scheitelgleich anzuschließen, der Sohl sprung innerhalb des Fließgerinnes auszugleichen. Höhe des Fließgerinnes entsprechend größtem Anschlußdurchmesser.</p> <p>Durchgang Fließgerinne: für alle Winkelgrade (nach Plan) für Schachtdurchmesser DN 1000; Anzahl Anschlüsse: 3 Ablaufrohr: DN 500 Zulaufrohr 1: DN 300 Zulaufrohr 2: DN 250</p>	1	St	.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 76 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
2.4.10	<p>Zulage zum Kontrollschacht nach DIN 4034-Teil1 für Schachtunterteil mit Muffe (SU-M), als Beton-/Stahlbetonfertigteile DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, rund, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe lose mitgeliefert, bauseits auf das Spitzende aufgezogen, gleichmäßige Lastübertragung durch mitgelieferten Lastübertragungsring, zweiläufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212, aus Grauguss, Gerinne gerade, Gerinne und Auftritt aus Beton C 35/45, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu- und Abläufe mit Muffe, Zu- und Ablauf für Rohre aus Stahlbeton, Gerinneführung nach ATV-DVWK A 157.</p> <p>einschl. Sauberkeitsschicht aus C12/15, d »10 cm. Bei Durchmesserwechsel im Schacht sind die Anschlußmuffen scheitelgleich anzuschließen, der Sohlprung innerhalb des Fließgerinnes auszugleichen. Höhe des Fließgerinnes entsprechend größtem Anschlußdurchmesser.</p> <p>Durchgang Fließgerinne: für alle Winkelgrade (nach Plan) für Schachtdurchmesser DN 1200; Anzahl Anschlüsse: 3 Ablaufrohr: DN 500 Zulaufrohr 1: DN 500 Zulaufrohr 2: DN 300</p>	1	St	.....	.....
2.4.11	<p>Zulage zum Kontrollschacht nach DIN 4034-Teil1 für Schachtunterteil mit Muffe (SU-M), als Beton-/Stahlbetonfertigteile DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, rund, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe lose mitgeliefert, bauseits auf das Spitzende aufgezogen, gleichmäßige Lastübertragung durch mitgelieferten Lastübertragungsring, zweiläufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212, aus Grauguss, Gerinne gerade, Gerinne und Auftritt aus Beton C 35/45, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu- und Abläufe mit Muffe, Zu- und Ablauf für Rohre aus Stahlbeton, Gerinneführung nach ATV-DVWK A 157.</p> <p>einschl. Sauberkeitsschicht aus C12/15, d »10 cm. Bei Durchmesserwechsel im Schacht sind die Anschlußmuffen scheitelgleich anzuschließen, der Sohlprung innerhalb des Fließgerinnes auszugleichen. Höhe des Fließgerinnes entsprechend größtem Anschlußdurchmesser.</p> <p>Durchgang Fließgerinne: für alle Winkelgrade (nach Plan) für Schachtdurchmesser DN 1200; Anzahl Anschlüsse: 3 Ablaufrohr: DN 500 Zulaufrohr 1: DN 400 Zulaufrohr 2: DN 400</p>	1	St	.....	.....
2.4.12	STLB-Bau 04/2016 009				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 77 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Schachthals mit Muffe (SH-M) DIN EN 1917, DIN V 4034-1, Typ 2, DN 1000/DN 625, Bauhöhe 600 mm, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut, 2-läufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212.	8	St	.....	.....
2.4.13	STLB-Bau 10/2025 009 Schachthals mit Muffe (SH-M) DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, DN 1200/625, Bauhöhe 600 mm, Bauteilverbindung mit Dichtungen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtungen werkseitig fest eingebaut, 2-läufiger Steigang mit Steigeisen DIN 1212.	2	St	.....	.....
2.4.14	STLB-Bau 10/2023 009 Bedarfsposition Abdeckplatte als Fertigteil aus Stahlbeton DIN EN 1916 und DIN V 1201, Dicke 20 cm, DN 1000, mit Einstiegsöffnung, Durchmesser 625 mm, Fugendichtung mit Dichtungen aus Elastomeren DIN EN 681-1, Dichtungen werkseitig fest eingebaut.	1	St	.....	.....
2.4.15	STLB-Bau 10/2023 009 Grundposition Gruppe 16 Schachtabdeckung, für Schacht DIN EN 1917 und DIN 4034-1 mit Schachthals DN 625, Klasse D 400 DIN EN 124-1, Deckel rund aus Gusseisen DIN EN 124-2, mit werkseitiger Betonfüllung, mit dämpfender Einlage, mit Lüftungsöffnungen, DIN 19584 - A1 D 400, Rahmen rund aus Gusseisen mit Beton, höhengerecht in WW-Schachtkopfmörtel DIN 19573 setzen.	10	St	.....	.....
2.4.16	STLB-Bau 10/2023 009 Alternativposition Gruppe 16, Variante 1 Schachtabdeckung, für Schacht DIN EN 1917 und DIN 4034-1 mit Schachthals DN 625, Klasse D 400 DIN EN 124-1, Deckel rund aus Gusseisen DIN EN 124-2, mit werkseitiger Betonfüllung, mit dämpfender Einlage, mit Lüftungsöffnungen, Rahmen rund aus Gusseisen passend zu Deckeln DIN 19584, zum oberflächenbündigem Einbau in bitumenhaltige Fahrbahnbeläge mit Adapterring, höhengerecht in Belag einbauen.	10	St	.....	nur E-Preis
2.4.17	Alternativposition Gruppe 16, Variante 2 Schachtabdeckung, Klasse D 400, DIN EN 124, lichte Weite 610 mm, Deckel und Rahmen aus Gusseisen mit Kugelgraphit, Deckel rund mit profilierter Guss Oberfläche, mit Lüftungsöffnungen, mit Scharnier oder Gelenk, Rahmen rund mit dämpfender Einlage, mit Prüfzeichen eines akkreditierten Zertifizierers. Hersteller / Typ : Saint Gobain PAM / Typ VIATOP STANDARD 2 oder gleichwertig.	10	St	.....	nur E-Preis
2.4.18	STLB-Bau 10/2014 009				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 78 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Schmutzfänger in leichter Ausführung aus verzinktem Stahl DN 625 für Schachtabdeckung.	10	St	.....	.....
2.4.19	STLB-Bau 10/2025 013 Ortbeton Rohraflager, als unbewehrter Beton, Normalbeton C 12/15 DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Expositionsklasse X0 (kein Korrosions- oder Angriffsrisiko), mit hohem Wassereindringwiderstand.	2	m ³	.....	.....
2.4.20	STLB-Bau 10/2025 013 Ortbeton Rohraflager, als unbewehrter Beton, Normalbeton C 8/10 DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Expositionsklasse X0 (kein Korrosions- oder Angriffsrisiko).	2	m ³	.....	.....
2.4.21	STLB-Bau 10/2025 013 Ortbeton Rohraflager, als unbewehrter Beton, Normalbeton C 20/25 DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung.	2	m ³	.....	.....
2.4 Schacht- und Betonarbeiten					

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 79 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2.5	Geschlossene Rohrarbeiten und Untersuchungen Kanalreinigungen und Untersuchungen von neu zu verlegenden Leitungen; nachfolgende Positionen gelten für die neu erstellten Regen- und Mischwasserkanäle, auch wenn im Positionstext nur "Mischwasserkanal" ausgeworfen ist.				
2.5.1	STLB-Bau 10/2025 009 Abwasserkanal reinigen, Mischwasserkanal, Kreisquerschnitt, DN 250, aus Kunststoff, im Hochdruckstrahlverfahren, als Vorlauf für optische Inspektion, Haltungslänge über 30 bis 60 m, Verschmutzungsgrad '15' %, Abfall aufsaugen und laden, mit Wasserrückgewinnung, Transport und Entsorgung der Abfälle werden gesondert vergütet.	25 m		.....	.....
2.5.2	STLB-Bau 10/2025 009 Abwasserkanal reinigen, Mischwasserkanal, Kreisquerschnitt, DN 300, aus Beton/Stahlbeton, im Hochdruckstrahlverfahren, als Vorlauf für optische Inspektion, Haltungslänge über 30 bis 60 m, Verschmutzungsgrad '15' %, Abfall aufsaugen und laden, mit Wasserrückgewinnung, Transport und Entsorgung der Abfälle werden gesondert vergütet.	70 m		.....	.....
2.5.3	STLB-Bau 10/2025 009 Abwasserkanal reinigen, Mischwasserkanal, Kreisquerschnitt, DN 400, aus Beton/Stahlbeton, im Hochdruckstrahlverfahren, als Vorlauf für optische Inspektion, Haltungslänge über 30 bis 60 m, Verschmutzungsgrad '15' %, Abfall aufsaugen und laden, mit Wasserrückgewinnung, Transport und Entsorgung der Abfälle werden gesondert vergütet.	40 m		.....	.....
2.5.4	STLB-Bau 10/2025 009 Abwasserkanal reinigen, Mischwasserkanal, Kreisquerschnitt, DN 500, aus Beton/Stahlbeton, im Hochdruckstrahlverfahren, als Vorlauf für optische Inspektion, Haltungslänge über 30 bis 60 m, Verschmutzungsgrad '15' %, Abfall aufsaugen und laden, mit Wasserrückgewinnung, Transport und Entsorgung der Abfälle werden gesondert vergütet.	225 m		.....	.....
2.5.5	STLB-Bau 10/2021 009 Fördern von Abfall aus der Kanalreinigung, Abfall aufsaugen und laden, Förderhöhe bis 2 m, aus Schacht/Bauwerk, durch vorh. Einstiegsöffnung, Schachtquerschnitt rund, DN 1000, Einstiegsöffnung rund, Durchmesser 625 mm, Deckel lose, auf Fahrzeug des AN laden, Entsorgung wird gesondert vergütet.	2 t		.....	.....
2.5.6	STLB-Bau 10/2021 087				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 80 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Siedlungsabfälle, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 200306 Abfälle aus der Kanalreinigung, nicht schadstoffbelastet, auf Fahrzeug lagernd, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 10 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	2 t		.....	.....
2.5.7	STLB-Bau 10/2025 009 Optische Inspektion des Abwasserkanales, Schmutzwasserkanal, aus Beton/Stahlbeton, Kreisquerschnitt, mit TV-Kamera auf Fahrwagen, mit Drehschwenkkopf, mit aufrechtem und seitenrichtigem Bild, Inspektion mit Abschwenken aller Rohrverbindungen, Stutzen, Abzweige, Dokumentation wird gesondert vergütet, über DN 200 bis DN 400, Haltungslänge über 30 bis 60 m.	135 m		.....	.....
2.5.8	STLB-Bau 10/2025 009 Optische Inspektion des Abwasserkanales, Schmutzwasserkanal, aus Beton/Stahlbeton, Kreisquerschnitt, mit TV-Kamera auf Fahrwagen, mit Drehschwenkkopf, mit aufrechtem und seitenrichtigem Bild, Inspektion mit Abschwenken aller Rohrverbindungen, Stutzen, Abzweige, Dokumentation wird gesondert vergütet, über DN 400 bis DN 600, Haltungslänge über 30 bis 60 m.	225 m		.....	.....
2.5.9	STLB-Bau 10/2025 009 Optische Inspektion des Schachtes, in Mischwasserkanal, durch Untersuchung mit TV-Kamera, mit Drehschwenkkopf, Dokumentation wird gesondert vergütet, runder Schacht, aus Beton, Tiefe über 2 bis 4 m, Einstiegsöffnung rund, Durchmesser 625 mm, Deckel lose, Klasse D 400 DIN EN 124-1.	10 St		.....	.....
2.5.10	STLB-Bau 10/2025 009 Dichtheitsprüfung DIN EN 12889 mit Luft, des Abwasserkanales als Mischwasserkanal aus PP, DN 250, Prüfung haltungsweise, Anzahl Haltungen '1' St, einschl. aller erforderlichen Anlagen (Geräte und Maschinen), Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse, mit Luftüberdruck, Verfahren LD.	25 m		.....	.....
2.5.11	STLB-Bau 10/2025 009 Dichtheitsprüfung DIN EN 12889 mit Luft, des Abwasserkanales als Mischwasserkanal aus Beton/Stahlbeton, DN 300, Prüfung haltungsweise, Anzahl Haltungen '3' St, einschl. aller erforderlichen Anlagen (Geräte und Maschinen), Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse, mit Luftüberdruck, Verfahren LD.	70 m		.....	.....
2.5.12	STLB-Bau 10/2025 009				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 81 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Dichtheitsprüfung DIN EN 12889 mit Luft, des Abwasserkanales als Mischwasserkanal aus Beton/Stahlbeton, DN 400, Prüfung haltungsweise, Anzahl Haltungen '2' St, einschl. aller erforderlichen Anlagen (Geräte und Maschinen), Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse, mit Luftüberdruck, Verfahren LD.	40	m	.....	.....
2.5.13	STLB-Bau 10/2025 009 Dichtheitsprüfung DIN EN 12889 mit Luft, des Abwasserkanales als Mischwasserkanal aus Beton/Stahlbeton, DN 500, Prüfung haltungsweise, Anzahl Haltungen '6' St, einschl. aller erforderlichen Anlagen (Geräte und Maschinen), Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse, mit Luftüberdruck, Verfahren LD.	225	m	.....	.....
2.5.14	STLB-Bau 10/2023 009 Dokumentation der Inspektion als Untersuchungsbericht, nach Angaben des AG, je Haltung/Leitung, als schriftlicher Bericht, einschl. Überspielen der Dateien auf Datenträger, Datenträger wird gesondert vergütet, Format PDF, Abrechnung nach Anzahl Haltungen/Leistungen.	12	St	.....	.....
2.5.15	STLB-Bau 10/2023 009 Dokumentation der Inspektion als Untersuchungsbericht, nach Angaben des AG, je Schacht, als schriftlicher Bericht, einschl. Überspielen der Dateien auf Datenträger, Datenträger wird gesondert vergütet, Format PDF, Abrechnung nach Anzahl Schächte.	12	St	.....	.....
	Kanalreinigungen und Untersuchungen von bestehenden Leitungen, die nicht vom AN verlegt sind, zur Abnahme / Beweissicherung oder zur Leitungsortung aber optisch im Zuge der Baumaßnahmen zu untersuchen sind.				
2.5.16	STLB-Bau 10/2025 009 Bedarfsposition Abwasserkanal reinigen, Mischwasserkanal, Kreisquerschnitt, DN 300, aus Beton/Stahlbeton, im Hochdruckstrahlverfahren, als Vorlauf für optische Inspektion, Haltungslänge über 30 bis 60 m, Tiefe über 2 bis 4 m, Verschmutzungsgrad '15' %, Abfall aufsaugen und laden, Transport und Entsorgung der Abfälle werden gesondert vergütet.	10	m	.....	.....
2.5.17	STLB-Bau 10/2025 009 Bedarfsposition Abwasserkanal reinigen, Mischwasserkanal, Kreisquerschnitt, DN 400, aus Beton/Stahlbeton, im Hochdruckstrahlverfahren, als Vorlauf für optische Inspektion, Haltungslänge über 30 bis 60 m, Tiefe über 2 bis 4 m, Verschmutzungsgrad '15' %, Abfall aufsaugen und laden, Transport und Entsorgung der Abfälle werden gesondert vergütet.	50	m	.....	.....
2.5.18	STLB-Bau 10/2025 009				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 82 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Bedarfsposition Abwasserkanal reinigen, Mischwasserkanal, Kreisquerschnitt, DN 600, aus Beton/Stahlbeton, im Hochdruckstrahlverfahren, als Vorlauf für optische Inspektion, Haltungslänge über 30 bis 60 m, Tiefe über 2 bis 4 m, Verschmutzungsgrad '15' %, Abfall aufsaugen und laden, Transport und Entsorgung der Abfälle werden gesondert vergütet.	30	m	.....	.....
2.5.19	STLB-Bau 10/2021 009 Bedarfsposition Fördern von Abfall aus der Kanalreinigung, Abfall aufsaugen und laden, Förderhöhe bis 2 m, aus Schacht/Bauwerk, durch vorh. Einstiegsöffnung, Schachtquerschnitt rund, DN 1000, Einstiegsöffnung rund, Durchmesser 625 mm, Deckel lose, auf Fahrzeug des AN laden, Entsorgung wird gesondert vergütet.	1	t	.....	.....
2.5.20	STLB-Bau 10/2021 087 Bedarfsposition Siedlungsabfälle, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 200306 Abfälle aus der Kanalreinigung, nicht schadstoffbelastet, auf Fahrzeug lagernd, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 10 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	1	t	.....	.....
2.5.21	STLB-Bau 10/2025 009 Bedarfsposition Optische Inspektion des Abwasserkanales, DIN EN 13508-2, DWA-M 149-2, DWA-M 149-5, Mischwasserkanal, aus Beton/Stahlbeton, Kreisquerschnitt, mit TV-Kamera auf Fahrwagen, mit Drehschwenkkopf, mit aufrechtem und seitenrichtigem Bild, Inspektion mit Abschnenken aller Rohrverbindungen, Stutzen, Abzweige, Dokumentation wird gesondert vergütet, über DN 400 bis DN 600, Haltungslänge über 30 bis 60 m, Ausführung gemäß Zeichnung.	90	m	.....	.....
2.5.22	STLB-Bau 10/2025 009 Bedarfsposition Optische Inspektion des Schachtes, DIN EN 13508-2, DWA-M 149-2, DWA-M 149-5, in Regenwasserkanal, durch Untersuchung mit TV-Kamera, mit Drehschwenkkopf und Zoom, Dokumentation wird gesondert vergütet, runder Schacht, aus Beton, Tiefe über 2 bis 4 m, Einstiegsöffnung rund, Durchmesser 625 mm, Deckel lose, Klasse D 400 DIN EN 124-1, Ausführung gemäß Zeichnung.	2	St	.....	.....
	Hinweis zu Dokumentationsübergabe Die Datenübergabe hat für die vom AN neu erstellten Haltungen und für die evtl. Befahrung vom Altbestand auf einem Datenträger (CD-DVD-USB) zu erfolgen.				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 83 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Ausser den Videoaufzeichnungen zur Befahrung sind ergänzend auch die
Haltungsgraphiken und Schachtbilder als PDF auf dem Datenräger abzulegen.

2.5.23	STLB-Bau 10/2023 009 Dokumentation der Inspektionsdaten, DIN EN 13508-2, DWA-M 149-2, DWA-M 149-5, einschl. Überspielen der Dateien auf Datenträger, Datenträger wird gesondert vergütet.	1	St	.....	.....
2.5.24	STLB-Bau 10/2021 009 Datenträger mit Dokumentationsdaten, liefern und übergeben, Wechseldatenträger - USB.	1	St	.....	.....

2.5 Geschlossene Rohrarbeiten und Untersuchungen

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 84 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2.6	Kanal - Hausanschlüsse				
2.6.1	STLB-Bau 10/2025 003 Oberboden, profilgerecht abtragen und seitlich lagern, Bodengruppe 3b DIN 18915 (schwach bindig, kiesig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), Abtragshöhe über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	10	m ³	.....	.....
2.6.2	STLB-Bau 10/2025 003 Oberboden, seitlich gelagert, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 3b DIN 18915 (schwach bindig, kiesig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), Auftragsdicke über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Auftragstelle.	10	m ³	.....	.....
2.6.3	STLB-Bau 10/2025 002 Boden der Gräben für Abwasserkanäle als Anschlusskanal, nach Abtrag des Oberbaus, profilgerecht lösen, seitlich lagern, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Verbau wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,8 bis 0,9 m, Aushubtiefe bis 4,5 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 3 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4: - Massenanteile Ton unterer Wert '5' %, - Massenanteile Ton oberer Wert '20' %, - Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %, - Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %, - Massenanteile Sand unterer Wert '40' %, - Massenanteile Sand oberer Wert '35' %, - Massenanteile Kies unterer Wert '40' %, - Massenanteile Kies oberer Wert '20' %, - Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1600 bis 1800 kg/m ³ , - Wassergehalt über 10 bis 20 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	340	m ³	.....	.....
2.6.4	STLB-Bau 10/2025 002 Boden der Gräben für Abwasserkanäle als Anschlusskanal, nach Abtrag des Oberbaus, profilgerecht lösen, fördern, lagern, Förderweg bis 3 km, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1,				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 85 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Tabelle 3, Verbau wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,8 bis 0,9 m,
Aushubtiefe bis 4,5 m,
Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196
(Sand-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0
m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 3 m,
Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020,
Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4:
- Massenanteile Ton unterer Wert '5' %,
- Massenanteile Ton oberer Wert '20' %,
- Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %,
- Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %,
- Massenanteile Sand unterer Wert '40' %,
- Massenanteile Sand oberer Wert '35' %,
- Massenanteile Kies unterer Wert '40' %,
- Massenanteile Kies oberer Wert '20' %,
- Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1600 bis
1800 kg/m³,
- Wassergehalt über 10 bis 20 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an der
Entnahmestelle.

110 m³

Die Abrechnung der Rohrgräben erfolgt gemäß EN 1610 mit senkrechtem
Grabenprofil. Verbau wird bei h=1,25m nicht gesondert vergütet. Bei allen
Tiefen von > 1,25m gilt die nachfolgende Position, auch wenn im Positionstext
eine Tiefe von 2-2,5m ausgeworfen ist.

2.6.5 STL-Bau 10/2025 006
Verbau DIN 18303 einbauen, Verbau wieder rückbauen, für Graben,
Verbautiefe über 2,5 bis 3 m, Breite der Sohle zwischen den Bekleidungen bis 1
m, eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch).
960 m²

2.6.6 STL-Bau 10/2025 002
Splitt-Brechsand-Gemisch, Körnung 0/11, liefern, für Bettungsschicht von
Rohrleitungen, DIN EN 1610, bis DN 150, profilgerecht einbauen und
verdichten, in Graben, mit Verbau (der Verbau wird im Zuge der Arbeiten
zurückgebaut), Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95, Verformungsmodul mind.
EV2 45 MPa, Schichtdicke über 10 bis 15 cm.
30 m³

2.6.7 STL-Bau 10/2025 002
Rohrleitungen profilgerecht überschütten einschl. Stoffe verdichten,
Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, Schichtdicke über 15 bis 20 cm,
Splitt-Brechsand-Gemisch, liefern, Körnung 0/11.
70 m³

2.6.8 STL-Bau 10/2025 002

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 86 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Gräben schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, der Verbau wird gesondert vergütet, Boden, außerhalb der Baustelle gelagert, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Förderweg bis 3 km, Transport über öffentliche Straßen.	340	m³	.....	.....
2.6.9	STLB-Bau 10/2025 002 Gräben profilgerecht verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch, liefern, Körnung 0/45.	10	m³	.....	.....
2.6.10	STLB-Bau 10/2023 087 TA TB Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als 'BM-0*' gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen' Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.	80	t	.....	.....
2.6.11	STLB-Bau 10/2023 087 TA TB Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als 'BM-F2' gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen' Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.	120	t	.....	.....
2.6.12	STLB-Bau 10/2023 009				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 87 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Abwasserkanal aus PP (Polypropylen)-Rohren DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, mit Steckverbindung, DN/OD 160, Nenn-Ringsteifigkeit SN 8 DIN EN ISO 9969, Bettung wird gesondert vergütet.	200	m	.....	.....
2.6.13	STLB-Bau 10/2023 009 Abzweig, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, 45 Grad, Steckverbindung, DN/OD 160.	20	St	.....	.....
2.6.14	STLB-Bau 10/2023 009 Bogen, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, 45 Grad, Steckverbindung, DN/OD 160.	20	St	.....	.....
2.6.15	STLB-Bau 10/2023 009 Bogen, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, 15 Grad, Steckverbindung, DN/OD 160.	20	St	.....	.....
2.6.16	STLB-Bau 10/2023 009 Überschiebemuffe, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, Steckverbindung, DN/OD 160.	15	St	.....	.....
2.6.17	STLB-Bau 10/2023 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Kanal aus Stahlbeton, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 300, durch Anbohren und Einbau eines Anschlussstutzens einschl. Dichtung, Lieferung Formstück wird gesondert vergütet, Anschlusswinkel 90 Grad, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	15	St	.....	.....
2.6.18	STLB-Bau 10/2025 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Kanal aus Stahlbeton, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 400, durch Anbohren und Einbau eines Anschlussstutzens einschl. Dichtung, Lieferung Formstück wird gesondert vergütet, Anschlusswinkel 90 Grad, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	15	St	.....	.....
2.6.19	STLB-Bau 10/2025 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Kanal aus Stahlbeton, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 500, durch Anbohren und Einbau eines Anschlussstutzens einschl. Dichtung, Lieferung Formstück wird gesondert vergütet, Anschlusswinkel 90 Grad, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	45	St	.....	.....
2.6.20	STLB-Bau 10/2023 009				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 88 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Sattelstück aus PP, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, zum Anschluss von Rohr aus PP DN OD 160, an Kanalrohr aus Beton/Stahlbeton DN 300, nur liefern.	15	St	.....	.....
2.6.21	STLB-Bau 10/2025 009 Sattelstück aus PP, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, zum Anschluss von Rohr aus PP DN OD 160, an Kanalrohr aus Beton/Stahlbeton DN 400, nur liefern.	15	St	.....	.....
2.6.22	STLB-Bau 10/2025 009 Sattelstück aus PP, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, zum Anschluss von Rohr aus PP DN OD 160, an Kanalrohr aus Beton/Stahlbeton DN 500, nur liefern.	45	St	.....	.....
2.6.23	STLB-Bau 10/2023 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Schacht/Bauwerk aus Stahlbeton, einschl. Herstellen der Anschlussöffnung und der Dichtungsarbeiten, Anschlusswinkel 90 Grad, Wanddicke über 10 bis 15 cm, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	5	St	.....	.....
2.6.24	Zulage zur Rohrlieferung und -verlegung von Hausanschlussleitungen für den Anschluss an die auf dem Baugrundstück liegenden Leitungen für Säubern der Anschlussstelle und Ablängen / Einpassen der Rohre. Formstücke werden gesondert vergütet. Die über den normalen Grabenaushub hinausgehende Erdarbeiten (z.B. Handaushub) sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.	29	St	.....	.....
2.6.25	STLB-Bau 10/2023 009 Anschlussstück für Steinzeugrohrmuffe, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, Steckverbindung, DN/OD 160.	10	St	.....	.....
2.6.26	STLB-Bau 10/2023 009 Anschlussstück für Steinzeugrohrspitzende, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, Steckverbindung, DN/OD 160.	10	St	.....	.....
	Hauskontrollschächte				
2.6.27	Bedarfsposition				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 89 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	<p>Kontrollschacht nach DIN 4034, Teil 1 für öffentliche Abwasseranlage, bestehend aus Schachtringen mit Muffe (SR-M) DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, Bauhöhe 250 - 1000 mm, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe lose mitgeliefert, bauseits auf das Spitzende aufgezogen, gleichmäßige Lastübertragung durch mitgelieferten Lastübertragungsring, zweiläufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212, aus Grauguss. Die Verwendung von Ausgleichsringen am Schachtkopf ist möglichst gering zu halten. Ausgleichsringe werden nicht gesondert abgerechnet. Aufgemessen wird der fertige Steigmeter ab Sohle Schachtboden bis UK Schachtdeckel. Die über den Rohrgrabenaushub hinausgehenden Erdarbeiten (Aushub wird bis Schachtzentrum aufgemessen) für zusätzlichen Aushub und Wiederverfüllung der Schachtgrube sind hier einzukalkulieren und werden ansonsten nicht mit aufgemessen. für Bauhöhen < 5,0m; Schachtdurchmesser DN 1000</p>				
		10	m	.....	.....
2.6.28	<p>Bedarfsposition Zulage zum Hausanschlußschacht vorg. Position für Schachtboden einschl. Sauberkeitsschicht aus C10/12 oder Mineralbeton, d »10 cm und vorgeformtes Fließgerinne Berme mit 180°-Durchgang. Anschlusstutzen in gesonderter Position</p>	4	St	.....	.....
2.6.29	<p>Bedarfsposition Zulage Hausanschlußschacht für werkseitig eingelassenen Rohrstutzen für gelenkige Rohreinbindung mit Anschluss von Hausanschlussleitung aus Kunststoff, Steckmuffenverbindung. Nenndurchmesser der Hausanschlussleitung DN 150</p>	4	St	.....	.....
2.6.30	<p>Bedarfsposition Zulage Hausanschlußschacht für werkseitig eingelassenem Rohrstutzen für gelenkige Rohreinbindung für späteren Anschluss der Zulaufseite mit Verschlussdeckel auf der Schachtaussenseite des Stutzens. für Hausanschlussleitungen DN 150; Steckmuffenverbindung, Kunststoff</p>	4	St	.....	.....
	<p>Hinweis zur nachfolgenden Position: Schachthals wird als Zulage zum Kontrollschacht - stgm abgerechnet</p>				
2.6.31	<p>STLB-Bau 04/2016 009 Grundposition Gruppe 22 Schachthals mit Muffe (SH-M) DIN EN 1917, DIN V 4034-1, Typ 2, DN 1000/DN 625, Bauhöhe 600 mm, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut, 2-läufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1212.</p>	4	St	.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 90 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
2.6.32	STLB-Bau 10/2023 009 Alternativposition Gruppe 22, Variante 1 Abdeckplatte als Fertigteil aus Stahlbeton DIN EN 1916 und DIN V 1201, Dicke 20 cm, DN 1000, mit Einstiegsöffnung, Durchmesser 625 mm, Fugendichtung mit Dichtungen aus Elastomeren DIN EN 681-1, Dichtungen werkseitig fest eingebaut.	4	St	.....	nur E-Preis
2.6.33	STLB-Bau 10/2023 009 Alternativposition Gruppe 22, Variante 2 Schachtabdeckung, für Schacht DIN EN 1917 und DIN 4034-1 mit Schachthals DN 625, Klasse B 125 DIN EN 124-1, Deckel rund aus Gusseisen DIN EN 124-2, mit werkseitiger Betonfüllung, mit Lüftungsöffnungen, DIN 4271 - R-B 125, Rahmen rund aus Gusseisen mit Beton, höhengerecht in WW-Schachtkopfmörtel DIN 19573 setzen.	4	St	.....	nur E-Preis
2.6.34	STLB-Bau 04/2011 009 Bedarfsposition Schmutzfänger DIN 1221 Form F für Schachtabdeckung, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung.	4	St	.....	.....
	Hinweis wegen Schachtabbruch Nachfolgende Position gilt für evtl. angetroffene Ortbetonschächte, die gesondert rückzubauen und zu entsorgen sind. Die Position gilt nicht für normale Fertigteilschächte, diese sind über die Position in Titel "Erdarbeiten für Gräben" - Erschwernisse wegen bestehendem Kanal einzukalkulieren und werden dort abgerechnet. Nachfolgende Position kann insoweit als Zulageposition beim Antreffen von Ortbetonschächten kalkuliert werden.				
2.6.35	STLB-Bau 10/2025 084 TA Abbruch des Schachtes aus Stahlbeton, Normalbeton, Betonfestigkeitsklasse gemäß Bestandsunterlagen, eine Überschreitung der Betondruckfestigkeit(en) gemäß Bestandsunterlagen im dort zugrunde gelegten Druckfestigkeitssystem (Nennfestigkeiten bzw. charakteristische Festigkeiten) bis zu 2 Druckfestigkeitsklassenstufen ist einzukalkulieren, Betonfestigkeitsklasse 'C20/25' Durchmesser 1000 mm, Tiefe über 1,5 bis 2 m, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 25 kN/m ³ , Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, aufgenommene Stoffe sammeln, zerkleinern, max. Kantenlänge bis 150 cm, auf LKW des AN laden, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	6	St	.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 91 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

2.6.36 STL-Bau 10/2023 087 TB
Sonstige Bau- und Abbruchabfälle,
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
170904 gemischte Bau- und Abbruchabfälle,
nicht schadstoffbelastet,
auf Fahrzeug lagernd, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max.
Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage
nach Wahl des AN,
Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

8 t

2.6 Kanal - Hausanschlüsse

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 92 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2.7	<p>Arbeiten am Straßenoberbau (soweit kein Vollausbau)</p> <p>In nachfolgenden Positionen sind die im Zuge der Rohrgrabenarbeiten (Kanal / Entwässerung) betroffenen Straßenbelagsarbeiten in bereits bestehenden Straßen und Wegen, z.B. für Anschluss an den Bestand) enthalten. Die Abrechnung der Oberbauarbeiten erfolgt nach den in den Vorbemerkungen für Rohrgrabenbreiten angegeben Massen und Breiten. Dies ist bei den Kalkulationsansätzen zu beachten.</p> <p>Der AN hat den Graben sauber zu verbauen oder anderweitig dafür zu sorgen, dass der Rohrgraben im Randbereich unterhalb der bestehenden Asphalttschicht nicht nachbricht. Ein evtl. erforderliches Nachschneiden geht zu Lasten des AN, es sei dann, dass das Nachschneiden nicht auf sein Verschulden zurückzuführen ist und auf Anordnung des AG erfolgt.</p>				
2.7.1	<p>STLB-Bau 10/2023 080</p> <p>Asphaltoberbau schneiden, Dicke der Befestigung über 10 bis 15 cm, Ausführung mit Fugenschneidgerät, Entsorgung wird gesondert vergütet.</p>	55	m	.....	.....
2.7.2	<p>STLB-Bau 10/2025 084</p> <p>Grundposition Gruppe 23</p> <p>Totalabbruch der Asphalttragschicht, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m³, Abbruchdicke '14' cm, Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, ohne Zerkleinerung, auf LKW des AN laden, Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgung wird gesondert vergütet.</p>	45	m ²	.....	.....
2.7.3	<p>STLB-Bau 10/2025 084</p> <p>Alternativposition Gruppe 23, Variante 1</p> <p>Teilabbruch der bitumenhaltigen Befestigung durch Fräsen, in Fahrbahnen, mit Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, in Streifen, Breite 150 cm, Tiefe über 14 bis 16 cm, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005, Flächen reinigen, nicht festhaftende Schichten lösen, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m³, Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, auf LKW des AN laden, Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgung wird gesondert vergütet.</p>	45	m ²	.....	nur E-Preis
2.7.4	STLB-Bau 10/2023 087 TB				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 93 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Bau- und Abbruchabfälle, Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170302 Bitumengemische, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023, Verwertungsklasse A, RuVA-StB 01, Fassung 2005, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.	15 t		.....	.....
2.7.5	STLB-Bau 10/2025 080 Frostschuttschicht ZTV SoB-StB, in Fahrbahnen, Verdichtungsgrad mind. DPr 1,03, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschuttschicht, Körnung 0/56, Schichtdicke über 40 bis 50 cm, wasserdurchlässig, kf größer gleich 5 x 10 hoch minus 5 m/s, abgerechnet wird nach Auftragprofilen.	15 m³		.....	.....
2.7.6	STLB-Bau 10/2025 080 Schottertragschicht ZTV SoB-StB, in Fahrbahnen, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 150 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, Schichtdicke über 15 bis 20 cm, wasserdurchlässig, kf größer gleich 5 x 10 hoch minus 5 m/s, Einbau zwischen Randeinfassungen, abgerechnet wird nach Auftragprofilen.	10 m³		.....	.....
2.7.7	STLB-Bau 10/2025 080 Asphalttragschicht ZTV Asphalt-StB, in Fahrbahnen, Mischgutart AC 32 T N, Mitverwendung von Asphaltgranulat ist zulässig, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Schichtdicke 10 cm, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Abstandsmessung mit Schnur, Einbau zwischen Randeinfassungen.	45 m²		.....	.....
2.7.8	STLB-Bau 10/2025 080 Reinigen der Unterlage für Tragschichten mit bitumenhaltigen Bindemitteln, für das Aufsprühen von Haftkleber, durch Entfernen der Schmutzschicht, anfallende Stoffe laden.	45 m²		.....	.....
2.7.9	STLB-Bau 10/2025 080 Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, ZTV Asphalt-StB, 0,25 bis 0,35 kg/m², polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP4-S TL BE-StB und DIN EN 13808, ganzflächig, auf frischen Asphalttragschichten.	45 m²		.....	.....
2.7.10	STLB-Bau 10/2025 080				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 94 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Asphaltbinderschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk10, Mischgutart AC 16 B S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Asphaltgranulat kann zugegeben werden, Schichtdicke 6 cm, Bindemittel Straßenbaubitumen 30/45 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen an Bohrkernen, die Kosten für die Entnahme der Bohrkern und das Schließen der Bohrlöcher werden nicht gesondert vergütet.

45 m²

2.7.11

STLB-Bau 10/2025 080

Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, ZTV Asphalt-StB, in Fahrbahnen, Mischgutart AC 8 D N, Asphaltgranulat kann zugegeben werden, Schichtdicke 4 cm, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Abstandsmessung mit Schnur, auf die noch warme Oberfläche 0,5 bis 1 kg/m² gebrochene Gesteinskörnung der Lieferkörnung 1/3 streuen, einwalzen, nicht gebundene Stoffe abfegen, aufnehmen und entsorgen, Entsorgung wird gesondert vergütet.

45 m²

2.7.12

STLB-Bau 10/2025 080

Bedarfsposition

Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, ZTV Asphalt-StB, in Fahrbahnen, Mischgutart AC 5 D L, Asphaltgranulat kann zugegeben werden, Schichtdicke 2,5 cm, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Abstandsmessung mit Schnur, auf die noch warme Oberfläche 0,5 bis 1 kg/m² gebrochene Gesteinskörnung der Lieferkörnung 1/3 streuen, einwalzen, nicht gebundene Stoffe abfegen, aufnehmen und entsorgen, Entsorgung wird gesondert vergütet.

45 m²

2.7 Arbeiten am Straßenoberbau (soweit kein Vollausbau)

2 Kanalbau und Entwässerung

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 95 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

3

Erdarbeiten für Wasserversorgung

Kalkulationshinweis zu Erdarbeiten - Wasserleitung

Nach Herstellung des für die Wasserleitung relevanten Aushubniveaus (Erdplanum bei Vollausbau) wird der Wasserleitungsgraben ausgehoben. Die Grabentiefe ab OK fertiger Straße beträgt 1,75m, das Aushubniveau für die Wasserleitung liegt ca. 60 cm unter OK Fertigfahrbahn. Der Grabquerschnitt ergibt sich dann mit $h \times b = \text{ca. } 1,15 \times 0,80\text{m}$. Die Rohrbettung hat mit 15cm Auflager und 30 cm Umhüllung über Rohrscheitel zu erfolgen.

Die Abrechnung der Rohrgräben erfolgt gemäß EN 1610 mit senkrechtem Grabenprofil. Verbau wird bei $h=1,25\text{m}$ nicht gesondert vergütet. Bei Tiefen von $> 1,25\text{m}$ wird der dann vorzunehmender Verbau über die ausgeworfenen Verbauposition abgerechnet.

Ansonsten gelten die Hinweise aus den technischen Vorbemerkungen "Rohrgrabenbreiten" und "Kalkulationshinweise".

Gilt für alle Bauphasen.

Vergütung erfolgt insgesamt nur 1-mal.

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 96 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
3.1	Baustelleneinrichtung				
3.1.1	STLB-Bau 04/2014 000 Baustelle einrichten, freimachen der dazu erforderlichen Geländefläche, herstellen der dazu erforderlichen Baustraßen, Lager- und Arbeitsplätze, Flächen sind im Lageplan ausgewiesen.	1	St	.....	.....
3.1.2	STLB-Bau 10/2025 000 TA Baustelleneinrichtung vorhalten, Flächen und deren Nutzungsdauer sind im Lageplan ausgewiesen, Positionsmenge = Produkt aus '1' (Vorhaltemenge) mal '12' (Vorhaltedauer).	12	StMt	.....	.....
3.1.3	STLB-Bau 04/2014 000 Baustelle räumen, Geländeflächen, auf denen sich Baustelleneinrichtungen befunden haben, dem früheren Zustand entsprechend herstellen, Baustraßen und Befestigungen der Lager- und Arbeitsplätze räumen, im Baugrund befindliche Teile der Baustelleneinrichtung (z. B. Fundamente, Pfähle, Leitungen, Kanäle) räumen.	1	St	.....	.....
3.1 Baustelleneinrichtung				.....	.....

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 97 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

3.2 Erdarbeiten für Gräben

3.2.1 STLB-Bau 10/2025 002

Boden der Gräben für Versorgungsleitungen, nach Abtrag des Oberbaus, profilgerecht lösen, seitlich lagern, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Verbau wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,8 bis 0,9 m, Aushubtiefe bis 1,75 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 UM DIN 18196 (mittelplastischer Schluff), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4:

- Massenanteile Ton unterer Wert '5' %,
- Massenanteile Ton oberer Wert '20' %,
- Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %,
- Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %,
- Massenanteile Sand unterer Wert '40' %,
- Massenanteile Sand oberer Wert '35' %,
- Massenanteile Kies unterer Wert '40' %,
- Massenanteile Kies oberer Wert '20' %,
- Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1600 bis 1800 kg/m³,
- Wassergehalt über 10 bis 20 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

130 m³

3.2.2 STLB-Bau 10/2025 002

Boden der Gräben für Versorgungsleitungen, nach Abtrag des Oberbaus, profilgerecht lösen, fördern, lagern, Förderweg bis 3 km, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Verbau wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 1 bis 1,5 m, Aushubtiefe bis 1,75 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 UM DIN 18196 (mittelplastischer Schluff), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4:

- Massenanteile Ton unterer Wert '5' %,
- Massenanteile Ton oberer Wert '20' %,
- Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %,
- Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %,
- Massenanteile Sand unterer Wert '40' %,
- Massenanteile Sand oberer Wert '35' %,
- Massenanteile Kies unterer Wert '40' %,

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 98 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	- Massenanteile Kies oberer Wert '20' %, - Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1600 bis 1800 kg/m ³ , - Wassergehalt über 10 bis 20 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	510	m ³	.....	.....
3.2.3	Zulage Grabenaushubarbeiten bei Bodenklasse 7. Bei Antreffen von Fels muss AG verständigt werden, Vergütung nur dann, wenn Gerätewechsel, z.B. Einsatz Felsmeisel erforderlich ist für alle Rohrgrabenarbeiten und -tiefen	80	m ³	.....	.....
3.2.4	STLB-Bau 10/2025 006 Verbau DIN 18303 einbauen, Verbau wieder rückbauen, für Graben, Verbautiefe über 1,25 bis 1,5 m, Breite der Sohle zwischen den Bekleidungen über 1,5 bis 2 m, 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch), Bodengruppe 2 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch).	1900	m ²	.....	.....
3.2.5	STLB-Bau 10/2025 002 Kies-Sand-Gemisch, Körnung 0/8, liefern, für Bettungsschicht von Rohrleitungen, DIN EN 1610, über DN 100 bis DN 200, profilgerecht einbauen und verdichten, in Graben für Versorgungsleitung, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95, Schichtdicke über 10 bis 15 cm.	30	m ³	.....	.....
3.2.6	STLB-Bau 10/2025 002 Rohrleitungen profilgerecht verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Schichtdicke über 20 bis 25 cm, Kies-Sand-Gemisch, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, liefern, Körnung 0/8.	100	m ³	.....	.....
3.2.7	STLB-Bau 10/2025 002 Leitungsgräben profilgerecht verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Schichtdicke über 25 bis 30 cm, Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch, liefern, Körnung 0/45.	400	m ³	.....	.....
3.2.8	STLB-Bau 10/2025 002 Gräben schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, der Verbau wird gesondert vergütet, Boden, seitlich gelagert, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch).	40	m ³	.....	.....
3.2.9	STLB-Bau 10/2025 002				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 99 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Gräben schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, mit Verbau, der Verbau wird gesondert vergütet, Boden, außerhalb der Baustelle gelagert, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch), Förderweg bis 3 km.

70 m³

3.2.10 STL-Bau 10/2023 087 TA TB

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als 'BM-0*' gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen' Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.

240 t

3.2.11 STL-Bau 10/2023 087 TA TB

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als 'BM-F2' gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen' Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.

280 t

3.2.12 STL-Bau 10/2023 087 TA TB

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als 'BM-F3' gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen' Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN,

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 100 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'

vom Bieter einzutragen,

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.

430 t

3.2.13

STLB-Bau 10/2025 002

Boden für Suchgraben nach Abtrag des Oberbaus zur Freilegung von Leitungen profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, mit geböschten Wänden, Aushubtiefe bis 2,5 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

10 m³

3.2.14

Liefern und im Zuge vom Einsanden verlegen von Warn- und Trassenband 40mm; zur Markierung von Wasserleitungen

950 m

3.2.15

Erschwerniszuschlag für Aushubarbeiten bei Handschachtung. Die Maßnahme muß von der Bauleitung genehmigt sein. Tiefe: bis 2,00 m

50 m³

3.2.16

Zulage für Erschwernisse bei Leitungsgräben einschl. Sicherungsmaßnahmen infolge der bestehenden Wasserversorgungsleitung (DN 80 GG, DN 100 GG, DN 150GG); die geplante WV-Trasse liegt teilweise neben dem Bestand. Einzukalkulieren sind zusätzliche Handarbeiten sowie provisorische Sicherungsmaßnahmen (Verbau, Grabensicherung). Die bestehende WV-Leitung ist einschl. der Schächte i.Z.d. Grabarbeiten, soweit sie angetroffen wird, herauszunehmen.. Das Material verbleibt - mit Ausnahme der Schachteinbauarmaturen - dem AN. Das Lösen der Rohre von den Schachteinbauten erfolgt durch den AN von Gewerk 2, dieser übernimmt auch die Schachteinbauarmaturen. Vorhandene Schächte sind auszubauen oder zu zertrümmern; Material verbleibt dem AN

950 m

Hinweis wg Kabelkreuzung und -sicherung

In nachfolgenden Positionen sind die Erschwernisse der Erd- und Grabarbeiten sowie die Sicherungsaufwendungen derselben für die Dauer der Freilage beim Antreffen / Kreuzen / Parallellage von bestehenden Leitungen und Kabeln einzukalkulieren. Hierzu zählen auch der im Bereich der Kabel nach den Aufgrabungsvorschriften der Versorger (z.B. Telefon, Breitband, Gas) vorzusehende Handaushub sowie die provisorischen Sicherungsmassnahmen und die anschliessende Wiederverlegung (v.a. Einsanden) im Zuge der Grabenwiederverfüllung.

Abgerechnet wird der laufende Meter der freigelegten Leitung (quer oder längs

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 101 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	oder schräg) bei Ausführung eines senkrechten Grabenprofils. Erschwernisse bei der anschließenden Rohrverlegung und Grabenwiederverfüllung sind mit einzukalkulieren und werden nicht gesondert aufgemessen. Soweit der AN aus eigenem Ermessen Suchschlitze zur Verifizierung der Leitungslagen ausführt, werden diese nicht mit aufgemessen. Aufgemessen werden solche Suchschlitze nur dann, wenn sie auf ausdrückliche Anordnung des AG vorzunehmen sind.				
3.2.17	STLB-Bau 10/2025 002 Kabelbündel unter Spannung, Niederspannungskabel, erdverlegt, Anzahl der Kabel 3 St, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,8 m, sichern.	100 m		.....	.....
3.2.18	STLB-Bau 10/2023 002 Kabelbündel unter Spannung, Fernmeldekabel, erdverlegt, Anzahl der Kabel 4, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,8 m, sichern.	50 m		.....	.....
3.2.19	STLB-Bau 10/2025 002 Schutzrohr (Leerrohr) aus Kunststoff, bis DN 100, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,8 m, sichern.	15 m		.....	.....
3.2.20	STLB-Bau 10/2023 002 Rohrleitung aus duktilem Gusseisen, unter Gasdruck, bis DN 150, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1,5 m, sichern.	15 m		.....	.....
3.2.21	STLB-Bau 10/2023 002 Rohrleitung aus PE, unter Gasdruck, bis DN 150, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1,5 m, sichern.	15 m		.....	.....

3.2 Erdarbeiten für Gräben

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 102 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
3.3	Schacht- und Betonarbeiten, Entwässerungsanschluss				
3.3.1	Liefern und Versetzen von Kontrollschächten aus Schachtringen nach DIN 4034, Teil 2 als Wasserleitungsschacht; ohne Steigeisen. Die Verwendung von Ausgleichsringen am Schachtkopf ist möglichst gering zu halten. Ausgleichsringe werden nicht gesondert abgerechnet. Dem AN bleibt freigestellt, ob er die im Straßenraum liegenden Schächte in einem Zuge oder abschnittsweise und sukzessive mit dem Straßenbau hochbaut. Erschwernisse bei den Straßenbauarbeiten, die durch das Vorhandensein des Kontrollschachtes herrühren bzw. Aufwendungen für das Freilegen vom Schachtkopf (bei Zwischenniveau) sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Aufgemessen wird der fertige Steigmeter ab OK Schachtboden bis UK Schachtdeckel. Die über den Rohrgrabenaushub hinausgehenden Erdarbeiten (Aushub wird von und bis Schachtzentrum aufgemessen) für zusätzlichen Aushub und Wiederverfüllung der Schachtgrube sind hier einzukalkulieren und werden ansonsten nicht mit aufgemessen. für Bauhöhen von ca. 1,75m; Schachtdurchmesser DN 1500	20	m	.....	.....
3.3.2	Zulage zum Wasserleitungsschacht vorg. Position für Schachtboden mit Entwässerungssyphon und Abgangsstutzen DN100 einschl. Sauberkeitsschicht aus C12/15, d »10 cm. für Rundschaft DN 1500	10	St	.....	.....
3.3.3	Zulage zum Wasserleitungsschacht wie vor für Schachtkonus zentrisch; Rundschaft DN1500 / 625	10	St	.....	.....
3.3.4	Liefern und Einbauen von BEGU-Schachtabdeckung rund nach DIN EN 124/1229 mit BEGU-Rahmen; für Wasserversorgungsschächte ohne Ventilation; Klasse D	10	St	.....	.....
3.3.5	Gemauerte Auflagerpunkte für WV-Kugelformstücke aus KSL-Steinen; in Schachtboden einbauen im Nachgang zu WV-Rohrverlegearbeiten. (durch Dritten); B x L x H = ca. 25 x 25 x 20 cm.	9	St	.....	.....
3.3.6	Zulage WLS für Rohreinführung einschl. Herstellen der Aussparung, Einbau von bauseitigem PAL-Ring sowie nach Rohrverlegung dicht verschließen und säubern; für Rohrnenngroße D(A) 125 und 185	34	St	.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 103 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
3.3.7	Zulage WLS für Rohreinführung einschl. Herstellen der Aussparung, Einbau von bauseitigem PAL-Ring sowie nach Rohrverlegung dicht verschließen und säubern; für WV-Hausanschlußschläuche ca. DN 32 - DN 50	29	St	.....	.....
3.3.8	STLB-Bau 10/2023 009 Abwasserkanal aus PP (Polypropylen)-Rohren DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, mit Steckverbindung, DN/OD 110, Nenn-Ringsteifigkeit SN 8 DIN EN ISO 9969, Verlegung DIN EN 1610 in vorh. verbautem Graben, Grabentiefe über 1,75 bis 4 m, Bettung wird gesondert vergütet.	40	m	.....	.....
3.3.9	STLB-Bau 10/2023 009 Abzweig, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, 45 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN/OD 110.	9	St	.....	.....
3.3.10	STLB-Bau 10/2023 009 Bogen, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, 45 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN/OD 110.	12	St	.....	.....
3.3.11	STLB-Bau 10/2023 009 Überschiebemuffe, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, Steckverbindung, DN/OD 110.	4	St	.....	.....
3.3.12	STLB-Bau 10/2023 009 Reduzierstück, exzentrisch, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, Steckverbindung, DN/OD 160, 2. DN 110, Nenn-Ringsteifigkeit SN 8 DIN EN ISO 9969.	10	St	.....	.....
3.3.13	STLB-Bau 10/2025 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Schacht/Bauwerk aus Stahlbeton, durch Anbohren und Einbau eines Anschlussstutzens einschl. Dichtung, Lieferung Formstück wird gesondert vergütet, Anschlusswinkel 90 Grad, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	2	St	.....	.....
3.3.14	STLB-Bau 10/2025 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Kanal aus Stahlbeton, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 300, durch Anbohren und Einbau eines Anschlussstutzens einschl. Dichtung, Lieferung Formstück wird gesondert vergütet, Anschlusswinkel 90 Grad, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	2	St	.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 104 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
3.3.15	STLB-Bau 10/2025 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Kanal aus Stahlbeton, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 500, durch Anbohren und Einbau eines Anschlussstutzens einschl. Dichtung, Lieferung Formstück wird gesondert vergütet, Anschlusswinkel 90 Grad, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	4	St	.....	.....
3.3.16	STLB-Bau 10/2025 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Kanal aus Stahlbeton, Kreisquerschnitt ohne Fuß mit Falzmuffe, DN 600, durch Anbohren und Einbau eines Anschlussstutzens einschl. Dichtung, Lieferung Formstück wird gesondert vergütet, Anschlusswinkel 90 Grad, vorh. Anlage ist in Betrieb.	1	St	.....	.....
3.3.17	STLB-Bau 10/2025 009 Anschluss von Abwasserkanal aus PP DIN EN 1852-1 (homogene Vollwandrohre), DN 160, an vorh. Kanal aus PP, an vorh. Stutzen, vorh. Anlage ist nicht in Betrieb.	1	St	.....	.....
3.3.18	STLB-Bau 10/2023 009 Sattelstück aus PP, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, zum Anschluss von Rohr aus PP DN OD 160, an Kanalrohr aus Beton/Stahlbeton DN 300, nur liefern.	2	St	.....	.....
3.3.19	STLB-Bau 10/2025 009 Sattelstück aus PP, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, zum Anschluss von Rohr aus PP DN OD 160, an Kanalrohr aus Beton/Stahlbeton DN 500, nur liefern.	4	St	.....	.....
3.3.20	STLB-Bau 10/2025 009 Sattelstück aus PP, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, zum Anschluss von Rohr aus PP DN OD 160, an Kanalrohr aus Beton/Stahlbeton DN 600, nur liefern.	1	St	.....	.....
3.3.21	Zulage zur Rohrlieferung und Verlegung für Anschluss der Schacht - Entwässerungsleitungen am Schachtsyphon	10	St	.....	.....
3.3.22	STLB-Bau 10/2025 051 Schutzrohr aus PE-HD DIN 8075, Maße DIN 16874, Nenn-Außendurchmesser 200 mm, Wanddicke mind. 11,9 mm, einschl. Lieferung, verlegen in Straßen.	10	m	.....	.....
3.3.23	STLB-Bau 10/2025 013				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Seite 105 von 115

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Ortbeton Rohraufleger, als unbewehrter Beton, Normalbeton C 12/15 DIN 1045-2, Expositionsklasse X0 (kein Korrosions- oder Angriffsrisiko), mit hohem Wassereindringwiderstand.	1	m ³	.....	.....
3.3.24	STLB-Bau 10/2025 013 Ortbeton Rohraufleger, als unbewehrter Beton, Normalbeton C 8/10 DIN 1045-2, Expositionsklasse X0 (kein Korrosions- oder Angriffsrisiko).	1	m ³	.....	.....
3.3.25	STLB-Bau 10/2025 013 Ortbeton Rohraufleger, als unbewehrter Beton, Normalbeton C 20/25 DIN 1045-2.	1	m ³	.....	.....
3.3 Schacht- und Betonarbeiten, Entwässerungsanschluss					

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 106 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

3.4 Hausanschlüsse der Wasserversorgung

3.4.1 STLB-Bau 10/2025 002

Boden der Gräben für Versorgungsleitungen als Anschlussleitung, profilgerecht lösen, seitlich lagern, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Verbau wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Aushubtiefe bis 1,5 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4:

- Massenanteile Ton unterer Wert '5' %,
- Massenanteile Ton oberer Wert '20' %,
- Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %,
- Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %,
- Massenanteile Sand unterer Wert '40' %,
- Massenanteile Sand oberer Wert '35' %,
- Massenanteile Kies unterer Wert '40' %,
- Massenanteile Kies oberer Wert '20' %,
- Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1600 bis 1800 kg/m³,
- Wassergehalt über 10 bis 20 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

20 m³

3.4.2 STLB-Bau 10/2025 002

Boden der Gräben für Versorgungsleitungen als Anschlussleitung, profilgerecht lösen, fördern, lagern, Förderweg bis 3 km, Abfall ist nicht gefährlich, Werte gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2023 sind eingehalten, Charakterisierung Bodenmaterial Klasse BM-F3 nach EBV 2023, Anlage 1, Tabelle 3, Verbau wird gesondert vergütet, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Aushubtiefe bis 1,5 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 2 DIN 4020, Kornverteilungsbereich DIN EN ISO 17892-4:

- Massenanteile Ton unterer Wert '5' %,
- Massenanteile Ton oberer Wert '20' %,
- Massenanteile Schluff unterer Wert '15' %,
- Massenanteile Schluff oberer Wert '25' %,
- Massenanteile Sand unterer Wert '40' %,
- Massenanteile Sand oberer Wert '35' %,
- Massenanteile Kies unterer Wert '40' %,
- Massenanteile Kies oberer Wert '20' %,

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 107 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	- Feuchtdichte Boden DIN EN ISO 17892-2 oder DIN 18125-2 über 1600 bis 1800 kg/m ³ , - Wassergehalt über 10 bis 20 %, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	180	m ³	.....	.....
3.4.3	STLB-Bau 10/2025 006 Verbau DIN 18303 einbauen, Verbau wieder rückbauen, für Graben, Verbautiefe über 1,25 bis 1,5 m, Breite der Sohle zwischen den Bekleidungen über 1,5 bis 2 m, 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch), Bodengruppe 2 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch).	320	m ²	.....	.....
3.4.4	STLB-Bau 10/2025 002 Kies-Sand-Gemisch, Körnung 0/8, liefern, für Bettungsschicht von Rohrleitungen, DIN EN 1610, bis DN 150, profilgerecht einbauen und verdichten, in Graben für Versorgungsleitung, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95, Schichtdicke über 10 bis 15 cm.	25	m ³	.....	.....
3.4.5	STLB-Bau 10/2025 002 Rohrleitungen profilgerecht verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Schichtdicke über 20 bis 25 cm, Kies-Sand-Gemisch, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, liefern, Körnung 0/8.	50	m ³	.....	.....
3.4.6	STLB-Bau 10/2025 002 Leitungsgräben profilgerecht verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Schichtdicke über 25 bis 30 cm, Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch, liefern, Körnung 0/45.	110	m ³	.....	.....
3.4.7	STLB-Bau 10/2025 002 Leitungsgräben schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses verfüllen einschl. Stoffe verdichten, Schichtdicke über 25 bis 30 cm, Boden, seitlich gelagert, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch).	20	m ³	.....	.....
3.4.8	STLB-Bau 10/2023 087 TA TB Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als 'BM-0*' gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen' Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN,				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 108 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.	110 t		.....	.....
3.4.9	STLB-Bau 10/2025 087 TA TB Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als 'BM-F3' gemäß Parameterliste 'nach Erfahrungswerten angrenzender Baumaßnahmen' Schadstoff Arsen, auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Aufmaß.	220 t		.....	.....
3.4.10	Zulage zu Erdarbeiten für sauberes Freilegen und Wiederandecken von bestehendem Hausanschlussschlauch auf dem Grundstück; Der vorhandene Schlauch ist sauber auf einer Länge von ca. 50cm freizulegen und nach erfolgttem Anschluss durch den Rohrleitungsbauer einzusanden und wieder anzudecken. Handaushub ist einzurechnen und wird nicht gesondert	29 St		.....	.....
3.4.11	Bedarfsposition Rohrdurchdringung in Kellerwand für Schlauch bis d(A)50mm herstellen und nach erfolgter Rohrverlegung (mit Mauerkragen / Dichtring durch Rohrverleger) dicht verschließen gegen nichtdrückendes Wasser; mit bituminösem Schutzanstrich für Kellerwandstärken bis 40cm; StB	10 St		.....	.....
3.4.12	Bedarfsposition Geräte f. grabenloser Rohrvortrieb einrichten für unterirdischen, grabenlosen und horizontalen Rohrvortrieb. Vortriebsverfahren (Pressen oder Bohren) nach Wahl des AN. Die Leistung beinhaltet alle erforderlichen Leistungen für Aufstellen, Einrichten und nach erfolgtem Vortrieb wieder abbauen der erforderlichen Einrichtungen und Personen. Abgerechnet wird pro Einrichtungsstelle. Die Erdarbeiten zum Einrichten der Preß- bzw. Start- und Zielgruben werden gesondert aufgemessen. für Rohrdurchmesser: DN70mm	5 St		.....	.....
3.4.13	Bedarfsposition				

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 109 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Geräte f. grabenloser Rohrvortrieb einrichten für unterirdischen, grabenlosen und horizontalen Rohrvortrieb. Vortriebsverfahren (Pressen oder Bohren) nach Wahl des AN. Die Leistung beinhaltet alle erforderlichen Leistungen für Aufstellen, Einrichten und nach erfolgtem Vortrieb wieder abbauen der erforderlichen Einrichtungen und Personen. Abgerechnet wird pro Einrichtungsstelle. Die Erdarbeiten zum Einrichten der Preß- bzw. Start- und Zielgruben werden gesondert aufgemessen.
für Rohrdurchmesser: DN100mm

5 St

3.4.14

Bedarfsposition
Grabenloser Rohrvortrieb ausführen; Vortriebsverfahren unter Einziehung eines Schutz- bzw. Leerrohres aus PE-HD oder Stahl. Abgerechnet wird der laufende Meter vom Vortrieb. Abrechnung der Geräteinrichtung für Erstaufstellung sowie Unterbrechung / Neuansatz der Vortriebslänge bei mehreren Einzelstücken über vorgenannte Position(en).
Größe Schutzrohr: DN 70

20 m

3.4.15

Bedarfsposition
Grabenloser Rohrvortrieb ausführen; Vortriebsverfahren unter Einziehung eines Schutz- bzw. Leerrohres aus PE-HD oder Stahl. Abgerechnet wird der laufende Meter vom Vortrieb. Abrechnung der Geräteinrichtung für Erstaufstellung sowie Unterbrechung / Neuansatz der Vortriebslänge bei mehreren Einzelstücken über vorgenannte Position(en).
Größe Schutzrohr: DN 100

20 m

3.4 Hausanschlüsse der Wasserversorgung

3 Erdarbeiten für Wasserversorgung

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 110 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
4	Stundenlohnarbeiten				
4.1	Arbeitskräfte				
	Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Erschwerniszuschläge sowie Zuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.				
4.1.1	Vorarbeiter / Polier; Baustellenlohn und Gehaltskosten	50	h	.....	.....
4.1.2	Facharbeiter - Meister; Baustellenlohn und Gehaltskosten	50	h	.....	.....
4.1.3	Facharbeiter - Geselle; Baustellenlohn und Gehaltskosten	50	h	.....	.....
4.1.4	Bauhelfer; Baustellenlohn und Gehaltskosten	50	h	.....	.....
4.1.5	Hilfsarbeiter; Baustellenlohn und Gehaltskosten	50	h	.....	.....
4.1.6	Auszubildender; Baustellenlohn und Gehaltskosten	50	h	.....	.....
				4.1 Arbeitskräfte	.....

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 111 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
4.2	Maschinen und Geräte				
4.2.1	Kompaktlader bis 0,4 m³; einschließlich Maschinenführer/-in	20	h	.....	.....
4.2.2	Radlader, Schaufelinhalt bis 1 m³; einschließlich Maschinenführer/-in	20	h	.....	.....
4.2.3	Laderzubehör (Spezialschaufeln, Ladegabeln, Kehrbesen etc.); als Zulage zum Hauptgeräteinsatz	20	h	.....	.....
4.2.4	Planierraupe, mit Heckaufreißer und Lasereinrichtung, Einsatzgewicht bis 20 t, einschl. Maschinenführer/-in.	20	h	.....	.....
4.2.5	Minibagger mit Tieflöffel, Fahrwerk mit Gummiketten, einschl. Maschinenführer/-in	20	h	.....	.....
4.2.6	Mobilbagger / Radbagger , Einsatzgewicht bis 20 t, einschl. Maschinenführer/-in, mit Tieflöffel	20	h	.....	.....
4.2.7	Arbeiten mit Kettenbagger, Einsatzgewicht 5 - 9 t, einschl. Maschinenführer/-in, mit Tieflöffel	20	h	.....	.....
4.2.8	Arbeiten mit Kettenbagger, Einsatzgewicht 13 - 20 t, einschl. Maschinenführer/-in, mit Tieflöffel	20	h	.....	.....
4.2.9	Arbeiten mit Kettenbagger, Einsatzgewicht 20 - 30 t, einschl. Maschinenführer/-in, mit Tieflöffel	20	h	.....	.....
4.2.10	Arbeiten mit Saugbagger, Einsatzgewicht 15 - 20 t, einschl. Maschinenführer/-in,	20	h	.....	.....
4.2.11	Baggerzubehör und Anbaugeräte (z.B. Rüttelplatte, Felsmeisel, etc.); als Zulage zum Hauptgeräteinsatz	20	h	.....	.....
4.2.12	Grader, Einsatzgewicht bis 15 t, einschl. Maschinenführer/-in, Einsatzbreite 2,50 bis 3,00 m.	20	h	.....	.....

Übertrag:

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 112 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
4.2.13	Walzenzug, Einsatzgewicht 2 bis 12 t; einschließlich Maschinenführer/-in	20 h		.....	.....
4.2.14	Doppelvibrationswalze, Einsatzgewicht bis 1 t, einschließlich Geräteführer/-in.	20 h		.....	.....
4.2.15	Bodenverdichter / Rüttelplatte, Einsatzgewicht bis 0,8 t; einschließlich Geräteführer/-in.	20 h		.....	.....
4.2.16	Rüttelstampfer, Einsatzgewicht bis 70 kg; einschließlich Geräteführer/-in.	20 h		.....	.....
4.2.17	Kompressor mit Abbruchhammer; einschließlich Bedienungspersonal	20 h		.....	.....
4.2.18	Kleingeräte (Flex, Kreissäge, Bohrer); einschließlich Geräteführer/-in.	20 h		.....	.....
4.2.19	Kleinlaster / Transporter, Gesamtgewicht bis 7,5 t; einschließlich Fahrer/-in	20 h		.....	.....
4.2.20	Lastkraftwagen (bis 16 t); einschließlich Fahrer/-in, Kipper	20 h		.....	.....
4.2.21	Lastkraftwagen (bis 25 t); einschließlich Fahrer/-in, Kipper, Allradantrieb	20 h		.....	.....
4.2.22	Lastkraftwagen (bis 35 t); einschließlich Fahrer/-in, Kipper, Allradantrieb	20 h		.....	.....
4.2.23	Tieflader; Auflieger oder Zug komplett; einschließlich Fahrer/-in, Transportgewicht bis 30 t.	20 h		.....	.....
4.2.24	Bautauchpumpe, verschleißfest, Vorhaltung und Betrieb; Förderhöhe bis ca. 5,0 m bei einer Fördermenge: bis ca. 10 m ³ /h; einschl. Ableitung über Druckleitung bis 10m Länge (Förderhöhe gilt ohne Druckleitungsverluste)	20 h		.....	.....
4.2.25	Bautauchpumpe, verschleißfest, Vorhaltung und Betrieb; Förderhöhe: bis ca. 10,0 m bei einer Fördermenge bis ca. 50 m ³ /h; einschl. Ableitung in Druckleitung bis 10m Länge (Förderhöhe gilt ohne Druckleitungsverluste)	20 h		.....	.....
4.2.26	Schiebekamera mit Bedienung	20 h		.....	.....

4.2 Maschinen und Geräte

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 113 von 115

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
4.3	Material für Regiearbeiten				
4.3.1	Beton C10/15; Materialkosten frei Baustelle	10	m³	.....	.....
4.3.2	Zement Z35 25 kg-Sack; Materialkosten frei Baustelle	10	St	.....	.....
4.3.3	Kiessand 0/8; Materialkosten frei Baustelle	10	m³	.....	.....
4.3.4	Quarzsand 0/4; Materialkosten frei Baustelle	10	m³	.....	.....
4.3.5	Drainagekies 16/23; Materialkosten frei Baustelle	10	m³	.....	.....
4.3.6	Ausgleichsringe für StB-Schachteinstiege 62,5cm; unterschiedliche Bauhöhe	10	St	.....	.....

4.3 Material für Regiearbeiten

4 Stundenlohnarbeiten

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 114 von 115

Zusammenstellung

1.1	Baustelleneinrichtung	.....
1.2	Oberbodenarbeiten	.....
1.3	Erdarbeiten	.....
1.4	Erdarbeiten für Gräben	.....
1.5	Einrichtungen der Straßenentwässerung	.....
1.6	Oberbau Verkehrsflächen (ohne Pflaster)	.....
1.7	Randeinfassungen und Pflasterungen	.....
1.8	Böschungssicherungen, Mauern, Zäune	.....
1.9	Straßenmöblierung und Kabel	.....
1	Straßenbauarbeiten	.....
2.1	Baustelleneinrichtung	.....
2.2	Erdarbeiten für Gräben	.....
2.3	Kanal- und Rohrverlegung	.....
2.4	Schacht- und Betonarbeiten	.....
2.5	Geschlossene Rohrarbeiten und Untersuchungen	.....
2.6	Kanal - Hausanschlüsse	.....
2.7	Arbeiten am Straßenoberbau (soweit kein Vollausbau)	.....
2	Kanalbau und Entwässerung	.....
3.1	Baustelleneinrichtung	.....
3.2	Erdarbeiten für Gräben	.....
3.3	Schacht- und Betonarbeiten, Entwässerungsanschluss	.....
3.4	Hausanschlüsse der Wasserversorgung	.....
3	Erdarbeiten für Wasserversorgung	.....
4.1	Arbeitskräfte	.....
4.2	Maschinen und Geräte	.....
4.3	Material für Regiearbeiten	.....
4	Stundenlohnarbeiten	.....
Summe		.....
zzgl. MwSt	 %

03.07.2026
go-129

Leistungsverzeichnis Blankett
Gde Gosheim - Sanierung K5905 / Heubergstr. von Brückle- bis Böttinger Str.
Gewerk 010 - Straßenbau, Kanal/Entwässerung, Erdarbeiten Versorgungsleitungen

Seite 115 von 115

Gesamtsumme